SOFTWARE-HANDBUCH

Nicht alle Modelle sind in allen Ländern verfügbar.

Für Nutzer von DCP-Geräten: Dieses Handbuch ist sowohl für MFC- als auch für DCP-Geräte gültig. Auch wenn im Text “MFC” steht, ist die Beschreibung für DCP-Modelle gültig.

Version A

GER

Inhaltsverzeichnis

Teil I Gerätetasten

1 Funktionstastenfeld verwenden 2

Druckertasten verwenden 2
- Abbrechen 2
- Sicherer Druck 2
- Unterstützte Druckeremulationen 4
- Liste der internen Schriften drucken 6
- Druckerkonfigurationsliste drucken 7
- Testdruck 8
- Duplex 9
- Druckfarbe 10
- Standard-Druckereinstellungen wiederherstellen 11

Teil II Windows®

2 Drucken 13

Brother-Druckertreiber verwenden 13
Dokument drucken 14
Duplexdruck (beidseitig Drucken) 15
- Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers 15
- Automatischer Duplexdruck 15
- Manueller Duplexdruck 15

Gleichzeitig scannen, drucken und faxen 15
Druckertreiber-Einstellungen 16
Druckertreibereinstellungen aufrufen 17
Funktionen des Windows®-Druckertreibers 17
Registerkarte Grundeinstellungen 18
- Papiergröße 18
- Ausrichtung 19
- Kopien 19
- Druckmedium 20
- Druckqualität 21
- Farbe / Einfarbig 21
- Dialogfeld Einstellungen 22
- Mehrseitendruck 24
- Duplex / Broschüre 24
- Papierquelle 25

Registerkarte Erweitert 26
- Skalierung 27
- Umkehrdruck 27
- Wasserzeichen benutzen 27
- Wasserzeichen-Einstellungen 28
- Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten 30
- Tonersparmodus 30

Sicherer Druck 30
Administrator 31
Benutzerauthentifizierung 32
Andere Druckoptionen 32
Farbkalibrierung 33
Druckergebnis verbessern 34
Leere Seite überspringen 34
Registerkarte Zubehör 35
Support 37
Funktionen des BR-Script-3-Druckertreibers (PostScript®-3™-Emulation) 39
Druckeinstellungen 39
Erweiterte Optionen 41
Registerkarte Anschlüsse 46
Status Monitor 47
Gerätestatus überwachen 48

3 Scannen 49

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber 49
Scannen eines Dokumentes in den PC 49
PreScan-Funktion verwenden, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen 51
Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld 52
Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7) 57
WIA-Kompatibilität 57
Scannen eines Dokumentes in den PC 57
Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen 59
Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows-Fotogalerie und Windows-Fax und Scan) 63
Scannen eines Dokumentes in den PC 63
Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen 65
ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR von NUANCE™ verwenden 67
Objekte ansehen 67
Organisation der Objekte in den Ordnern 68
Verknüpfungen zu anderen Anwendungen 69
ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit Texterkennung (OCR) konvertiert eingescannten Text so, dass er bearbeitet werden kann 69
Objekte aus anderen Anwendungen importieren 69
Objekte in andere Formate exportieren 70
Deinstallation von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR-Texterkennung 70

4 ControlCenter4 71

Übersicht 71
Benutzerschnittstelle wechseln 71
ControlCenter4 im Standard-Modus verwenden 72
Funktionen des ControlCenter4 für Nutzer des Standard-Modus 73
Registerkarte Scannen 74
Dateitypen 75
Dokumentengröße 75
Gescanntes Bild speichern 75
Gescanntes Bild drucken 76
Gescanntes Bild mit einer Anwendung öffnen 76

Gescannte Datei an eine E-Mail anhängen 77
Texterkennungsfunktion (OCR) verwenden 77
Registerkarte PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 78
Bilddatei vom Computer aus senden 79
Gescanntes Bild senden 79
Empfangene PC-Faxdaten ansehen und ausdrucken 80
Registerkarte Geräteeinstellungen 81
Remote Setup konfigurieren (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 81
Rufnummern aufrufen (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 82
Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren 82
BRAdmin-Dienstprogramm starten 83
Registerkarte Support 84
ControlCenter-Hilfe öffnen 84
Brother Solutions Center verwenden 84
Brother CreativeCenter aufrufen 84
ControlCenter4 im Erweiterten Modus verwenden 85
Funktionen des ControlCenter4 für Nutzer des Erweiterten Modus 86
Registerkarte Scannen 87
Dateitypen 88
Dokumentengröße 88
Gescanntes Bild mit einer Anwendung öffnen 88
Texterkennungsfunktion (OCR) verwenden 89
Gescannte Datei an eine E-Mail anhängen 89
Gescanntes Bild speichern 89
Registerkarte PC-Kopie 90
Gescanntes Bild drucken 90
Registerkarte PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 90
Bilddatei vom Computer aus senden 90
Gescanntes Bild senden 91
Empfangene PC-Faxdaten ansehen und ausdrucken 91
Registerkarte Geräteeinstellungen 92
Remote Setup konfigurieren (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 92
Rufnummern aufrufen (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 92
Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren 93
BRAdmin-Dienstprogramm starten 94
Registerkarte Support 95
ControlCenter-Hilfe öffnen 95
Brother Solutions Center verwenden 95
Brother CreativeCenter aufrufen 95
Registerkarte Benutzerdefiniert 96
Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen 96
Benutzerdefinierte Schaltfläche erstellen 97

5 Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 98

Remote Setup 98

6 Brother PC-FAX-Software (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 100

PC-Fax senden 100
Benutzerinformationen eingeben 100
Sendeeinstellungen 101

Deckblatt-Einstellungen 102
Deckblatt-Informationen eingeben 103
Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche 103
Senden eines PC-Faxes mit einfacher Benutzeroberfläche 105
Adressbuch 106
Brother Adressbuch 107
Kontakt im Adressbuch speichern 107
Zielwahl-Einstellungen 108
Rundsendegruppen bilden 109
Kontakt oder Gruppe bearbeiten 109
Kontakt oder Gruppe löschen 109
Adressbuch exportieren 110
Adressbuch importieren 111
PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion) 113
PC-Faxempfang am Gerät einstellen 114
Programm zum PC-Faxempfang am PC starten 115
PC einrichten 115
PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren 116
Neu empfangene PC-Faxe ansehen 117

7 Firewall-Einstellungen (für Netzwerknutzer) 118

Vor der Verwendung der Brother-Software 118
Windows® XP SP2 oder höher 118
Nutzer von Windows Vista® 120
Nutzer von Windows® 7 123

Teil III Apple Macintosh

8 Drucken und Faxen 128

Funktionen des Druckertreibers (Macintosh) 128
Duplexdruck (beidseitig Drucken) 128
Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers 128
Automatischer Duplexdruck 128
Manueller Duplexdruck 128
Gleichzeitig scannen, drucken und faxen 129
Seiteneinstellungen wählen 129
Einstellungen für Druckoptimierung wählen 130
Deckblatt 131
Layout 132
Sicherer Druck 133
Druckeinstellungen 134
Druckertreiber für Macintosh deinstallieren 140
Funktionen des BR-Script-3-Druckertreibers (PostScript®-3™-Emulation) 141
Druckoptionen wählen 141
Druckeroptionen 142
Sicherer Druck (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x) 150
Status Monitor 151
Gerätestatus aktualisieren 151
Fenster ein-/ausblenden 152

Fenster schließen 152
Web Based Management (nur für Netzwerkverbindung) 152
Farbkalibrierung 152
Fax senden (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 153
Visitenkarte aus der Adressbuch-Anwendung von Mac OS X verwenden (Mac OS X 10.4.11) 156
Adressen-Fenster von Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x verwenden 157

9 Scannen 159

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber 159
Bild mit einem Macintosh scannen 160
Beidseitig bedruckte Vorlage scannen (Duplex-Scannen) (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 160
PreScan-Funktion verwenden 161
Einstellungen im Scannerfenster 162
Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber (Mac OS X 10.6.x) 165
Anwendung “Digitale Bilder” verwenden 165
Direkt aus dem Bereich “Drucken & Faxen” scannen 168
Presto! PageManager verwenden 171
Funktionen 171
Systemvoraussetzungen für Presto! PageManager 171
NewSoft - Technische Unterstützung 172

10 ControlCenter2 174

ControlCenter2 verwenden 174
Autostart-Funktion ausschalten 175
SCANNEN 176
Dateitypen 177
Dokumentengröße 177
Bild (zum Beispiel: Apple Preview) 178
Text (Textverarbeitungsprogramm) 180
E-Mail 181
Datei 182
SCANNEN (benutzerdefiniert) 183
Dateitypen 184
Dokumentengröße 184
Benutzerdefinierte Schaltfläche 184
Scan to Bild 185
Scan to Text 186
Scan to E-Mail 187
Scan to Datei 188
KOPIE / PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 189
GERÄTEEINSTELLUNGEN 191
Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 192
Rufnummernspeicher (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 193
Status Monitor 193

11 Remote Setup 194

Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 194

Teil IV Scanner-Taste verwenden

12 Scannen (für Nutzer des USB-Anschlusses) 197

Scanner-Taste verwenden 197
Scan to USB (für DCP-9270CDN, MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 199
Scan to E-Mail 206
Scan to Bild 207
Scan to Text 209
Scan to Datei 211

13 Scannen im Netzwerk 213

Vor dem Scannen im Netzwerk 213
Netzwerk-Lizenz (Windows®) 213
Netzwerk-Scannen konfigurieren (Windows®) 214
Netzwerk-Scannen konfigurieren (Macintosh) 218
Scanner-Taste im Netzwerk verwenden 219
Scan to E-Mail 221
Scan to E-Mail (E-Mail-Server, für DCP-9270CDN, MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW) 223
Scan to Bild 227
Scan to Text 228
Scan to Datei 230
Scan to FTP 231
Scan to Netzwerk (SMB) 237
Neue Standardeinstellungen für Scan to E-Mail-Server festlegen (für DCP-9270CDN und MFC-9970CDW) 245
Neue Standardeinstellungen für die Dateigröße festlegen (für Scan to FTP und Netzwerk) (für DCP-9055CDN, MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) 247

A Stichwortverzeichnis 248

Teil I

Gerätetasten

Funktionstastenfeld verwenden 2

1 Funktionstastenfeld verwenden

Druckertasten verwenden

Sie können über das Funktionstastenfeld auf die folgenden Funktionen des Gerätes zugreifen.

Abbrechen

Um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen, drücken Sie **Abbrechen**. Sie können die Daten aus dem Speicher des Gerätes löschen, indem Sie **Abbrechen** drücken. Um mehrere Druckaufträge abzubrechen, halten Sie diese Taste so lange gedrückt, bis im Display `Druckstorno:alle` oder `Druck abbrechen (Alle)` (für Touchscreen-Modelle) angezeigt wird.

Sicherer Druck

Gesicherte Daten sind mit einem Kennwort geschützt. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese sicheren Daten drucken. Das Gerät druckt sichere Daten nicht, bevor das Kennwort eingegeben wurde. Nach dem Ausdruck des Dokumentes werden die Daten aus dem Speicher gelöscht. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie im Druckertreiber ein Kennwort festlegen. Wenn Sie das Gerät ausschalten, werden die sicheren Daten im Speicher gelöscht.

1. Drücken Sie **Sicherer Druck**.

Hinweis

Wenn das Display `Keine Daten gesp` zeigt, sind keine sicheren Daten gespeichert.

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Benutzernamen auszuwählen. Drücken Sie **OK**. Im Display wird eine Liste der für diesen Benutzer sicher gesendeten Aufträge angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Auftrag zu wählen. Drücken Sie **OK**. Geben Sie Ihr vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie **OK**.
4. Zum Ausdrucken der Daten drücken Sie ▲ oder ▼, um `Drucken` zu wählen, drücken Sie dann **OK**. Geben Sie anschließend die gewünschte Kopienanzahl ein. Drücken Sie **OK**.
   Das Gerät druckt die Daten aus.
   Zum Löschen der sicher gesendeten Daten drücken Sie ▲ oder ▼, um `Löschen` zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `Sicherer Druck`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Benutzernamen anzuzeigen. Drücken Sie auf den Benutzernamen. Im Display wird eine Liste der für diesen Namen sicher gesendeten Aufträge angezeigt.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Auftrag anzuzeigen. Drücken Sie auf den Druckauftrag. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein und drücken Sie `OK`.
4. Um die Daten zu drucken, drücken Sie `Drucken`. Um die sicheren Daten zu löschen, drücken Sie `Löschen`.
5. Geben Sie die gewünschte Anzahl von Kopien ein. Drücken Sie `OK`.
6. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät druckt die Daten aus.

Unterstützte Druckeremulationen

Das Gerät empfängt Druckaufträge in einer Druckerbefehlssprache oder Emulation. Je nach Betriebssystem oder verwendetem Anwendungsprogramm werden Druckdaten in verschiedenen Sprachen an Drucker übermittelt. Ihr Gerät bietet verschiedene Emulationsmodi an, durch die es Druckdaten in verschiedenen Sprachen entgegennehmen und verarbeiten kann, und ist mit einer automatischen Emulationsauswahl ausgestattet. Wenn das Gerät Druckdaten vom Computer empfängt, wählt es automatisch die erforderliche Emulation. Die Standardeinstellung ist Auto.

Das Gerät verfügt über die folgenden Emulationsmodi. Sie können die Einstellung über das Funktionstastenfeld oder einen Webbrowser ändern.

- HP-LaserJet-Modus

  Im HP-LaserJet-Modus (oder HP-Modus) unterstützt das Gerät die Druckersprache PCL6 der Hewlett-Packard LaserJet-Laserdrucker. Diese Laserdrucker werden von vielen Anwendungen unterstützt. In diesem Modus erzielen Sie unter diesen Anwendungen die bestmöglichen Resultate.

- BR-Script-3-Modus

  BR-Script ist eine original Brother-Seitenbeschreibungssprache und ein PostScript®-Interpreter. Dieses Gerät unterstützt PostScript® 3™. Der BR-Script-Interpreter des Gerätes ermöglicht die Steuerung des Ausdruckes von Texten und Grafiken.

  Technische Informationen zu PostScript®-Befehlen finden Sie in den folgenden Handbüchern:

  - Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Reference, 3rd edition. Addison-Wesley Professional, 1999. ISBN: 0-201-37922-8
  - Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Program Design. Addison-Wesley Professional, 1988. ISBN: 0-201-14396-8
  - Adobe Systems Incorporated. PostScript® Language Tutorial and Cookbook. Addison-Wesley Professional, 1985. ISBN: 0-201-10179-3

Emulationsmodus einstellen

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **1**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **1**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Auto`, `HP LaserJet` oder `BR-Script 3` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie MENÜ.
2. Drücken Sie Drucker.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Emulation anzuzeigen. Drücken Sie Emulation.
4. Wählen Sie durch Drücken Auto, HP LaserJet oder BR-Script 3.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Es wird empfohlen, die Emulationseinstellung über das jeweilige Anwendungsprogramm oder den Netzwerk-Server vorzunehmen. Sollte dies nicht einwandfrei funktionieren, stellen Sie die erforderliche Emulation wie beschrieben manuell über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein.

Liste der internen Schriften drucken

Sie können eine Liste der internen Schriften des Gerätes ausdrucken, um zu sehen, wie diese Schriften aussehen, bevor Sie sie verwenden.

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **2**, **1**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **2**, **1**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.HP LaserJet` oder `2.BR-Script 3` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät druckt die Liste aus.
4. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie `Drucker`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Druckoptionen` anzuzeigen. Drücken Sie `Druckoptionen`.
4. Drücken Sie `Interne Schrift`.
5. Wählen Sie durch Drücken `HP LaserJet` oder `BR-Script 3`.
6. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät druckt die Liste aus.
7. Drücken Sie **Stopp**.

Druckerkonfigurationsliste drucken

Sie können eine Liste mit den aktuellen Druckereinstellungen ausdrucken.

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **2**, **2**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **2**, **2**.
2. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät druckt die Einstellungen aus.
3. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie `Drucker`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Druckoptionen` anzuzeigen. Drücken Sie `Druckoptionen`.
4. Drücken Sie `Konfiguration`.
5. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät druckt die Einstellungen aus.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Testdruck

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten sollten, können Sie einen Testdruck anfertigen.

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **2**, **3**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **2**, **3**.
2. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
3. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie `Drucker`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Druckoptionen` anzuzeigen. Drücken Sie `Druckoptionen`.
4. Drücken Sie `Testdruck`.
5. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Falls dieses Problem auch im Ausdruck auftritt, lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.

Duplex

Sie können wählen, ob automatisch beide Seiten des Papiers bedruckt werden sollen. Die im Druckertreiber gewählte Papierquelle hat Vorrang gegenüber der am Funktionstastenfeld gewählten Einstellung.

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **3**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **3**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Aus`, `Ein (Lange K.)` oder `Ein (Kurze K.)` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie `Drucker`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Duplex` anzuzeigen. Drücken Sie `Duplex`.
4. Wählen Sie durch Drücken `Aus`, `Lange Kante` oder `Kurze Kante`.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Falls dieses Problem auch im Ausdruck auftritt, lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.

Druckfarbe

Wenn im Treiber keine Farbeinstellungen vorgenommen werden können, können Sie die Farbeinstellungen wie folgt wählen:

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **4**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **4**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Auto`, `Farbe` oder `Schwarzweiß` zu wählen.
3. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie `Drucker`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ausgabefarbe` anzuzeigen. Drücken Sie `Ausgabefarbe`.
4. Wählen Sie durch Drücken `Auto`, `Farbe` oder `S/W`.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Weitere Informationen zu den Farbeinstellungen finden Sie unter *Farbe / Einfarbig* auf Seite 21 für Windows® oder *Farbe / Einfarbig* auf Seite 144 für Macintosh.

Standard-Druckereinstellungen wiederherstellen

Sie können die Druckereinstellungen des Gerätes wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

Die Netzwerkeinstellungen werden dadurch nicht zurückgesetzt. Um die Netzwerkeinstellungen des Gerätes auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen, lesen Sie bitte das *Netzwerkhandbuch*.

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **4**, **5**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **3**, **5**.
2. Um die werkseitigen Einstellungen wieder herzustellen, drücken Sie **1**, um `1.Reset` zu wählen.
   Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **2**, um `2.Nein` zu wählen.
3. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie `Drucker`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Drucker zurücksetzen` anzuzeigen. Drücken Sie `Drucker zurücksetzen`.
4. Um die Standardeinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie `Ja`.
   Um das Menü ohne eine Änderung zu verlassen, drücken Sie `Nein`.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Teil II

Windows®

Drucken	13
Scannen	49
ControlCenter4	71
Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)	98
Brother PC-FAX-Software (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)	100
Firewall-Einstellungen (für Netzwerknutzer)	118

2 Drucken

Hinweis

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Abschnitt wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem variieren.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und Sie über das Netzwerk nicht drucken, scannen oder die PC-Fax-Funktion verwenden können, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Wenn nicht von der CD-ROM installiert wurde, siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerknutzer)* auf Seite 118 zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine andere persönliche Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

Brother-Druckertreiber verwenden

Ein Druckertreiber übersetzt das vom Computer verwendete Datenformat mit Hilfe einer Drucker- oder Seitenbeschreibungssprache in das vom jeweiligen Drucker benötigte Format.

Die Druckertreiber befinden sich auf der mitgelieferten CD-ROM. Installieren Sie die Treiber wie in der *Installationsanleitung* beschrieben. Die jeweils neusten Druckertreiber können vom Brother Solutions Center heruntergeladen werden:

http://solutions.brother.com/

Drucken unter Windows®

Die Druckertreiber für Microsoft® Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista®/Windows® 7/Windows Server® 2003 [1]/Windows Server® 2008 [1]/Windows Server® 2008 R2 [1] befinden sich auf der mit dem Brother-Gerät gelieferten CD-ROM. Sie können einfach mit unserem Installationsprogramm auf Ihrem Windows®-System installiert werden. Die Treiber unterstützen unser Datenkompressionsverfahren, mit dem die Druckgeschwindigkeit aus Windows®-Anwendungen erhöht werden kann. Außerdem stehen zahlreiche Funktionen wie der **Tonersparmodus** und die Verwendung benutzerdefinierter Papiergrößen zur Verfügung.

[1] Windows Server® 2003, Windows Server® 2008 und Windows Server® 2008 R2 können nur für das Drucken im Netzwerk verwendet werden.

Dokument drucken

Sobald das Gerät Daten vom Computer empfängt, startet es den Druckvorgang, indem es Papier aus der Papierzufuhr einzieht. Aus der Papierzufuhr können verschiedene Sorten Papier und Umschläge eingezogen werden. (Im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen* finden Sie weitere Informationen zur Papierzufuhr und den verwendbaren Papiersorten und Druckmedien.)

1. Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
   Falls mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind, wählen Sie im Druck-Menü oder in den Druckereinstellungen **Brother MFC-XXXX*** als Druckertreiber aus. Klicken Sie dann auf OK, um den Druckvorgang zu starten.
   *(XXXX steht für den Modellnamen Ihres Gerätes.)

Hinweis

(Macintosh) Siehe *Funktionen des Druckertreibers (Macintosh)* auf Seite 128.

2. Ihr Computer sendet die Daten zum Gerät und die **Daten** LED oder Taste **Druckdaten** (für Touchscreen-Modelle) blinkt.

3. Nachdem das Gerät alle Daten ausgedruckt hat, hört die LED **Daten** oder Taste **Druckdaten** (für Touchscreen-Modelle) auf zu blinken.

Hinweis

Sie können in Ihrer Anwendung die Papiergröße und die Druckausrichtung wählen.

Falls das Anwendungsprogramm ein von Ihnen verwendetes Papierformat nicht unterstützt, sollten Sie das nächstgrößere Papierformat wählen.

Stellen Sie dann den linken und rechten Rand des Dokumentes im Anwendungsprogramm entsprechend der Größe des Papiers ein.

Duplexdruck (beidseitig Drucken)

Der mitgelieferte Druckertreiber unterstützt den Duplexdruck (beidseitigen Druck).

Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers

- Ist das Papier dünn, kann es leicht knittern.
- Wenn das Papier gewellt ist, drehen Sie den Papierstapel um und glätten Sie das Papier, bevor Sie es wieder in die Papierkassette oder in die MF-Zufuhr einlegen.
- Falls das Papier nicht korrekt eingezogen wird, ist es vielleicht gewellt. Nehmen Sie das Papier heraus, glätten Sie es und drehen Sie den Papierstapel um.
- Bei Verwendung der manuellen Duplex-Funktion ist es möglich, dass Papierstaus auftreten oder die Druckqualität beeinträchtigt ist.

  Sollte ein Papierstau auftreten, lesen Sie *Fehler- und Wartungsmeldungen* im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*. Bei Problemen mit der Druckqualität lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.

Automatischer Duplexdruck

- Verwenden Sie für den automatischen Duplexdruck Papier im A4-Format.
- Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es und legen Sie es dann erneut in die Papierzufuhr ein.
- Verwenden Sie Normalpapier oder dünnes Papier. Verwenden Sie KEIN Briefpapier.

Manueller Duplexdruck

Das Gerät druckt nun zuerst alle Seiten mit gerader Seitennummer auf eine Seite des Papiers. Dann werden Sie durch eine Popup-Meldung des Druckertreibers aufgefordert, das Papier noch einmal einzulegen. Glätten Sie das Papier vor dem Einlegen gut, um einen Papierstau zu vermeiden. Sehr dünnes oder dickes Papier sollte nicht verwendet werden.

Gleichzeitig scannen, drucken und faxen

Das Gerät kann auch vom PC gesendete Daten drucken, während es Faxe sendet, Faxe im Speicher empfängt oder Dokumente scannt und diese an den PC sendet. Die Faxübertragung wird während des Ausdrucks nicht unterbrochen. Wenn das Gerät jedoch ein Dokument kopiert oder ein Fax auf Papier empfängt, unterbricht es den Ausdruck und setzt ihn automatisch fort, wenn das Kopieren oder der Faxempfang abgeschlossen ist.

Druckertreiber-Einstellungen

Hinweis

(Macintosh) Siehe *Drucken und Faxen* auf Seite 128.

Die folgenden Druckereinstellungen können Sie verwenden, wenn Sie vom Computer aus drucken:

- **Papiergröße**
- **Ausrichtung**
- **Kopien**
- **Druckmedium**
- **Druckqualität**
- **Farbe / Einfarbig**
- **Mehrseitendruck**
- **Duplex / Broschüre**
- **Papierquelle**
- **Skalierung** [1]
- **Umkehrdruck**
- **Wasserzeichen benutzen** [1]
- **Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten** [1]
- **Tonersparmodus**
- **Sicherer Druck**
- **Administrator** [1]
- **Benutzerauthentifizierung** [1]
- **Farbkalibration** [1]
- **Druckergebnis verbessern**
- **Leere Seite überspringen** [1]

[1] Diese Einstellungen sind nicht im BR-Script-3-Druckertreiber für Windows® verfügbar.

Druckertreibereinstellungen aufrufen

1. (Für Windows® 2000)
   Klicken Sie auf **Start**, **Einstellungen** und dann auf **Drucker**.
   (Für Windows® XP und Windows Server®)
   Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker und Faxgeräte**.
   (Für Windows Vista®)
   Klicken Sie auf , **Systemsteuerung**, **Hardware und Sound** und dann auf **Drucker**.
   (Für Windows® 7)
   Klicken Sie auf und dann auf **Geräte und Drucker**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Brother MFC-XXXX Printer** und wählen Sie dann **Eigenschaften** (**Eigenschaften**) (XXXX steht für den Modellnamen des Gerätes). Es erscheint ein Dialogfeld zum Ändern der Druckereigenschaften.

3. Wählen Sie die Registerkarte **Allgemein** und klicken Sie dann auf **Druckeinstellungen** (**Druckeinstellungen...**). Zur Konfiguration der Zufuhreinstellungen wählen Sie die Registerkarte **Zubehör**.

Funktionen des Windows®-Druckertreibers

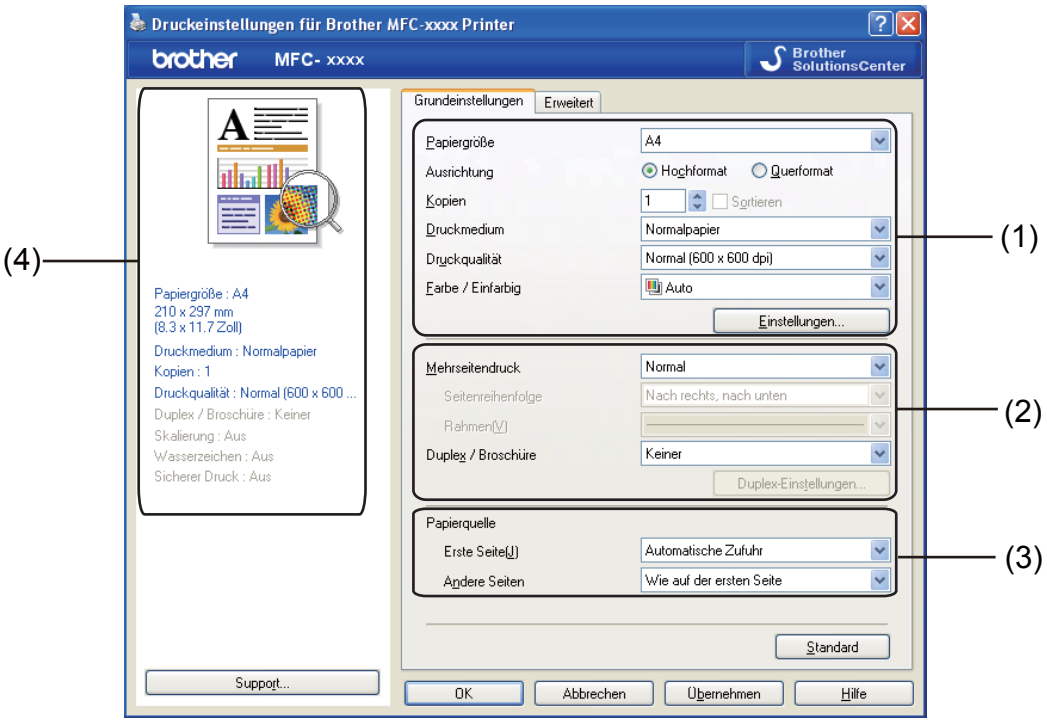
Weitere Informationen erhalten Sie in der **Hilfe** des Druckertreibers.

Hinweis

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Abschnitt wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können aufgrund der verschiedenen Betriebssysteme variieren.
- Zum Aufrufen der Druckertreiber-Einstellungen lesen Sie *Druckertreibereinstellungen aufrufen* auf Seite 17.

Registerkarte Grundeinstellungen

Sie können die Seitenlayout-Einstellungen auch ändern, indem Sie auf die Abbildung auf der linken Seite der Registerkarte **Grundeinstellungen** klicken.



1. Wählen Sie **Papiergröße**, **Ausrichtung**, **Kopien**, **Druckmedium**, **Druckqualität** und **Farbe / Einfarbig** (1).
2. Wählen Sie **Mehrseitendruck** und **Duplex / Broschüre** (2).
3. Wählen Sie die **Papierquelle** (3).
4. Überprüfen Sie die aktuellen Einstellungen im Fenster (4).
5. Klicken Sie auf **OK**, um die gewählten Einstellungen zu übernehmen.
   Um zu den Standardeinstellungen zurückzukehren, klicken Sie auf **Standard** und dann auf **OK**.

Papiergröße

Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Papiergröße aus, die Sie verwenden möchten.

Ausrichtung

Hier können Sie die Druckausrichtung auf **Hochformat** oder **Querformat** einstellen.

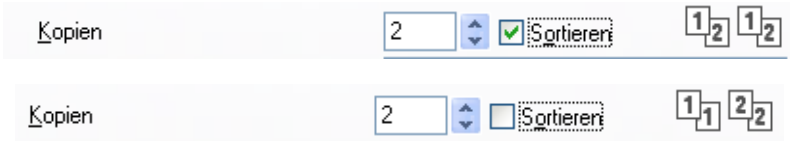
Hochformat (Vertikal)	Querformat (horizontal)

Kopien

Hier kann gewählt werden, wie oft das Dokument ausgedruckt werden soll.

■ **Sortieren**

Wenn die Sortieroption aktiviert ist, wird zuerst eine Kopie aller Seiten des Dokumentes einmal ausgedruckt und anschließend der Ausdruck des gesamten Dokumentes wiederholt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Wenn die Sortieroption nicht aktiviert wurde, werden zuerst alle Kopien der ersten Seite, dann alle Kopien der zweiten Seite usw. ausgedruckt.



Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien mit Ihrem Gerät verwenden. Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollten Sie das Druckmedium, das Sie verwenden möchten, hier auswählen.

- **Normalpapier**
- **Dünnes Papier**
- **Dickes Papier**
- **Dickeres Papier**
- **Briefpapier**
- **Umschläge**
- **Umschl. Dick**
- **Umschl. Dünn**
- **Recyclingpapier**
- **Etikett**
- **Glanzpapier**

Hinweis

- Wenn Sie Standardpapier (60 bis 105 g/m^2) benutzen, wählen Sie **Normalpapier**. Bei Verwendung von schwererem Papier oder rauem Papier wählen Sie **Dickes Papier** oder **Dickeres Papier**. Für Briefpapier wählen Sie **Briefpapier**.
- Zum Bedrucken von Umschlägen wählen Sie **Umschläge**. Wenn der Toner mit der Einstellung **Umschläge** auf dem Umschlag nicht richtig fixiert wird, wählen Sie **Umschl. Dick**. Wird der Umschlag zerknittert, wenn **Umschläge** gewählt ist, wählen Sie **Umschl. Dünn**. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.
- Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

Druckqualität

Sie können die folgenden Druckqualitätseinstellungen wählen:

- **Normal (600 x 600 dpi)**

  600 × 600 dpi. Empfohlen für normale Ausdrucke. Gute Druckqualität mit guter Druckgeschwindigkeit.

- **Fein (2400 dpi-Klasse)**

  2400-dpi-Klasse. Dies ist der feinste Druckmodus. Verwenden Sie diesen Modus, um besonders präzise Bilder zu drucken, wie z. B. Fotos. Da die Datenmenge hier erheblich größer ist als im Normalmodus, erhöht sich die Zeit für die Verarbeitung/Übertragung und den Ausdruck der Daten.

Hinweis

Die Druckgeschwindigkeit ändert sich mit der gewählten Druckqualität. Je höher die Druckqualität, umso mehr Zeit wird für den Ausdruck benötigt, während mit einer geringeren Qualität schneller gedruckt werden kann.

Farbe / Einfarbig

Sie können die Einstellungen für Farbe / Einfarbig wie folgt ändern:

- **Auto**

  Das Gerät prüft den Inhalt Ihrer Dokumente, um festzustellen, ob sie Farben enthalten. Wenn Farben gefunden wurden, wird farbig gedruckt. Wenn keine Farben gefunden werden, wird schwarzweiß gedruckt.

- **Farbe**

  Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie es auch farbig drucken möchten, wählen Sie diesen Modus.

- **Einfarbig**

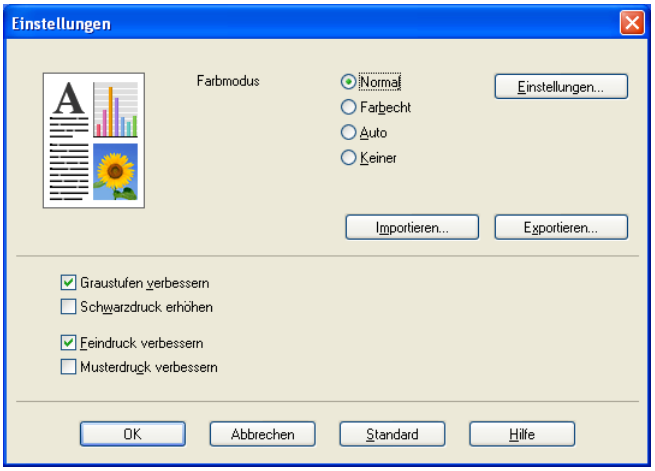
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Dokument nur schwarze oder graue Texte und/oder Objekte enthält. Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie diese Einstellung wählen, wird mit 256 Graustufen gedruckt.

Hinweis

- Manchmal enthält ein Dokument Farbinformationen, obwohl es wie ein Schwarzweiß-Dokument aussieht (zum Beispiel können graue Bereiche aus einer Kombination von Farben erzeugt worden sein).
- Wenn einer der Farbtoner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. Sie können den Druckauftrag erneut im Modus **Einfarbig** starten, solange noch genügend schwarzer Toner zur Verfügung steht.

Dialogfeld Einstellungen

Sie können die folgenden Einstellungen ändern, indem Sie auf **Einstellungen** in der Registerkarte **Grundeinstellungen** klicken.



■ Farbmodus

Es können die folgenden Einstellungen für die Farbanpassung gewählt werden:

- **Normal**

  Dies ist der Standard-Farbmodus.
- **Farbecht**

  Die Farben aller Elemente werden so eingestellt, dass sie lebendiger wirken.
- **Auto**

  Der Druckertreiber wählt den Typ für die Option **Farbmodus** automatisch aus.
- **Keiner**

  Wenn Sie die Farbmanagementeinstellungen Ihrer Anwendung übernehmen möchten, wählen Sie diese Einstellung. Der Druckertreiber stellt die Farben dann nicht ein.

■ Importieren

Sie können die Druckkonfiguration eines bestimmten Bildes durch Klicken auf **Einstellungen** anpassen. Wenn Sie die Änderung der Bildparameter, wie z. B. Helligkeit und Kontrast, beendet haben, können Sie diese Einstellungen als Druckerkonfigurationsdatei importieren. Verwenden Sie die Funktion **Exportieren**, um eine Druckkonfigurationsdatei mit den aktuellen Einstellungen zu erstellen.

■ Exportieren

Sie können die Druckkonfiguration eines bestimmten Bildes durch Klicken auf **Einstellungen** anpassen. Wenn Sie die Änderung der Bildparameter, wie z. B. Helligkeit und Kontrast, beendet haben, können Sie diese Einstellungen als Druckerkonfigurationsdatei exportieren. Verwenden Sie die Funktion **Importieren**, um eine zuvor exportierte Konfigurationsdatei zu laden.

■ Graustufen verbessern

Sie können die Bildqualität der schattierten Bereiche verbessern.

■ Schwarzdruck erhöhen

Wählen Sie diese Einstellung, wenn schwarze Grafiken nicht korrekt ausgedruckt werden.

Feindruck verbessern

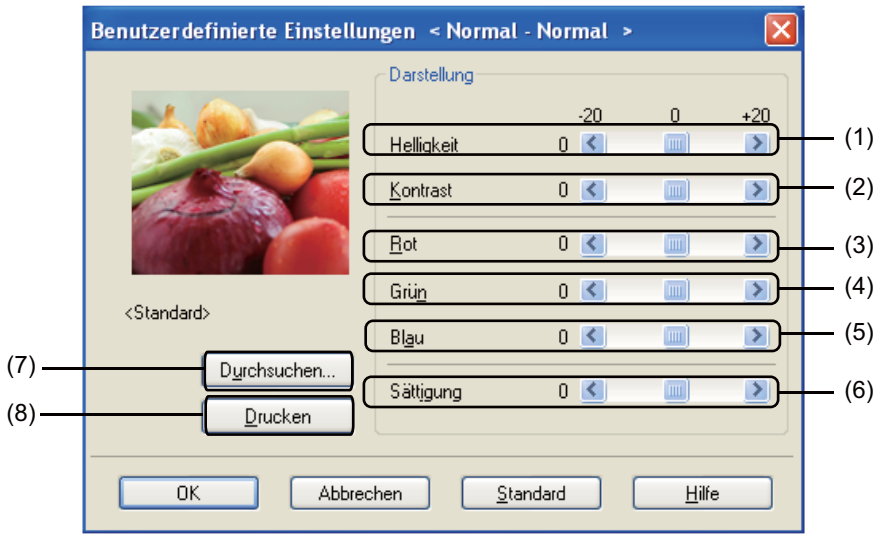
Sie können die Bildqualität dünner Linien verbessern.

Musterdruck verbessern

Wählen Sie diese Option, wenn die gedruckten Füllmuster von den auf dem Computerbildschirm angezeigten Mustern abweichen.

Einstellungen

Wenn Sie die Farbeinstellungen, wie z. B. Helligkeit und Kontrast, Intensität oder Sättigung ändern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen**, um auf erweiterte Einstellungsmöglichkeiten zuzugreifen.



- **Helligkeit** (1)

  Das Verschieben des Reglers nach rechts macht das Bild heller und das Verschieben nach links macht das Bild dunkler.

- **Kontrast** (2)

  Dunklere Bereiche werden dunkler und helle Bereiche heller, wenn der Kontrast erhöht wird.

- **Rot** (3)

  Erhöht die Intensität der Farbe **Rot** im Bild.

- **Grün** (4)

  Erhöht die Intensität der Farbe **Grün** im Bild.

- **Blau** (5)

  Erhöht die Intensität der Farbe **Blau** im Bild.

- **Sättigung** (6)

  Erhöhen Sie die Sättigung, wenn das Bild lebendiger aussehen soll, oder verringern Sie die Sättigung, wenn Sie ein gedämpfteres Bild erhalten möchten.

- **Durchsuchen** (7)

  Durch Klicken auf die Schaltfläche **Durchsuchen** können Sie ein anderes Bild im Vorschaufenster anzeigen lassen. Die Datei muss eine Bitmap-Datei sein.

- **Drucken** (8)

  Sie können das in der Vorschau angezeigte Bild drucken, indem Sie auf die Schaltfläche **Drucken** klicken.

Mehrseitendruck

Die Mehrseitendruck-Funktion ermöglicht es, die Seiten eines Dokumentes so zu verkleinern, dass mehrere Seiten auf ein Blatt gedruckt werden können, oder eine Seite so zu vergrößern, dass sie auf mehrere Blätter verteilt ausgedruckt werden kann.

■ **Seitenreihenfolge**

Wenn die Option “N auf 1” gewählt ist, kann die Seitenreihenfolge in der Dropdown-Liste ausgewählt werden.

■ **Rahmen**

Wenn Sie mit der Funktion Mehrseitendruck mehrere Seiten auf ein Blatt drucken, können Sie die einzelnen Seiten umrahmen lassen und dazu zwischen verschiedenen Linienarten (durchgezogen oder gestrichelt) wählen.

■ **Schnittlinie drucken**

Wenn die Option “1 auf NxN” eingestellt ist, kann **Schnittlinie drucken** gewählt werden. Diese Option ermöglicht es, eine feine, blasse Schnittlinie, um den bedruckbaren Bereich zu drucken.

Duplex / Broschüre

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine Broschüre drucken oder das Papier beidseitig bedrucken möchten.

■ **Keiner**

Schaltet den Duplexdruck aus.

■ **Duplex** / **Duplex (manuell)**

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie das Papier beidseitig bedrucken möchten.

- **Duplex**

  Das Gerät druckt automatisch auf beide Seiten des Papiers.

- **Duplex (manuell)**

  Das Gerät druckt zuerst alle gerade nummerierten Seiten aus. Dann wird der Ausdruck unterbrochen und es werden Anweisungen angezeigt, wie das bedruckte Papier wieder eingelegt werden muss. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die ungerade nummerierten Seiten ausgedruckt.

Wenn Sie **Duplex** oder **Duplex (manuell)** wählen, kann die Schaltfläche **Duplex-Einstellungen...** verwendet werden. Im Dialogfeld **Duplex-Einstellungen** können Sie die folgenden Einstellungen wählen:

- **Duplexart**

  Für jede Druckrichtung stehen vier Arten von Duplexbindungen zur Auswahl.

- **Bindekante-/Bundverschiebung**

  Wenn Sie **Bindekante-/Bundverschiebung** aktivieren, können Sie die Breite der Bindekante in Millimeter oder Zoll angeben.

■ **Broschüre** / **Broschüre (manuell)**

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie ein Dokument mit der Duplexdruck-Funktion im Broschürenformat ausdrucken möchten. Die einzelnen Seiten des Dokumentes werden dann so angeordnet, dass Sie den Ausdruck einfach in der Mitte zu einer Broschüre falten können, ohne dass die Seitenreihenfolge im Dokument geändert werden muss.

- **Broschüre**

  Das Gerät druckt automatisch auf beide Seiten des Papiers.

- **Broschüre (manuell)**

  Das Gerät druckt zuerst alle gerade nummerierten Seiten aus. Dann wird der Ausdruck unterbrochen und es werden Anweisungen angezeigt, wie das bedruckte Papier wieder eingelegt werden muss. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die ungerade nummerierten Seiten ausgedruckt.

Wenn Sie **Broschüre** oder **Broschüre (manuell)** wählen, kann die Schaltfläche **Duplex-Einstellungen...** verwendet werden. Im Dialogfeld **Duplex-Einstellungen** können Sie die folgenden Einstellungen wählen:

- **Duplexart**

  Für jede Druckrichtung stehen zwei Arten von Duplexbindungen zur Auswahl.

- **Broschürendruck-Methoden**

  Wenn **In einzelne Drucksätze aufteilen** gewählt ist:

  Mit dieser Funktion können Sie die gesamte Broschüre in einzelne kleinere Broschürensätze aufteilen. Die kleineren Broschürensätze können dann auch einfach in der Mitte gefaltet werden, ohne dass dazu die Seitenreihenfolge im Dokument geändert werden muss. Sie können die Anzahl der Seiten für die kleineren Broschürensätze auf 1 bis 15 festlegen. Dadurch wird das Falten von gedruckten Broschüren, die viele Seiten umfassen, erleichtert.

- **Bindekante-/Bundverschiebung**

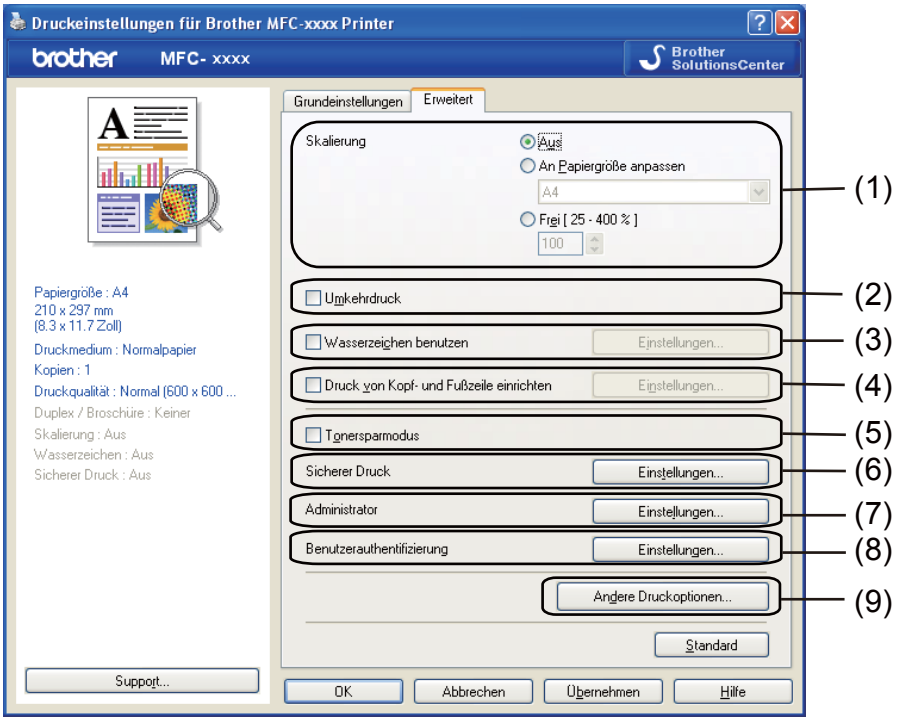
  Wenn Sie **Bindekante-/Bundverschiebung** aktivieren, können Sie die Breite der Bindekante in Millimeter oder Zoll angeben.

Papierquelle

Sie können **Automatische Zufuhr**, **Zufuhr 1**, **Zufuhr 2** [1], **MF-Zuführung** oder **Manuell** wählen sowie unterschiedliche Papierquellen für den Ausdruck der ersten Seite und der restlichen Seiten festlegen.

[1] Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

Registerkarte Erweitert



Ändern Sie die Einstellungen, indem Sie auf eine der folgenden Optionen klicken:

- **Skalierung** (1)
- **Umkehrdruck** (2)
- **Wasserzeichen benutzen** (3)
- **Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten** (4)
- **Tonersparmodus** (5)
- **Sicherer Druck** (6)
- **Administrator** (7)
- **Benutzerauthentifizierung** (8)
- **Andere Druckoptionen** (9)

Skalierung

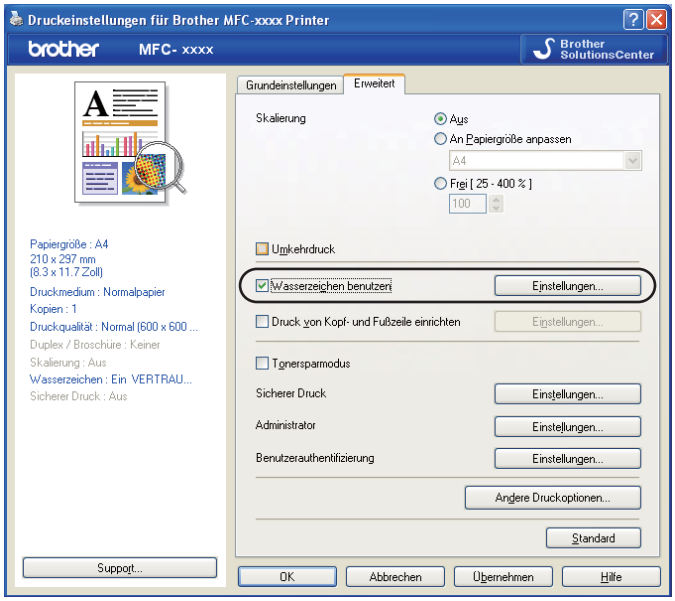
Sie können die Größe des Druckbildes ändern.

Umkehrdruck

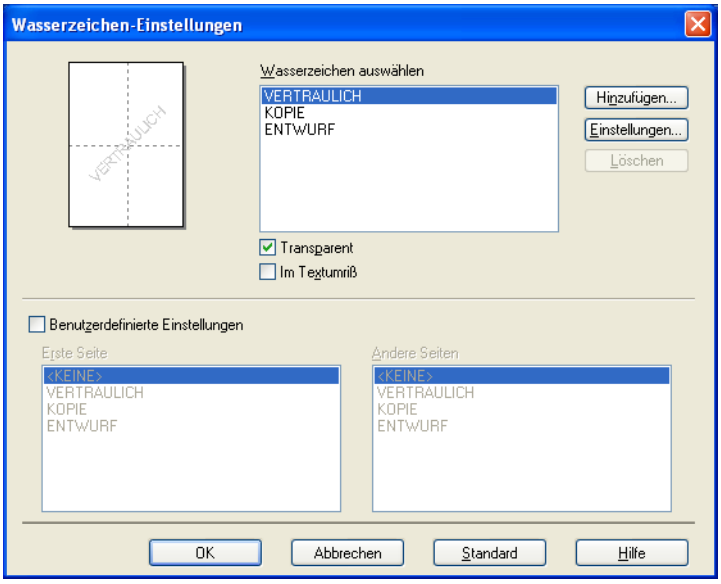
Aktivieren Sie **Umkehrdruck**, wenn die Seiten beim Drucken um 180° gedreht werden sollen.

Wasserzeichen benutzen

Sie können ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken lassen. Dazu können Sie eines der vorgegebenen Wasserzeichen wählen oder einen eigenen Text bzw. eine selbst erstellte Bitmap-Datei verwenden. Aktivieren Sie **Wasserzeichen benutzen** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Einstellungen...**.



Wasserzeichen-Einstellungen



Transparent

Wenn **Transparent** aktiviert ist, erscheint das Wasserzeichen im Hintergrund des Dokumentes. Wenn diese Option deaktiviert ist, erscheint das Wasserzeichen im Vordergrund, d. h. über dem Text des Dokumentes.

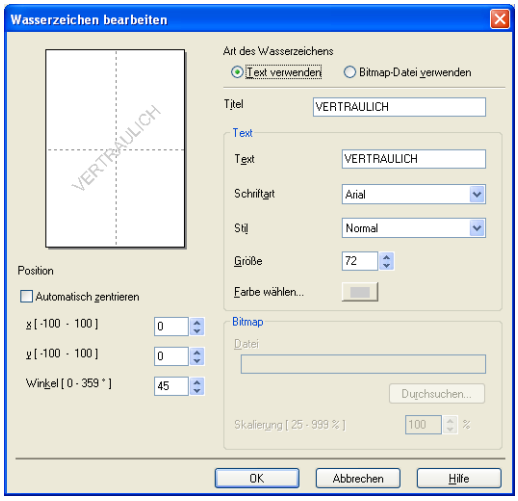
Im Textumriß

Aktivieren Sie **Im Textumriß**, um nur den Umriss des eingegebenen Wasserzeichens zu drucken. Diese Einstellung steht zur Verfügung, wenn Sie einen Text als Wasserzeichen verwenden.

Benutzerdefinierte Einstellungen

Sie können wählen, welches Wasserzeichen auf die erste Seite, und welches auf alle weiteren Seiten gedruckt werden soll.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um die Wasserzeichen-Einstellungen hinzuzufügen und wählen Sie dann **Text verwenden** oder **Bitmap-Datei verwenden** unter **Art des Wasserzeichens**.



Sie können die Größe und die Position des Wasserzeichens auf der Seite festlegen, indem Sie das gewünschte Wasserzeichen in der Liste auswählen und dann auf die Schaltfläche **Einstellungen...** klicken.

- **Titel**

  Geben Sie einen geeigneten Namen in das Feld ein.

- **Text**

  Geben Sie in das Feld **Text** den Text ein, der als Wasserzeichen gedruckt werden soll, und wählen Sie dann **Schriftart**, **Stil**, **Größe** und **Farbe wählen...**.

- **Bitmap**

  Geben Sie den Dateinamen und den Ordner, in dem die gewünschte Bitmap-Datei gespeichert ist, in das Feld **Datei** ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um nach der Datei zu suchen. Sie können auch eine Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe angeben.

- **Position**

  Hier können Sie festlegen, an welcher Stelle der Seite das Wasserzeichen gedruckt werden soll.

Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird das Systemdatum und die Systemzeit des Computers zusammen mit dem PC-Anmeldenamen, unter dem Sie angemeldet sind, oder dem Text, den Sie eingegeben haben, auf das Dokument gedruckt. Nach Klicken auf **Einstellungen** können Sie die Informationen anpassen.

■ **ID-Druck**

Wenn Sie **Anmeldename** wählen, wird Ihr PC-Anmeldename gedruckt. Wenn Sie **Benutzerdef** wählen und Text in das Feld **Benutzerdef** eingeben, wird dieser Text ausgedruckt.

Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren. Wenn Sie den **Tonersparmodus** einschalten, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist Aus.

Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

Sicherer Druck

Sichere Dokumente werden beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort geschützt. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Dokumente drucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, müssen Sie am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingeben, um die Dokumente auszudrucken.

Um ein Dokument sicher zu senden:

1. Klicken Sie auf **Einstellungen...** unter **Sicherer Druck** und aktivieren Sie **Sicherer Druck**.
2. Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.
3. Die gesicherten Dokumente können nur über das Funktionstastenfeld des Gerätes gedruckt werden. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 2.)

Hinweis

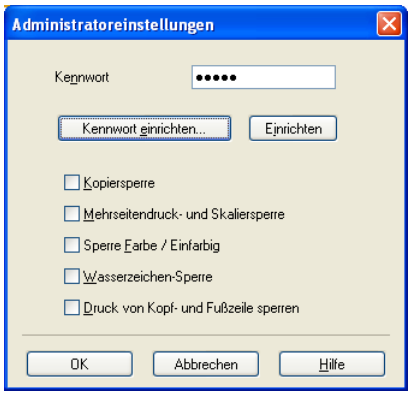
Wenn die Funktion **Sicherer Druck** aktiviert ist, können nicht mehrere Kopien gedruckt werden.

Um ein sicheres Dokument zu löschen:

Sie müssen das Dokument am Funktionstastenfeld des Gerätes löschen. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 2.)

Administrator

Administratoren können den Zugriff auf Funktionen wie Skalierung und Wasserzeichen beschränken.



■ **Kennwort**

Geben Sie das Kennwort in dieses Feld ein.

Hinweis

Klicken Sie auf **Kennwort einrichten...**, um das Kennwort zu ändern.

■ **Kopiersperre**

Sperren Sie die Auswahl der Kopienanzahl, um den Ausdruck mehrerer Kopien zu verhindern.

■ **Mehrseitendruck- und Skaliersperre**

Sperren Sie die Einstellungen für die Skalierung und den Mehrseitendruck.

■ **Sperre Farbe / Einfarbig**

Legen Sie die Einstellungen **Farbe / Einfarbig** auf Einfarbig fest, um das Drucken in Farbe zu sperren.

■ **Wasserzeichen-Sperre**

Sperren Sie die Wasserzeichen-Einstellungen, damit die aktuellen Einstellungen nicht verändert werden können.

■ **Druck von Kopf- und Fußzeile sperren**

Sperren Sie die Einstellungen für den Druck von Kopf- und Fußzeilen, damit die aktuellen Einstellungen nicht verändert werden können.

Benutzerauthentifizierung

Wenn das Drucken vom PC aus über die Benutzersperre 2.0 gesperrt ist, müssen Sie Ihre ID und PIN in das Dialogfeld **Benutzerauthentifizierung-Einstellungen** eingeben. Klicken Sie auf **Einstellungen** neben **Benutzerauthentifizierung** und geben Sie dann Ihre ID und PIN ein. Wenn Ihr PC-Anmeldename in der Benutzersperre 2.0 registriert ist, können Sie statt der Eingabe von PIN und ID auch das Kontrollkästchen **PC-Anmeldename verwenden** aktivieren.

Weitere Informationen zur Benutzersperre 2.0 finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

Hinweis

- Wenn Sie das Gerät in einem Netzwerk verwenden, können Sie Informationen zu Ihrer ID anzeigen lassen, wie zum Beispiel die für Sie gesperrten Funktionen oder die Anzahl der Seiten, die Sie noch drucken dürfen. Klicken Sie dazu auf **Druckerstatus prüfen**. Das Dialogfeld **Authentifizierungsergebnis** wird angezeigt.
- Wenn Sie das Gerät in einem Netzwerk verwenden und möchten, dass das Dialogfeld **Authentifizierungsergebnis** bei jedem Druckvorgang angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckerstatus vor dem Drucken anzeigen**.
- Wenn Sie die ID und PIN jedes Mal eingeben möchten, wenn Sie drucken, aktivieren Sie **ID-Name/PIN für jeden Druckauftrag eingeben**.

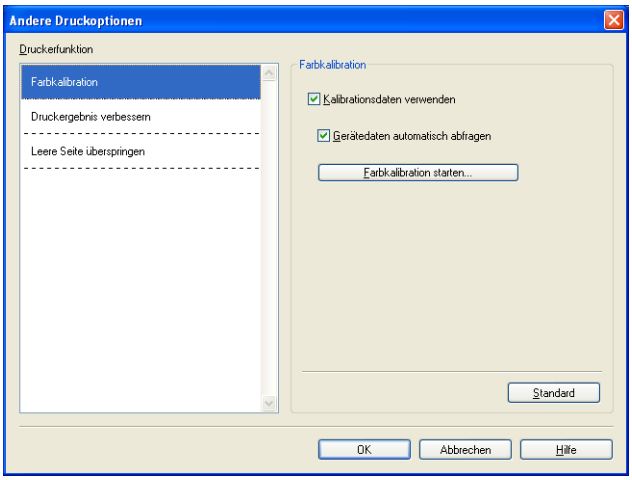
Andere Druckoptionen

Hier können Sie die folgenden Druckerfunktionen einstellen:

- **Farbkalibration**
- **Druckergebnis verbessern**
- **Leere Seite überspringen**

Farbkalibrierung

Je nach Raumtemperatur und Feuchtigkeit kann die Farbintensität der einzelnen gedruckten Farben schwanken. Mit dieser Funktion lässt sich die Farbwiedergabe verbessern, indem der Druckertreiber die in Ihrem Gerät gespeicherten Farbkalibrationsdaten verwendet.



- **Kalibrationsdaten verwenden**

  Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, verwendet der Druckertreiber die vom Gerät abgefragten Kalibrationsdaten zur Farbanpassung im Druckertreiber, um eine konstante Druckqualität zu gewährleisten.

- **Gerätedaten automatisch abfragen**

  Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, erhält der Druckertreiber die Farbkalibrationsdaten automatisch von Ihrem Gerät.

- **Farbkalibration starten**

  Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, startet Ihr Gerät die Farbkalibrierung und der Druckertreiber versucht dann, die Kalibrationsdaten von Ihrem Gerät abzurufen.

Hinweis

Wenn Sie die Direktdruck-Funktion oder den BR-Script-Druckertreiber verwenden, müssen Sie die Kalibrierung über das Funktionstastenfeld durchführen. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.

Druckergebnis verbessern

Mit dieser Funktion kann ein Druckqualitätsproblem behoben werden.

■ **Gewelltes Papier vermeiden**

Wenn Sie diese Einstellung wählen, wellt sich das Papier eventuell weniger.

Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, benötigen Sie diese Einstellung nicht. Wir empfehlen, im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dünneres Medium einzustellen.

Hinweis

Diese Funktion verringert die Temperatur des Fixiervorganges.

■ **Tonerfixierung optimieren**

Mit dieser Einstellung können Sie die Tonerfixierung auf dem Papier verbessern. Wenn mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, stellen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dickeres Medium ein.

Hinweis

Diese Funktion erhöht die Temperatur des Fixiervorganges.

Leere Seite überspringen

Wenn **Leere Seite überspringen** aktiviert ist, ermittelt der Druckertreiber leere Seiten automatisch und druckt diese nicht aus.

Hinweis

Diese Funktion kann nicht ausgeführt werden, wenn die folgenden Optionen gewählt sind:

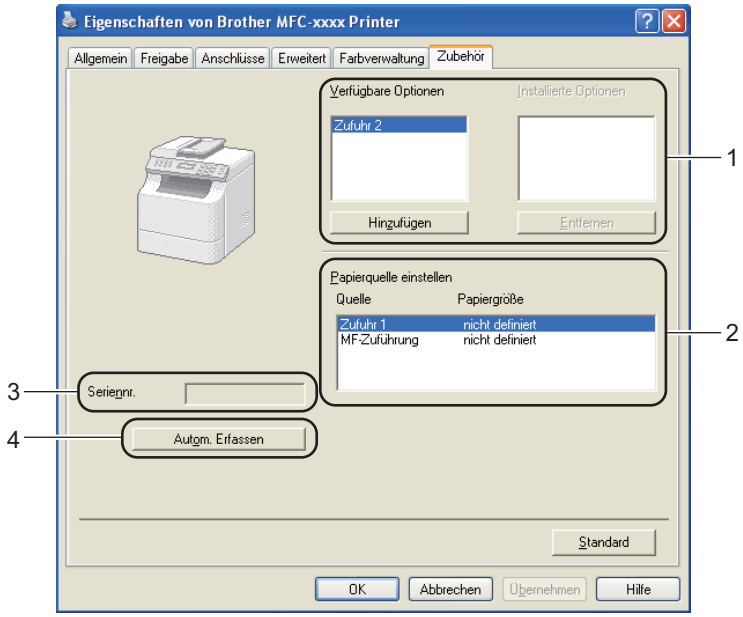
- **Wasserzeichen benutzen**
- **Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten**
- **N auf 1** und **1 auf NxN Seiten** unter **Mehrseitendruck**
- **Duplex (manuell)**, **Broschüre**, **Broschüre (manuell)** und **Duplex** mit **Bindekante-/Bundverschiebung** unter **Duplex / Broschüre**

Registerkarte Zubehör

Hinweis

Zum Aufrufen der Registerkarte **Zubehör** lesen Sie *Druckertreibereinstellungen aufrufen* auf Seite 17.

Sie können wie folgt in der Registerkarte **Zubehör** die Papiergröße für jede Zuführung einstellen und die Seriennummer automatisch ermitteln lassen.



- **Verfügbare Optionen** / **Installierte Optionen** (1)

  Sie können das im Gerät installierte optionale Zubehör manuell zum Treiber hinzufügen oder löschen. Die Zufuhreinstellungen entsprechen den installierten Optionen.

- **Papierquelle einstellen** (2)

  Diese Funktion ermittelt das Papierformat, das am Funktionstastenfeld für die jeweilige Papierzuführung eingestellt wurde, wenn auf **Autom. Erfassen** (4) geklickt wird.

- **Seriennr.** (3)

  Wenn Sie auf **Autom. Erfassen** (4) klicken, ermittelt der Druckertreiber die Seriennummer des Gerätes und zeigt sie an. Falls diese Informationen nicht ermittelt werden können, wird “----------” angezeigt.

■ **Autom. Erfassen** (4)

Die Funktion **Autom. Erfassen** ermittelt das aktuell installierte optionale Zubehör und zeigt die verfügbaren Einstellungen im Druckertreiber an. Wenn Sie auf **Autom. Erfassen** klicken, wird das im Gerät installierte Zubehör unter **Verfügbare Optionen** (1) angezeigt. Sie können optionales Zubehör manuell hinzufügen oder entfernen, indem Sie es auswählen und dann auf **Hinzufügen** oder **Entfernen** klicken.

Hinweis

Die Funktion **Autom. Erfassen** (4) steht unter bestimmten Bedingungen nicht zur Verfügung:

- Das Gerät ist ausgeschaltet.
- Am Gerät ist ein Fehler aufgetreten.
- Das Gerät wird gemeinsam über ein Netzwerk benutzt.
- Das Kabel ist nicht richtig am Gerät angeschlossen.

Support

Klicken Sie auf **Support...** im Dialogfeld **Druckeinstellungen**.

■ **Brother Solutions Center** (1)

Das Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com/) ist eine Website, auf der Sie Informationen zu Ihrem Brother-Gerät einschließlich Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates sowie Tipps zur Verwendung Ihres Gerätes erhalten.

- **Website für original Verbrauchsmaterial** (2)

  Sie können unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial besuchen, indem Sie auf diese Schaltfläche klicken.

- **Brother CreativeCenter** (3)

  Sie können unsere Website mit kostenlosen und einfachen Online-Lösungen für den Heim- und Geschäftsbereich besuchen, indem Sie auf diese Schaltfläche klicken.

- **Einstellungen drucken** (4)

  Mit dieser Funktion können Sie eine Liste mit den am Gerät aktuell gewählten Einstellungen ausdrucken.

- **Einstellung prüfen** (5)

  Hier können Sie die aktuellen Treibereinstellungen überprüfen.

- **Info** (6)

  Zeigt eine Liste mit Druckertreiberdateien und Versionsinformationen an.

Funktionen des BR-Script-3-Druckertreibers (PostScript®-3™-Emulation)

Hinweis

Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Abschnitt wurden unter Windows® XP erstellt. Die an Ihrem PC gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem variieren.

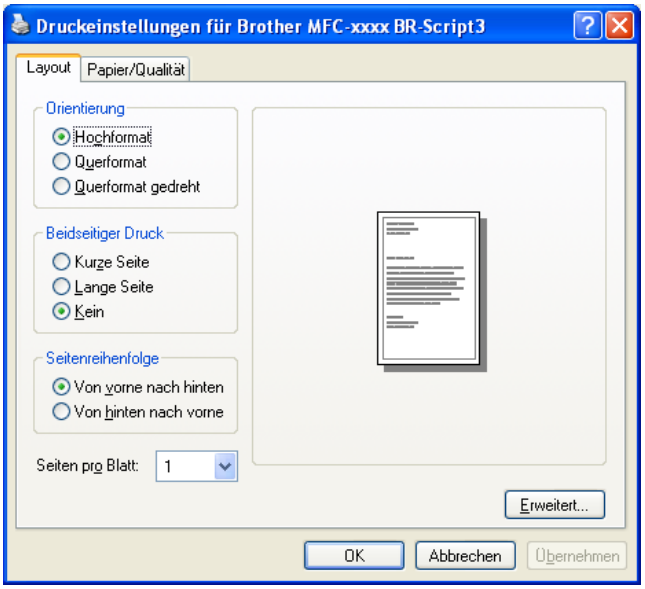
Druckeinstellungen

Hinweis

Sie können das Dialogfeld **Druckeinstellungen** aufrufen, indem Sie auf **Druckeinstellungen...** in der Registerkarte **Allgemein** des Dialogfeldes **Eigenschaften von Brother MFC-XXXX BR-Script3** klicken.

■ Registerkarte **Layout**

In der Registerkarte Layout können verschiedene Layout-Einstellungen geändert werden, wie **Orientierung**, **Beidseitiger Druck** (Duplex), **Seitenreihenfolge** und **Seiten pro Blatt**.



- **Orientierung**

  Die Ausrichtung bestimmt, in welcher Richtung das Dokument auf das Papier gedruckt wird.

  (**Hochformat**, **Querformat** oder **Querformat gedreht**)

- **Beidseitiger Druck**

  Wenn Sie den Duplexdruck verwenden wollen, wählen Sie **Kurze Seite** oder **Lange Seite**.

- **Seitenreihenfolge**

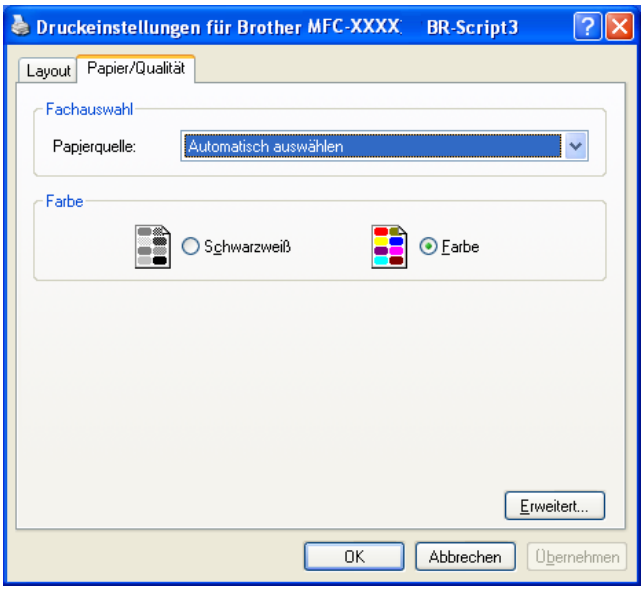
  Legt die Reihenfolge fest, in der die Seiten des Dokumentes ausgedruckt werden. **Von vorne nach hinten** druckt das Dokument so, dass Seite 1 oben auf dem Stapel liegt. **Von hinten nach vorne** druckt das Dokument so, dass Seite 1 unten im Stapel liegt.

- **Seiten pro Blatt**

  Mit der Anzahl von **Seiten pro Blatt** können die einzelnen Seiten verkleinert werden, um mehrere Seiten auf ein Blatt Papier zu drucken. Sie können ein Dokument auch automatisch als Broschüre ausdrucken lassen, indem Sie **Broschüre** wählen.

■ Registerkarte **Papier/Qualität**

Wählen Sie **Papierquelle** und **Farbe**.



- **Papierquelle**

  Sie können **Automatisch auswählen**, **Automatische Zufuhr**, **Kassette1**, **Kassette2** [1], **MF-Zuführung** oder **Manueller Einzug** wählen.

  [1] Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

  Automatisch auswählen

  Mit dieser Einstellung wird das Papier automatisch aus der Zufuhr eingezogen, für die im Druckertreiber die Ihrem Dokument entsprechende Papiergröße gewählt ist.

  Automatische Zufuhr

  Mit dieser Einstellung wird das Papier automatisch aus der Zufuhr eingezogen, für die am Gerät die Ihrem Dokument entsprechende Papiergröße gewählt ist.

  Kassette1

  Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier aus Zufuhr 1 eingezogen.

  Kassette2

  Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier aus Zufuhr 2 eingezogen. (Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.)

  MF-Zuführung

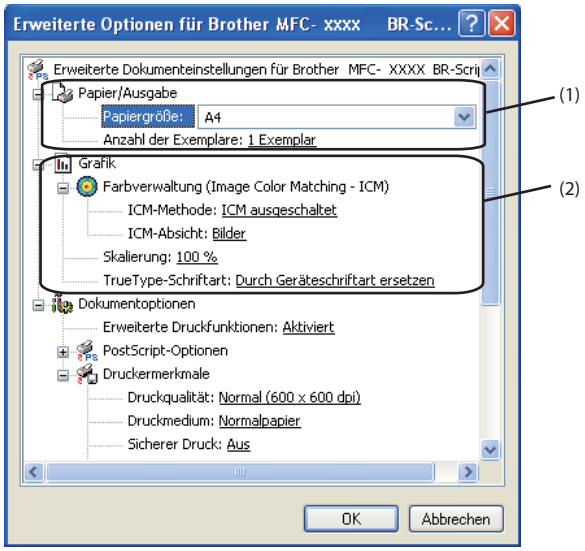
  Wenn diese Einstellung gewählt ist, wird Papier aus der MF-Zufuhr eingezogen. Das Papierformat muss der eingestellten Papiergröße entsprechen.

- **Farbe**

  Wählen Sie, ob farbige Grafiken in **Schwarzweiß** oder **Farbe** gedruckt werden sollen.

Erweiterte Optionen

Sie gelangen zu **Erweiterte Optionen** indem Sie auf die Schaltfläche **Erweitert...** in der Registerkarte **Layout** oder in der Registerkarte **Papier/Qualität** klicken.



1. Wählen Sie die **Papiergröße** und die **Anzahl der Exemplare** (1).

   ■ **Papiergröße**

   Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Papiergröße aus, die Sie verwenden möchten.

   ■ **Anzahl der Exemplare**

   Hier kann gewählt werden, wie oft das Dokument ausgedruckt werden soll.

2. Stellen Sie die **Farbverwaltung**, **Skalierung** und **TrueType-Schriftart** ein (2).

   ■ **Farbverwaltung**

   Legt fest, wie farbige Grafiken ausgedruckt werden.

   - Wenn Sie die **Farbverwaltung** nicht aktivieren möchten, klicken Sie auf **ICM ausgeschaltet**.
   - Wenn Sie möchten, dass die Berechungen für die Farbanpassung vom Host-Computer vorgenommen werden, bevor er das Dokument zum Gerät sendet, klicken Sie auf **ICM wird von Hostsystem bearbeitet**.
   - Wenn Berechnungen für Farbanpassungen auf dem Gerät vorgenommen werden sollen, klicken Sie auf **ICM wird unter Verwendung der Druckerkalibrierung vom Drucker bearbeitet**.

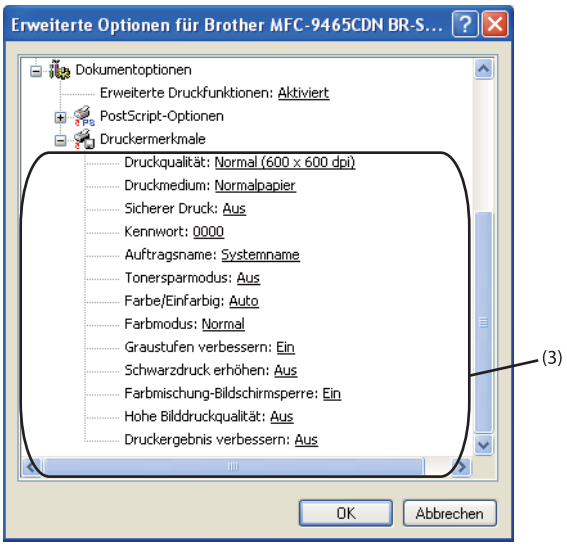
   ■ **Skalierung**

   Hier können Sie festlegen, ob und um wieviel Prozent die Dokumente verkleinert oder vergrößert werden sollen.

TrueType-Schriftart

Hier kann die TrueType-Schriftart festgelegt werden. Klicken Sie auf **Durch Geräteschriftart ersetzen** (Standardeinstellung), wenn für Dokumente, die TrueType-Schriftarten enthalten, die entsprechenden Geräteschriften verwendet werden sollen. Dies erhöht die Druckgeschwindigkeit, kann aber dazu führen, dass Sonderzeichen verloren gehen, wenn diese nicht von der Druckerschrift unterstützt werden. Klicken Sie auf **Als Softfont in den Drucker laden**, um für den Ausdruck die TrueType-Schriften zu laden und diese anstelle der Druckerschriften zu verwenden.

c Unter **Druckermerkmale** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen (3):



Druckqualität

Sie können die folgenden Druckqualitätseinstellungen wählen:

- **Normal (600 x 600 dpi)**

  600 × 600 dpi. Empfohlen für normale Ausdrucke. Gute Druckqualität mit guter Druckgeschwindigkeit.

- **Fein (2400 dpi-Klasse)**

  2400-dpi-Klasse. Dies ist der feinste Druckmodus. Verwenden Sie diesen Modus, um besonders präzise Bilder zu drucken, wie z. B. Fotos. Da die Datenmenge erheblich größer ist als im Normalmodus, erhöht sich die Zeit für die Verarbeitung/Übertragung und den Ausdruck der Daten.

■ **Druckmedium**

Sie können die folgenden Druckmedien mit Ihrem Gerät verwenden. Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollten Sie das Druckmedium, das Sie verwenden möchten, hier auswählen.

- **Normalpapier**
- **Dünnes Papier**
- **Dickes Papier**
- **Dickeres Papier**
- **Briefpapier**
- **Umschläge**
- **Umschl. Dick**
- **Umschl. Dünn**
- **Recyclingpapier**
- **Etikett**
- **Glanzpapier**

Hinweis

Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

■ **Sicherer Druck**

Mit der Funktion **Sicherer Druck** können Sie Dokumente beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort schützen. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Dokumente drucken. Da die Dokumente im Gerät sicher gespeichert werden, müssen Sie zum Ausdrucken der Dokumente das Kennwort am Funktionstastenfeld des Gerätes eingeben. Für das geschützte Dokument muss ein **Kennwort** und ein **Auftragsname** festgelegt werden.

■ **Kennwort**

Wählen Sie das Kennwort für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

■ **Auftragsname**

Wählen Sie den Namen des Druckauftrages für Ihr geschütztes Dokument in der Dropdown-Liste aus.

■ **Tonersparmodus**

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren. Wenn Sie den **Tonersparmodus** auf Ein stellen, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist Aus.

Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

■ **Farbe / Einfarbig**

Sie können den folgenden Farbmodus auswählen:

- **Auto**

  Das Gerät prüft den Inhalt Ihrer Dokumente, um festzustellen, ob sie Farben enthalten. Wenn Farben gefunden wurden, wird farbig gedruckt. Wenn keine Farben gefunden werden, wird schwarzweiß gedruckt.

- **Farbe**

  Das Gerät druckt alle Seiten im Vollfarbmodus.

- **Einfarbig**

  Wenn Einfarbig gewählt ist, werden die Dokumente in Graustufen gedruckt.

Hinweis

- Manchmal enthält ein Dokument Farbinformationen, obwohl es wie ein Schwarzweiß-Dokument aussieht (zum Beispiel können graue Bereiche aus einer Kombination von Farben erzeugt worden sein).
- Wenn einer der Farbtoner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. Sie können den Druckauftrag erneut im Modus **Einfarbig** starten, solange noch genügend schwarzer Toner zur Verfügung steht.

■ **Farbmodus**

Es können die folgenden Einstellungen für die Farbanpassung gewählt werden:

- **Normal**

  Dies ist der Standard-Farbmodus.

- **Farbecht**

  Die Farben aller Elemente werden so eingestellt, dass sie lebendiger wirken.

- **Kein**

  Wenn Sie die Farbmanagementeinstellungen Ihrer Anwendung übernehmen möchten, wählen Sie diese Einstellung. Der Druckertreiber stellt die Farben dann nicht ein.

■ **Graustufen verbessern**

Sie können die Bildqualität der schattierten Bereiche verbessern.

■ **Schwarzdruck erhöhen**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn schwarze Grafiken nicht korrekt ausgedruckt werden.

■ **Farbmischung-Bildschirmsperre**

Verhindert, dass andere Anwendungen die Graustufeneinstellungen verändern. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

■ **Hohe Bilddruckqualität**

Mit dieser Funktion erreichen Sie eine hohe Bilddruckqualität. Wenn Sie **Hohe Bilddruckqualität** auf **Ein** stellen, verlangsamt sich die Druckgeschwindigkeit.

■ **Druckergebnis verbessern**

Mit dieser Funktion kann ein Druckqualitätsproblem behoben werden.

- **Gewelltes Papier vermeiden**

  Wenn Sie diese Einstellung wählen, wellt sich das Papier eventuell weniger. Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, benötigen Sie diese Einstellung nicht. Wir empfehlen, im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dünneres Medium einzustellen.

Hinweis

Diese Funktion verringert die Temperatur des Fixiervorganges.

- **Tonerfixierung optimieren**

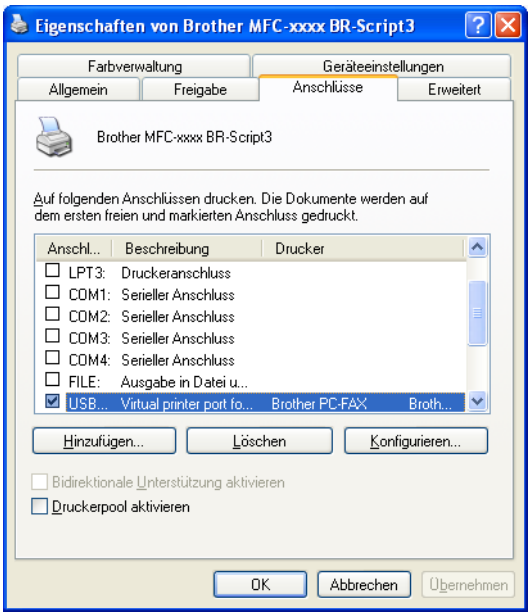
  Mit dieser Einstellung können Sie die Tonerfixierung auf dem Papier verbessern. Wenn mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, stellen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dickeres Medium ein.

Hinweis

Diese Funktion erhöht die Temperatur des Fixiervorganges.

Registerkarte Anschlüsse

Wenn Sie den Anschluss, mit dem Ihr Gerät verbunden ist, oder den Pfad zum verwendeten Netzwerkdrucker ändern möchten, wählen Sie den Anschluss, den Sie verwenden möchten, oder fügen Sie ihn hinzu.



Status Monitor

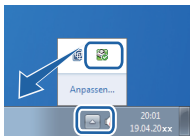
Der Status Monitor ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Gerätefehler auftritt, zum Beispiel Papierstau oder Papiermangel, wird am Bildschirm direkt eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.

Sie können den aktuellen Status des Gerätes jederzeit überprüfen. Doppelklicken Sie dazu auf das Status-Monitor-Symbol in der Taskleiste oder wählen Sie am PC **Status Monitor** unter **Start**/**Alle Programme**/**Brother**/**MFC-XXXX**.

(Windows® 7)

Wenn Sie während der Installation **Status Monitor beim Starten aktivieren** eingestellt haben, sehen Sie die Schaltfläche oder das **Status Monitor**-Symbol in der Taskleiste.

Um das **Status Monitor**-Symbol in der Taskleiste anzeigen zu lassen, klicken Sie auf die Schaltfläche . Das **Status Monitor**-Symbol erscheint in einem kleinen Fenster. Ziehen Sie dann das Symbol in die Taskleiste.



Sie finden hier außerdem einen Link zur **Problemlösung** und zur Brother-Website für original Verbrauchsmaterial. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Besuchen Sie die Website für original Verbrauchsmaterial**, um weitere Informationen zum original Verbrauchsmaterial von Brother zu erhalten.

Hinweis

- Weitere Informationen über den Status Monitor erhalten Sie, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Status Monitor** klicken und **Hilfe** wählen.
- Die Funktion zum automatischen Firmware-Update ist aktiv, wenn der Status Monitor aktiviert ist.

Gerätestatus überwachen

Die Farbe des Status-Monitor-Symbols ändert sich entsprechend dem Gerätestatus.

- Grünes Symbol: Das Gerät ist in Bereitschaft.

- Gelbes Symbol: Zeigt eine Warnung an.

- Rotes Symbol: Beim Drucken ist ein Fehler aufgetreten.

Sie können sich den **Status Monitor** auf Ihrem PC in der Taskleiste oder auf dem Desktop anzeigen lassen.

3 Scannen

Die Vorgehensweise beim Scannen und die Treiber unterscheiden sich, je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden. Das Gerät verwendet einen TWAIN-kompatiblen Treiber, um Dokumente mit Anwendungsprogrammen zu scannen.

■ (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)

Es werden zwei Scannertreiber installiert. Ein TWAIN-kompatibler Scannertreiber (siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber* auf Seite 49) und ein WIA-Treiber (Windows® Imaging Acquisition) (siehe *Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)* auf Seite 57).

Hinweis

- Zu ScanSoft™ PaperPort™ 12SE lesen Sie *ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR von NUANCE™ verwenden* auf Seite 67.
- Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gescannt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren, um die Kommunikation über die Ports 54925 und 137 zu ermöglichen. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Weitere Informationen finden Sie unter *Firewall-Einstellungen (für Netzwerknutzer)* auf Seite 118.

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber

Die Brother MFL-Pro Suite enthält einen TWAIN-kompatiblen Scannertreiber. TWAIN-Treiber sind die Standardtreiber zur Kommunikation zwischen Scanner und Anwendungsprogrammen. Dies bedeutet, dass Sie nicht nur Bilder direkt in die von Brother mitgelieferte PaperPort™ 12SE-Anwendung scannen können, sondern auch direkt in viele andere Anwendungsprogramme, die das Scannen mit TWAIN-Treibern unterstützen. Dazu gehören auch so häufig verwendete Programme wie Adobe® Photoshop®, CorelDRAW® und viele andere Programme.

Scannen eines Dokumentes in den PC

Um eine ganze Seite zu scannen haben Sie zwei Möglichkeiten. Sie können den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Öffnen Sie zum Scannen die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 12SE, die mit der MFL-Pro Suite installiert wurde.

Hinweis

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass ScanSoft™ PaperPort™ 12SE verwendet wird. Wenn Sie eine andere Software nutzen, können die einzelnen Schritte von der Beschreibung abweichen.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scaneinstellungen** im **Desktop**-Ribbon.
Das **Scannen oder Foto abrufen**-Panel erscheint auf der linken Seite im Bildschirm.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen…**.

5 Wählen Sie in der Liste **Verfügbare Scanner** den Scanner, den Sie verwenden, aus.

Hinweis

Wählen Sie **TWAIN: TW-Brother MFC-XXXX** oder **TWAIN: TW-Brother MFC-XXXX LAN**.

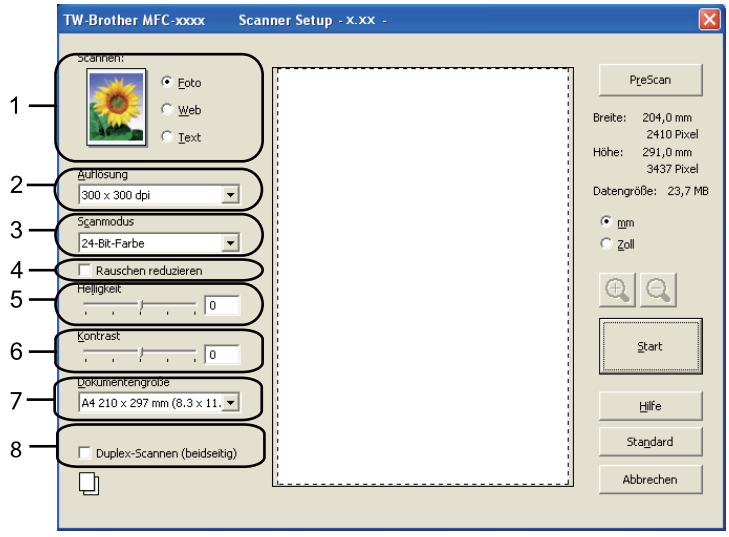
6 Aktivieren Sie **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im **Scannen oder Foto abrufen**-Panel.

7 Klicken Sie auf **Scannen**.
Das **Scanner-Setup**-Dialogfeld erscheint nun.

8 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:

- **Scannen** (Bildtyp) (1)
- **Auflösung** (2)
- **Scanmodus** (3)
- **Rauschen reduzieren** (4)
- **Helligkeit** (5)
- **Kontrast** (6)
- **Dokumentengröße** (7)
- **Duplex-Scannen (beidseitig)** (8)

  (Für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)



9 Klicken Sie auf **Start**.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Abbrechen**, um zum PaperPort™ 12SE-Fenster zurückzukehren.

Hinweis

- Nachdem Sie eine Dokumentengröße gewählt haben, können Sie den Scanbereich durch Klicken und Ziehen mit der linken Maustaste einstellen. Sie können so den zu scannenden Teil des Bildes eingrenzen. (Siehe *PreScan-Funktion verwenden, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 51.)
- Für Modelle, die das Duplex-Scannen unterstützen:
  - Die Größe des Scanbereiches kann nicht geändert werden.
  - Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
  - Die Schaltfläche **PreScan** kann nicht zur Vorschau eines Bildes verwendet werden.

PreScan-Funktion verwenden, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **PreScan**-Schaltfläche können Sie vor dem Scannen eine Vorschau des Bildes ansehen und nicht benötigte Teile abschneiden.

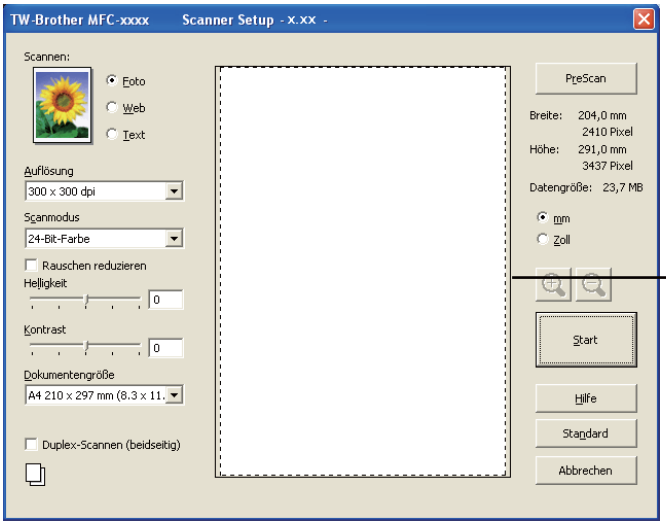
Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, klicken Sie im Scanner-Setup-Dialogfeld auf die Schaltfläche **Start**, um das Bild einzuscannen.

1. Folgen Sie den Schritten ❶ bis ❼ unter *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 49.
2. Wählen Sie die Einstellungen für **Scannen** (Bildtyp), **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit**, **Kontrast** und **Dokumentengröße**.

Hinweis

Die PreScan-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn **Duplex-Scannen (beidseitig)** gewählt ist.

3. Klicken Sie auf **PreScan**.
   Das gesamte Bild wird nun eingescannt und im Scanbereich (1) des Scanner-Setup-Dialogfeldes angezeigt.



4 Ziehen Sie mit gedrückt gehaltener linker Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.

1 Scanbereich

Hinweis

Durch Klicken auf können Sie das Bild vergrößern und anschließend mit wieder auf Originalgröße verkleinern.

5 Legen Sie das Dokument erneut ein.

Hinweis

Wenn Sie das Dokument in Schritt ❶ auf das Vorlagenglas gelegt haben, überspringen Sie diesen Schritt.

6 Klicken Sie auf **Start**.
Es wird jetzt nur der ausgewählte Bereich des Dokumentes im PaperPort™ 12SE-Fenster (bzw. im Fenster der verwendeten Anwendung) angezeigt.

7 Im PaperPort™ 12SE-Fenster können Sie weitere Optionen zum Bearbeiten des eingescannten Dokumentes verwenden.

Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld

Scannen (Bildtyp)

Wählen Sie als Bildtyp **Foto**, **Web** oder **Text**. **Auflösung** und **Scanmodus** werden entsprechend für jede der Standardeinstellungen geändert.

Die Standardeinstellungen sind in der folgenden Tabelle aufgelistet:

Scannen (Bildtyp)		Auflösung	Scanmodus
Foto	Zum Scannen von Fotos	300 x 300 dpi	24-Bit-Farbe
Web	Wenn das Bild in Webseiten eingefügt werden soll	100 x 100 dpi	24-Bit-Farbe
Text	Zum Scannen von Textdokumenten	200 x 200 dpi	Schwarzweiß

Auflösung

Sie können die Scanner-Auflösung in der Dropdown-Liste **Auflösung** auswählen. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Auflösungen und Farbeinstellungen.

Auflösung	Schwarzweiß/ Grau (Fehlerstreuung)	256 Farben	Echte Graustufen/ 24-Bit-Farbe
100 x 100 dpi	Ja	Ja	Ja
150 x 150 dpi	Ja	Ja	Ja
200 x 200 dpi	Ja	Ja	Ja
300 x 300 dpi	Ja	Ja	Ja
400 x 400 dpi	Ja	Ja	Ja
600 x 600 dpi	Ja	Ja	Ja
1200 x 1200 dpi	Ja	Nein	Ja
2400 x 2400 dpi	Ja	Nein	Ja
4800 x 4800 dpi	Ja	Nein	Ja
9600 x 9600 dpi	Ja	Nein	Ja
19200 x 19200 dpi	Ja	Nein	Ja

Scanmodus

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graubildern, ohne echte Graupunkte zu benutzen. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um Grautöne zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **256 Farben**

  Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 256 Farben zu scannen.

- **24-Bit-Farbe**

  Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen.

  Die Einstellung **24-Bit-Farbe** erzeugt ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe, die Datei wird jedoch ungefähr dreimal größer als mit der Einstellung **256 Farben**. Sie erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

Rauschen reduzieren

Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung **Rauschen reduzieren** steht zur Verfügung, wenn **24-Bit-Farbe** und als Scanauflösung 300 × 300 dpi, 400 × 400 dpi oder 600 × 600 dpi gewählt sind.

Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit so ein (-50 bis 50), dass Sie das bestmögliche Bild erhalten. Die Standardeinstellung ist 0 für eine durchschnittliche Helligkeit.

Sie können die **Helligkeit** verändern, indem Sie den Regler nach rechts bzw. links schieben, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird.

Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für **Helligkeit** wählen und das Dokument noch einmal einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für **Helligkeit** und scannen das Dokument noch einmal ein.

Hinweis

Die Einstellung **Helligkeit** ist nicht verfügbar, wenn **256 Farben** gewählt wurde.

Kontrast

Sie können den **Kontrast** durch Verschieben des Reglers nach links oder rechts verringern oder erhöhen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem Sie den **Kontrast** einstellen.

Hinweis

Die Kontrast-Einstellung ist nur dann verfügbar, wenn **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** gewählt wurde.

Beim Scannen von Fotos oder anderen Bildern, die Sie in Textverarbeitungs- oder Grafikprogrammen verwenden möchten, sollten Sie verschiedene Kontrast- und Auflösungseinstellungen ausprobieren, um die beste Einstellung herauszufinden.

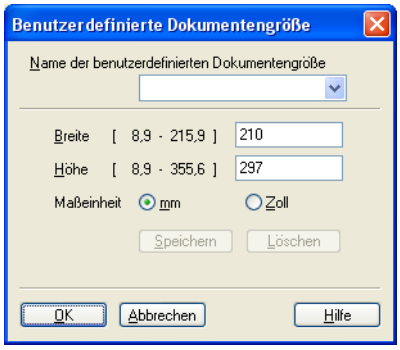
Dokumentengröße

Wählen Sie eines der folgenden Formate:

- A4 210 x 297 mm (8.3 x 11.7 Zoll)
- JIS B5 182 x 257 mm (7.2 x 10.1 Zoll)
- Letter 215.9 x 279.4 mm (8 1/2 x 11 Zoll)
- Legal 215.9 x 355.6 mm (8 1/2 x 14 Zoll)
- A5 148 x 210 mm (5.8 x 8.3 Zoll)
- Executive 184.1 x 266.7 mm (7 1/4 x 10 1/2 Zoll)
- Visitenkarte 90 x 60 mm (3.5 x 2.4 Zoll)

  Zum Scannen von Visitenkarten wählen Sie die Einstellung **Visitenkarte** als Größe aus. Legen Sie dann die Visitenkarte mit der zu scannenden Seite nach unten mit Hilfe der Markierungen am Gerät oben links auf das Vorlagenglas.
- Photo 1 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
- Photo 2 127 x 203.2 mm (5 x 8 Zoll)
- Photo L 89 x 127 mm (3.5 x 5 Zoll)
- Photo 2L 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)
- Postkarte 1 100 x 148 mm (3.9 x 5.8 Zoll)
- Postkarte 2 (doppelt) 148 x 200 mm (5.8 x 7.9 Zoll)
- Benutzerdefiniert...

  Wenn Sie **Benutzerdefiniert** als Größe gewählt haben, erscheint das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Dokumentengröße**.



Geben Sie einen Namen für das Dokument in das Feld **Name der benutzerdefinierten Dokumentengröße** ein und geben Sie die **Breite** und **Höhe** an.

Zur Angabe der Breite und Höhe können Sie zwischen der Maßeinheit mm oder Zoll wählen.

Hinweis

- Die jeweils gewählte Dokumentengröße wird im Scannerfenster angezeigt:

  - **Breite**: Zeigt die Breite des Scanbereiches an.
  - **Höhe**: Zeigt die Höhe des Scanbereiches an.
  - **Datengröße**: Zeigt die ungefähre Dateigröße, berechnet auf Grundlage eines Bitmap-Formats, an. Die Datengröße ändert sich, wenn ein anderes Format gewählt wird, z. B. JPEG.
- Frei wählbar von 8,9 x 8,9 mm bis 215,9 x 355,6 mm

Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)

WIA-Kompatibilität

Unter Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7 können Sie auch den WIA-Treiber (Windows® Image Acquisition) verwenden, um Bilder in den PC einzuscannen. Die Bilder können direkt in die von Brother mitgelieferte PaperPort™ 12SE-Anwendung oder in jede andere Anwendung eingescannt werden, die WIA- oder TWAIN-kompatibel ist.

Hinweis

- Windows® XP unterstützt das Duplex-Scannen im WIA-Treiber nicht.
- Duplex-Scannen wird vom DCP-9055CDN und MFC-9460CDN nicht unterstützt.

Scannen eines Dokumentes in den PC

Um eine ganze Seite zu scannen haben Sie zwei Möglichkeiten. Sie können den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

Wenn Sie mit der Vorschau-Funktion nur einen bestimmten Ausschnitt einer Vorlage einscannen möchten, müssen Sie dazu das Vorlagenglas verwenden. (Siehe *Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 59.)

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Öffnen Sie zum Scannen die Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 12SE, die mit der MFL-Pro Suite installiert wurde.

Hinweis

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass ScanSoft™ PaperPort™ 12SE verwendet wird. Wenn Sie eine andere Software nutzen, können die einzelnen Schritte von der Beschreibung abweichen.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scaneinstellungen** im **Desktop**-Ribbon.
   Das **Scannen oder Foto abrufen**-Panel erscheint auf der linken Seite im Bildschirm.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen…**.
5. Wählen Sie in der Liste **Verfügbare Scanner** den Scanner, den Sie verwenden, aus.

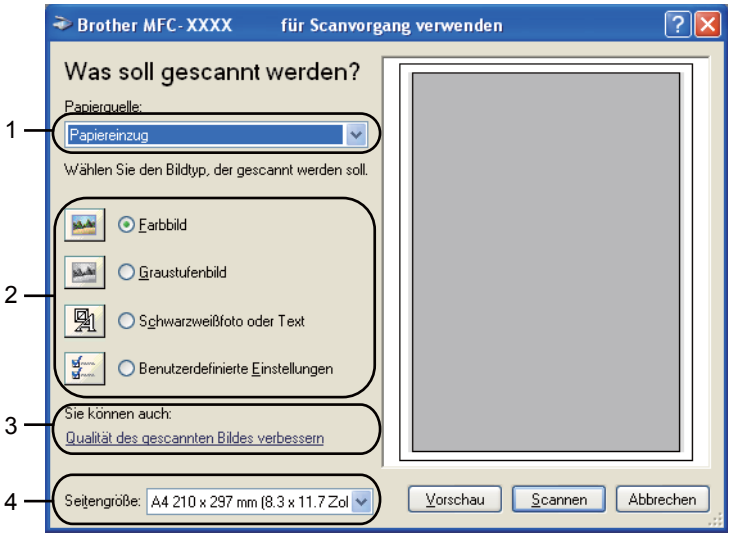
Hinweis

Wählen Sie **WIA: Brother MFC-XXXX** oder **WIA: Brother MFC-XXXX LAN**.

6. Aktivieren Sie **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im **Scannen oder Foto abrufen**-Panel.
7. Klicken Sie auf **Scannen**.
   Es erscheint nun das Scanner-Setup-Dialogfeld.

8 Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:

- **Papierquelle** (1)
- **Bildtyp** (2)
- **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3)
- **Seitengröße** (4)



9 Wählen Sie **Papiereinzug** in der Dropdown-Liste **Papierquelle** aus (1).

10 Wählen Sie den Bildtyp (2).

11 Wählen Sie die **Seitengröße** in der Dropdown-Liste aus (4).

12 Wenn Sie weitere Einstellungen benötigen, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3). Sie können die Einstellungen für **Helligkeit**, **Kontrast**, **Auflösung (DPI)** und **Bildtyp** im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** ändern. Klicken Sie auf **OK**, nachdem Sie die gewünschten Einstellungen gewählt haben.

Hinweis

- Sie können eine Scannerauflösung von bis zu 1200 dpi wählen.
- Zur Verwendung einer höheren Auflösung als 1200 dpi benutzen Sie das Brother-Dienstprogramm Scanner Utility. (Siehe *Scanner Utility* auf Seite 61.)

13 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **Vorschau**-Schaltfläche können Sie vor dem Scannen eine Vorschau des Bildes ansehen und nicht benötigte Teile abschneiden. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Scannen** klicken, um den gewählten Ausschnitt des Bildes einzuscannen.

1 Folgen Sie den Schritten ❶ bis ❼ unter *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 57.

2 Wählen Sie **Flachbett** in der Dropdown-Liste **Papierquelle** aus (1).

- **Papierquelle** (1)
- **Bildtyp** (2)
- **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3)
- **Scanbereich** (4)

3 Wählen Sie den Bildtyp (2).

4 Klicken Sie auf **Vorschau**.
Das gesamte Bild wird in den PC gescannt und erscheint im Scanbereich (4).

5 Ziehen Sie mit gedrückt gehaltener linker Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.

6 Wenn Sie weitere Einstellungen benötigen, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern** (3). Sie können die Einstellungen für **Helligkeit**, **Kontrast**, **Auflösung (DPI)** und **Bildtyp** im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** ändern. Klicken Sie auf **OK**, nachdem Sie die gewünschten Einstellungen gewählt haben.

7 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.
Es wird jetzt nur der ausgewählte Bereich des Dokumentes im PaperPort™ 12SE-Fenster (bzw. im Fenster der verwendeten Anwendung) angezeigt.

Scanner Utility

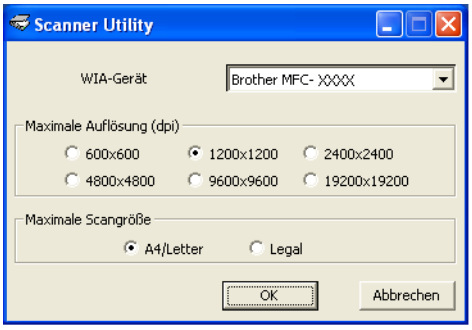
Mit dem Dienstprogramm Scanner-Utility kann der WIA-Scannertreiber für die Verwendung von Auflösungen mit mehr als 1200 dpi konfiguriert und die Papiergröße geändert werden (nur Windows® XP). Wenn Sie das Legal-Format als Standard-Scangröße einstellen möchten, verwenden Sie dieses Programm, um die Einstellung zu ändern. Damit die Einstellungen wirksam werden, müssen Sie den PC neu starten.

Hinweis

Wenn Sie mit höheren Auflösungen als 1200 dpi scannen, kann die Datei sehr groß werden. Vergewissern Sie sich, dass im Arbeitsspeicher und auf der Festplatte genügend Platz für die Datei zur Verfügung steht. Wenn nicht ausreichend Platz vorhanden ist, kann der PC die Datei nicht speichern und die Daten gehen eventuell verloren.

■ Dienstprogramm starten

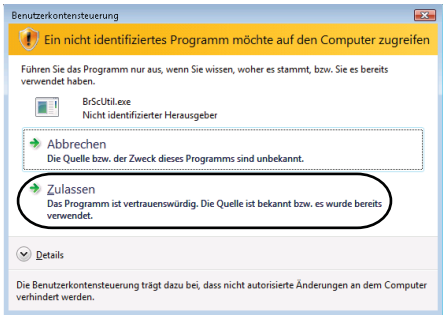
Sie können das Programm starten, indem Sie **Scanner Utility** unter **Start/Alle Programme/Brother/MFC-XXXX Scanner-Einstellungen/Scanner Utility** wählen. (XXXX steht für den Namen Ihres Modells.)



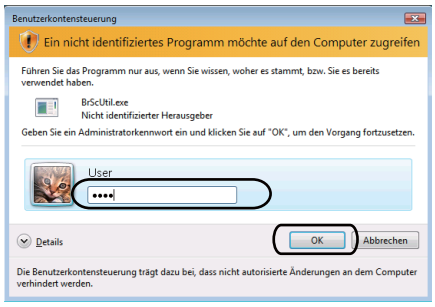
Hinweis

(Windows Vista® und Windows® 7) Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor.

- Für Nutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Zulassen**.



- Für Nutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber (Windows-Fotogalerie und Windows-Fax und Scan)

Scannen eines Dokumentes in den PC

Um eine ganze Seite zu scannen haben Sie zwei Möglichkeiten. Sie können den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

Wenn Sie mit der Vorschau-Funktion nur einen bestimmten Ausschnitt einer Vorlage einscannen möchten, müssen Sie dazu das Vorlagenglas verwenden. (Siehe *Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen* auf Seite 65.)

Hinweis

Duplex-Scannen wird vom DCP-9055CDN und MFC-9460CDN nicht unterstützt.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Öffnen Sie Ihr Anwendungsprogramm zum Scannen eines Dokumentes.
3. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows-Fotogalerie:

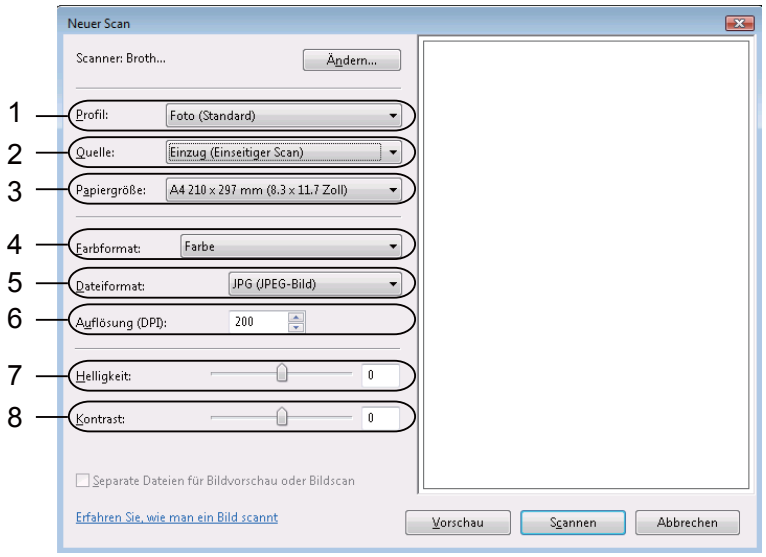
     Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Von Kamera oder Scanner importieren**.
   - Windows-Fax und Scan:

     Klicken Sie auf **Datei**, **Neu** und dann auf **Scannen**.
4. Wählen Sie den Scanner, den Sie verwenden möchten.
5. Klicken Sie auf **Importieren**.
   Das Scanner-Dialogfeld erscheint.
6. Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor.

Hinweis

Sie können Duplex-Scannen in der Dropdown-Liste **Quelle** auswählen.

- **Profil** (1)
- **Quelle** (2)
- **Papiergröße** (3)
- **Farbformat** (4)
- **Dateiformat** (5)
- **Auflösung (DPI)** (6)
- **Helligkeit** (7)
- **Kontrast** (8)

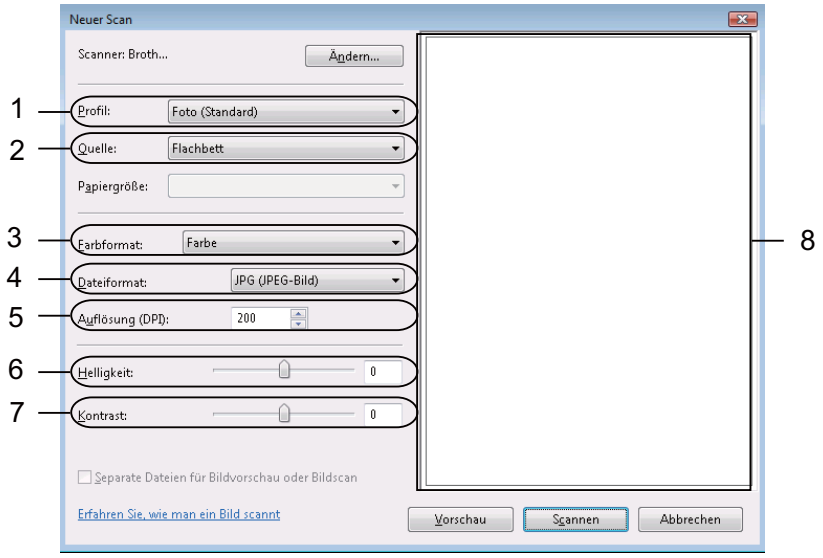


7 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Scannen mit Vorschau-Funktion, um nur einen Teil der Vorlage einzuscannen

Mit der **Vorschau**-Schaltfläche können Sie vor dem Scannen eine Vorschau des Bildes ansehen und nicht benötigte Teile abschneiden. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, können Sie auf die Schaltfläche **Scannen** klicken, um den gewählten Ausschnitt des Bildes einzuscannen.

1. Folgen Sie den Schritten ❶ bis ❺ unter *Scannen eines Dokumentes in den PC* auf Seite 63.
2. Legen Sie die Vorlage mit der einzuscannenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
3. Wählen Sie **Flachbett** in der Dropdown-Liste **Quelle** aus. Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scannerfenster vor.
   - **Profil** (1)
   - **Quelle** (2)
   - **Farbformat** (3)
   - **Dateiformat** (4)
   - **Auflösung (DPI)** (5)
   - **Helligkeit** (6)
   - **Kontrast** (7)
   - **Scanbereich** (8)



4. Klicken Sie auf **Vorschau**.
   Das gesamte Bild wird in den PC gescannt und erscheint im Scanbereich (8).

5 Ziehen Sie mit gedrückt gehaltener linker Maustaste einen Rahmen um den Ausschnitt des Bildes, den Sie einscannen möchten.

6 Klicken Sie im Scanner-Dialogfeld auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät liest das Dokument ein.
Es wird jetzt nur der ausgewählte Bereich des Dokumentes im Anwendungsfenster angezeigt.

ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR von NUANCE™ verwenden

Hinweis

- ScanSoft™ PaperPort™ 12SE unterstützt nur Windows® XP (SP3 oder höher), XP Professional x64 Edition (SP2 oder höher), Windows Vista® (SP2 oder höher) und Windows® 7.
- Für Nutzer von Windows® 2000 (SP4 oder höher): Sie können ScanSoft™ PaperPort™ 11SE von Nuance™ während der Installation der MFL-Pro Suite herunterladen. Siehe die *Installationsanleitung*.

ScanSoft™ PaperPort™ 12SE für Brother ist ein Dokumenten-Management-Programm. Sie können PaperPort™ 12SE zur Ansicht der eingescannten Dokumente verwenden.

PaperPort™ 12SE bietet ein hochentwickeltes, leicht zu bedienendes Dateisystem, das Ihnen hilft, Ihre Grafiken und Textdokumente zu verwalten. Es ermöglicht, Dokumente mit unterschiedlichen Formaten zur Ablage, zum Drucken oder zum Faxen zusammenzufassen.

In diesem Kapitel werden nur die Grundfunktionen der Software erklärt. Ausführliche Informationen finden Sie im ScanSoft™ **Einführungshandbuch**. Wenn Sie das komplette ScanSoft™ PaperPort™ 12SE **Einführungshandbuch** lesen möchten, wählen Sie das **Hilfe**-Ribbon und klicken Sie auf **Einführungshandbuch**. Bei der Installation der MFL-Pro Suite wird ScanSoft™ PaperPort™ 12SE für Brother automatisch mitinstalliert. ScanSoft™ PaperPort™ 12SE kann über die Programmgruppe ScanSoft™ PaperPort™ SE aufgerufen werden. Sie finden diese unter **Start**/**Alle Programme**/**Nuance PaperPort 12** auf Ihrem PC.

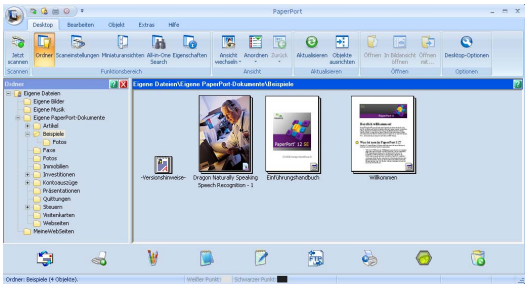
Objekte ansehen

ScanSoft™ PaperPort™ 12SE stellt verschiedene Möglichkeiten zur Ansicht von Objekten zur Verfügung:

Desktop zeigt die Objekte im gewählten Ordner als Miniaturansichten (d. h. kleine Grafiken, die jeweils eine Datei auf einem Desktop oder in einem Ordner repräsentieren) oder als Symbole an.

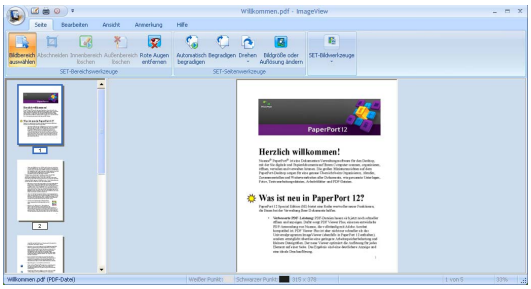
Sie können PaperPort™ 12SE-Objekte (MAX-Dateien) und auch PaperPort™ 12SE-fremde Objekte (mit anderen Anwendungsprogrammen erstellte Dateien) ansehen.

Alle Grafikdateien (PaperPort™ 12SE *.max- und andere Dateien) werden angezeigt und mit einem Symbol gekennzeichnet, das auf die Anwendung hinweist, mit der der jeweilige Dateityp erstellt oder verknüpft wurde. Andere Dateien als Grafikdateien werden als kleines Rechteck angezeigt und nicht als wirkliches Abbild der Datei.



ImageView zeigt eine Großaufnahme einer einzelnen Seite. Sie können ein PaperPort™ 12SE-Objekt öffnen, indem Sie auf die Schaltfläche **In Bildansicht öffnen** im **Desktop**-Ribbon klicken.

Auch PaperPort™ SE-fremde Objekte können durch Doppelklicken geöffnet werden, sofern die entsprechende Anwendung auf Ihrem PC installiert ist.



Organisation der Objekte in den Ordnern

PaperPort™ 12SE stellt ein einfach zu verwendendes Dokumenten-Management-Programm zur Organisation der Objekte zur Verfügung. Dieses System besteht aus Ordnern und Objekten, die Sie auf dem **Desktop** aufrufen können. Ein Objekt kann ein PaperPort™ 12SE-Objekt oder ein PaperPort™ 12SE-fremdes Objekt sein:

- In der Ordneransicht sind die Ordner in einer Baumstruktur angeordnet. Verwenden Sie diesen Bereich, um Ordner zu wählen und die darin enthaltenen Objekte in **Desktop** anzusehen.
- Sie können einfach ein Objekt in den gewünschten Ordner ziehen. Wenn der Ordner hervorgehoben ist, lassen Sie die Maustaste los. Das Objekt ist dann in diesem Ordner gespeichert.
- Ordner können auch in anderen Ordnern gespeichert werden.
- Wenn Sie auf einen Ordner doppelklicken, werden die darin gespeicherten Objekte (PaperPort™ 12SE MAX-Dateien und andere Dateien) auf dem **Desktop** angezeigt.
- Es kann auch der Windows®-Explorer verwendet werden, um die in **Desktop** gezeigten Ordner und Objekte zu verwalten.

Verknüpfungen zu anderen Anwendungen

ScanSoft™ PaperPort™ 12SE erkennt automatisch viele andere auf Ihrem PC gespeicherte Anwendungsprogramme und erstellt eine Verknüpfung zu diesen Programmen.

Die Leiste am unteren Rand des PaperPort™ 12SE Desktops zeigt, welche Programme mit PaperPort™ 12SE verwendet werden können.

Sie können ein Objekt vom PaperPort™ 12SE Desktop auf eines der Verknüpfungssymbole in der Sendeleiste von PaperPort™ 12SE ziehen, um es in der entsprechenden Anwendung zu öffnen. PaperPort™ 12SE konvertiert das Objekt automatisch in das entsprechende Format.

Wenn PaperPort™ 12SE eine auf Ihrem Computer vorhandene Anwendung nicht automatisch erkennt, können Sie mit der Schaltfläche **Neue Verknüpfung** im **Extras**-Ribbon auch manuell eine Verknüpfung erstellen.

ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit Texterkennung (OCR) konvertiert eingescannten Text so, dass er bearbeitet werden kann

ScanSoft™ PaperPort™ 12SE kann einen eingescannten Text schnell in einen mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitbaren Text umwandeln.

PaperPort™ 12SE verwendet die OCR-Texterkennung, die mit PaperPort™ 12SE geliefert wird. PaperPort™ 12SE kann auch, falls vorhanden, eine auf Ihrem PC installierte OCR-Anwendung verwenden. Sie können das gesamte Objekt oder über die Schaltfläche **Text kopieren** im **Objekt**-Ribbon nur einen bestimmten Teil des Textes konvertieren.

Wenn Sie ein Objekt auf ein Symbol für ein Textverarbeitungsprogramm ziehen, wird das PaperPort™ 12SE OCR-Programm gestartet. Sie können auch Ihr eigenes OCR-Programm verwenden.

Objekte aus anderen Anwendungen importieren

Sie können nicht nur Objekte einscannen, sondern auch auf verschiedenen Wegen Objekte in PaperPort™ 12SE integrieren und in eine PaperPort™ 12SE-Datei (MAX) konvertieren, indem Sie:

- ein Objekt aus einer anderen Anwendung, wie z. B. Microsoft® Word, auf den **Desktop** drucken.
- Dateien importieren, die mit einer anderen Anwendung erstellt und in einem anderen Dateiformat gespeichert wurden (wie z. B. mit Windows® Bitmap (BMP-Format) oder im TIFF-Format).

Objekte in andere Formate exportieren

Sie können PaperPort™ 12SE-Objekte in verschiedene gängige Dateiformate exportieren, wie BMP, JPEG, TIFF oder PDF.

Bilddatei exportieren

1. Klicken Sie auf **Speichern unter…** auf der PaperPort-Schaltfläche.
   Das Dialogfeld “XXXX speichern unter” wird angezeigt.
2. Wählen Sie Laufwerk und Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll.
3. Geben Sie einen neuen Dateinamen ein und wählen Sie den Dateityp aus.
4. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Datei zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um zum PaperPort™ 12SE-Fenster zurückzukehren, ohne die Datei zu speichern.

Deinstallation von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR-Texterkennung

(Windows® XP)

1. Klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung**, **Software** und dann auf das Symbol **Programme ändern oder entfernen**.
2. Wählen Sie **Nuance PaperPort 12** in der Liste aus und klicken Sie auf **Ändern** oder **Entfernen**.

(Windows Vista® und Windows® 7)

1. Klicken Sie auf , **Systemsteuerung**, **Programme** und **Programme und Funktionen**.
2. Wählen Sie **Nuance PaperPort 12** in der Liste aus und klicken Sie auf **Deinstallieren**.

4 ControlCenter4

Übersicht

Mit dem ControlCenter4 haben Sie mit wenigen Mausklicks schnellen Zugang zu den am häufigsten verwendeten Anwendungen. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist dadurch nicht mehr notwendig.

Das ControlCenter4 hat zwei Benutzeroberflächen: **Standard-Modus** und **Erweiterter Modus**.

- **Standard-Modus**

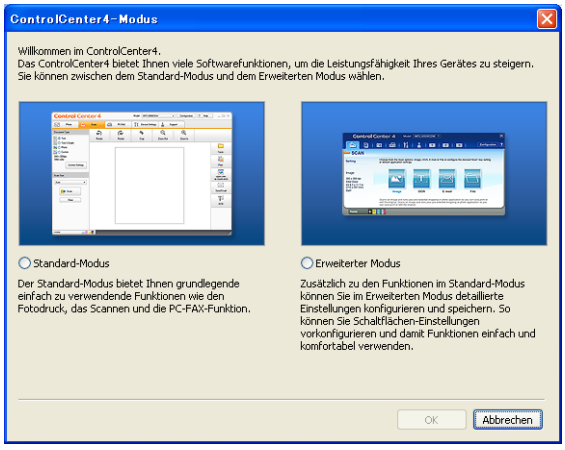
  Im **Standard-Modus** haben Sie einfachen und komfortablen Zugriff auf die wichtigsten Funktionen Ihres Gerätes. Siehe *ControlCenter4 im Standard-Modus verwenden* auf Seite 72.

- **Erweiterter Modus**

  Erweiterter Modus: Hier haben Sie die Möglichkeit, die Einstellungen der einzelnen Funktionen Ihres Gerätes genauer zu bestimmen. Sie können bis zu drei benutzerdefinierte Registerkarten zu Ihren Originaleinstellungen hinzufügen. Siehe *ControlCenter4 im Erweiterten Modus verwenden* auf Seite 85.

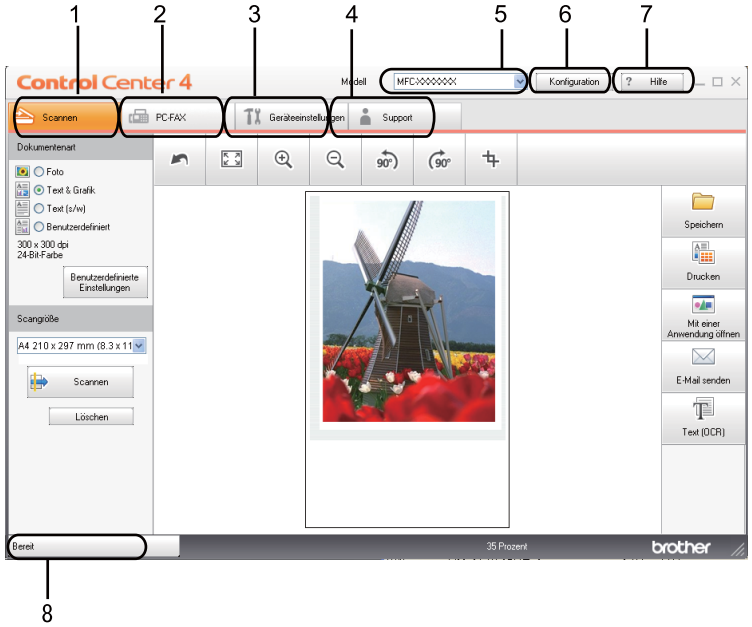
Benutzerschnittstelle wechseln

1. Klicken Sie auf **Konfiguration** und wählen Sie dann **Modusauswahl**.
2. Wählen Sie **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus** im Modus-Dialogfeld aus.



ControlCenter4 im Standard-Modus verwenden

In diesem Abschnitt werden die Funktionen des ControlCenter4 - **Standard-Modus** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.



1 Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung Ihrer Wahl.

2 Zugriff auf die für Ihr Gerät verfügbaren **PC-Fax**-Funktionen.

3 Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können.

4 Link zum Brother Solutions Center Brother CreativeCenter und zur **Hilfe**-Datei.

5 In der Dropdown-Liste **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter4 verbinden soll.

6 Sie können die Benutzerschnittstelle und die Einstellungen des ControlCenter4 ändern.

7 Sie können die **Hilfe**-Datei aufrufen.

8 Sie können den **Status Monitor** durch Klicken auf die Schaltfläche Gerätestatus aufrufen.

Funktionen des ControlCenter4 für Nutzer des Standard-Modus

Scannen (Siehe *Registerkarte Scannen* auf Seite 74.)

- Siehe *Gescanntes Bild speichern* auf Seite 75.
- Siehe *Gescanntes Bild drucken* auf Seite 76.
- Siehe *Gescanntes Bild mit einer Anwendung öffnen* auf Seite 76.
- Siehe *Gescannte Datei an eine E-Mail anhängen* auf Seite 77.
- Siehe *Texterkennungsfunktion (OCR) verwenden* auf Seite 77.

PC-FAX (Siehe *Registerkarte PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 78.)

- Siehe *Gescanntes Bild senden* auf Seite 79.
- Siehe *Bilddatei vom Computer aus senden* auf Seite 79.
- Siehe *Empfangene PC-Faxdaten ansehen und ausdrucken* auf Seite 80.

Geräteeinstellungen (Siehe *Registerkarte Geräteeinstellungen* auf Seite 81.)

- Siehe *Remote Setup konfigurieren (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 81.
- Siehe *Rufnummern aufrufen (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 82.
- Siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82.
- Siehe *BRAdmin-Dienstprogramm starten* auf Seite 83.

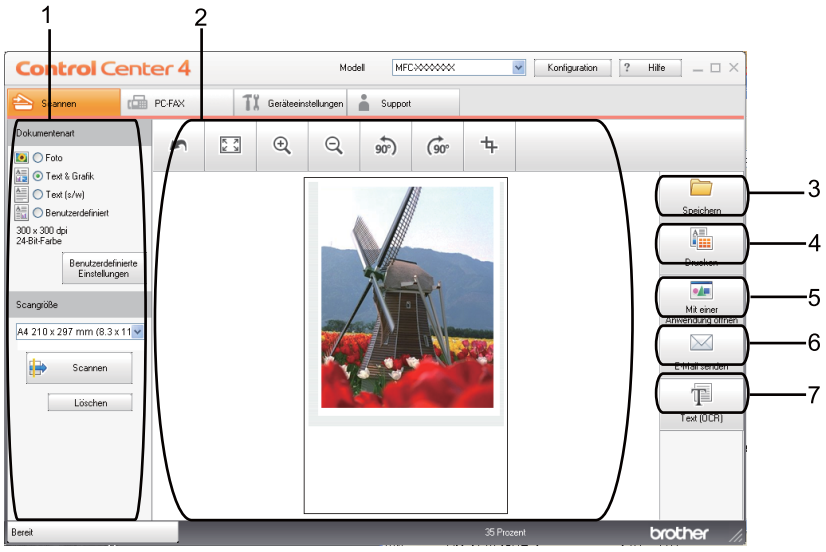
Support (Siehe *Registerkarte Support* auf Seite 84.)

- Siehe *ControlCenter-Hilfe öffnen* auf Seite 84.
- Siehe *Brother Solutions Center verwenden* auf Seite 84.
- Siehe *Brother CreativeCenter aufrufen* auf Seite 84.

Registerkarte Scannen

Es stehen fünf Scanfunktionen zur Verfügung: **Speichern**, **Drucken**, **Mit einer Anwendung öffnen**, **E-Mail senden** und **Text (OCR)**.

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Scannen** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.



1 PC-Scan-Einstellungsbereich

2 Bildansicht

3 Schaltfläche **Speichern**

4 Schaltfläche **Drucken**

5 Schaltfläche **Mit einer Anwendung öffnen**

6 Schaltfläche **E-Mail senden**

7 Schaltfläche **Text (OCR)**

Dateitypen

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

- **Windows Bitmap (*.bmp)**
- **JPEG (*.jpg)**
- **TIFF (*.tif)**
- **TIFF Mehrseitig (*.tif)**
- **Portable Network Graphics (*.png)**
- **PDF (*.pdf)**
- **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)**
- **XML Paper Specification (*.xps)**

Hinweis

- Das Format “XML Paper Specification” steht für Windows Vista® und Windows® 7 zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die “XML Paper Specification”-Dateien unterstützen.
- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie “Nicht komprimiert” oder “Komprimiert” wählen.
- Geschützte PDF-Datei steht für die Funktionen **Speichern** und **E-Mail senden** zur Verfügung.

Dokumentengröße

Sie können die Dokumentengröße in der Pulldown-Liste auswählen. Wenn Sie als Dokumentengröße eine 1-auf-2-Einstellung, wie zum Beispiel **1 auf 2 (A4)**, gewählt haben, wird das gescannte Bild in zwei A5-große Dokumente unterteilt.

Gescanntes Bild speichern

Mit der Schaltfläche **Speichern** können Sie ein eingescanntes Bild als Datei in einem in der Liste der Dateianhänge gezeigten Dateityp auf der Festplatte Ihres Computers speichern.

1. Konfigurieren Sie die Einstellungen im PC-Scan-Einstellungsbereich.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
3. Prüfen und bearbeiten Sie (falls notwendig) das gescannte Bild in der Bildansicht.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Scaneinstellungen** wird angezeigt. Wählen Sie Ihren **Zielordner** und weitere Einstellungen. Klicken Sie auf **OK**.
6. Das Bild wird in dem von Ihnen gewählten Ordner gespeichert.

Gescanntes Bild drucken

Sie können eine Seite mit Ihrem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des ControlCenter4, die vom Druckertreiber Ihres Brother-Gerätes unterstützt wird, ausdrucken.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen im PC-Scan-Einstellungsbereich.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
4. Prüfen und bearbeiten Sie (falls notwendig) das gescannte Bild in der Bildansicht.
5. Klicken Sie auf **Drucken**.
6. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **Drucken starten**.

Gescanntes Bild mit einer Anwendung öffnen

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Mit einer Anwendung öffnen** können Sie ein Bild einscannen und direkt in Ihrer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen im PC-Scan-Einstellungsbereich.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
4. Prüfen und bearbeiten Sie (falls notwendig) das gescannte Bild in der Bildansicht.
5. Klicken Sie auf **Mit einer Anwendung öffnen**.
6. Wählen Sie die Anwendung in der Dropdown-Liste aus und klicken Sie auf **OK**.
7. Das Bild wird in der gewählten Anwendung angezeigt.

Gescannte Datei an eine E-Mail anhängen

Mit der Schaltfläche **E-Mail senden** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen im PC-Scan-Einstellungsbereich.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
4. Prüfen und bearbeiten Sie (falls notwendig) das gescannte Bild in der Bildansicht.
5. Klicken Sie auf **E-Mail senden**
6. Konfigurieren Sie die Einstellung für die angehängte Datei und klicken Sie auf **OK**.
7. Ihr Standard-E-Mail-Programm öffnet sich und hängt das Bild an eine neue, leere E-Mail an.

Texterkennungsfunktion (OCR) verwenden

Mit der Schaltfläche **Text (OCR)** können Sie ein Dokument scannen und in Text konvertieren. Dieser Text kann mit Ihrem bevorzugten Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden.

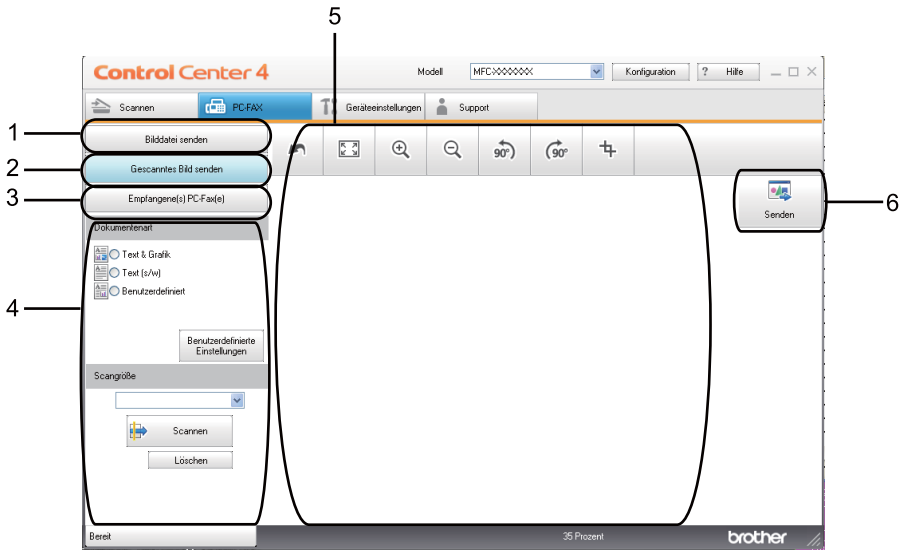
1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen im PC-Scan-Einstellungsbereich.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
4. Prüfen und bearbeiten Sie (falls notwendig) das gescannte Bild in der Bildansicht.
5. Klicken Sie auf **Text (OCR)**.
6. Konfigurieren Sie die Einstellung für die Texterkennung und klicken Sie auf **OK**.
7. Ihr Standard-Textverarbeitungsprogramm wird geöffnet und zeigt die konvertierten Textdaten an.

Registerkarte PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **PC-FAX** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.

Hinweis

Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe im A4-Format versenden.



1 Schaltfläche **Bilddatei senden**

2 Schaltfläche **Gescanntes Bild senden**

3 Schaltfläche **Empfangene(s) PC-Fax(e)**

4 PC-Scan-Einstellungsbereich

5 Bereich des gescannten Bildes

6 Schaltfläche **Senden**

Bilddatei vom Computer aus senden

Mit der Schaltfläche **Bilddatei senden** können Sie eine Bilddatei mit der Brother PC-FAX-Software als Fax vom Computer aus versenden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-FAX**.
2. Klicken Sie auf **Bilddatei senden**.
3. Klicken Sie auf den Verzeichnisbaum, um den Ordner zu suchen, in dem das Bild, das sie versenden möchten, gespeichert ist. Wählen Sie dann die Datei, die Sie senden möchten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Senden**.
5. Das Dialogfeld zum Senden eines PC-Faxes erscheint. Geben Sie eine Faxnummer ein und klicken Sie dann auf **Start**.

Gescanntes Bild senden

Mit der Schaltfläche **Gescanntes Bild senden** können Sie eine Seite oder ein Dokument einscannen und automatisch mit der Brother PC-FAX-Software als Fax vom Computer aus versenden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-FAX**.
2. Klicken Sie auf **Gescanntes Bild senden**.
3. Konfigurieren Sie die Einstellungen im PC-Scan-Einstellungsbereich.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
5. Prüfen und bearbeiten Sie (falls notwendig) das gescannte Bild in der Bildansicht.
6. Klicken Sie auf **Senden**.
7. Das Dialogfeld zum Senden eines PC-Faxes erscheint. Geben Sie eine Faxnummer ein und klicken Sie dann auf **Start**.

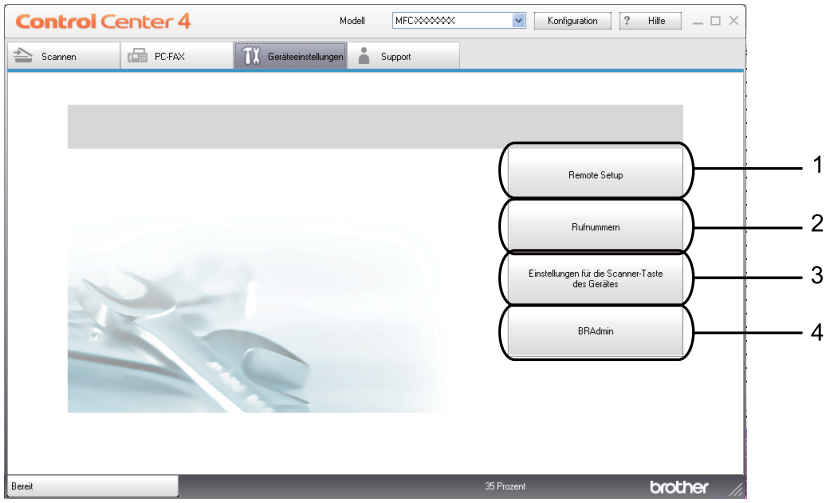
Empfangene PC-Faxdaten ansehen und ausdrucken

Mit der Schaltfläche **Empfangene(s) PC-Fax(e)** können Sie Faxdaten über die Brother PC-FAX-Software anzeigen und ausdrücken. Bevor Sie die Funktion PC-Faxempfang verwenden, **muss der PC-Faxempfang im Funktionstastenmenü des Brother-Gerätes gewählt werden**. (Siehe *PC-Faxempfang am Gerät einstellen* auf Seite 114.)

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-FAX**.
2. Klicken Sie auf **Empfangene(s) PC-Fax(e)**.
3. Die Funktion PC-Faxempfang wird aktiviert und beginnt, Faxdaten von Ihrem Gerät zu empfangen. Die empfangenen Daten werden angezeigt. Um die Daten anzusehen, klicken Sie auf **Anzeigen**.
4. Um die empfangenen Daten auszudrucken, wählen Sie die Daten aus und klicken Sie dann auf **Drucken**.
5. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **Drucken starten**.

Registerkarte Geräteeinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Geräteeinstellungen** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.



1 Schaltfläche **Remote Setup**

2 Schaltfläche **Rufnummern**

3 Schaltfläche **Geräteeinstellungen**

4 Schaltfläche **BRAdmin**

Remote Setup konfigurieren (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programmfenster öffnen und die meisten Geräte- und Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Remote Setup**.
3. Das Fenster des Remote-Setup-Programms öffnet sich. Zur Konfiguration des Remote Setups lesen Sie *Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 98.

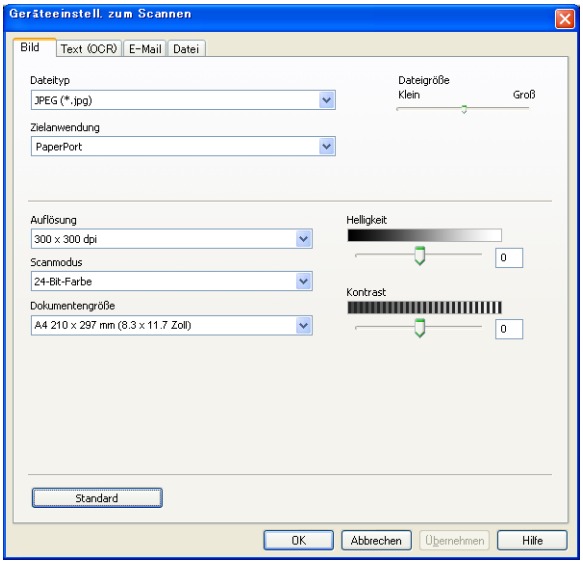
Rufnummern aufrufen (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Mit der Schaltfläche **Rufnummern** können Sie das **Adressbuch**-Fenster des Remote Setup-Programms öffnen. Sie können nun Rufnummern bequem vom PC aus eingeben oder ändern.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Rufnummern**.
3. Das Adressbuch-Fenster wird angezeigt. Zur Konfiguration des Adressbuches lesen Sie *Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 98.

Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren

Über die Schaltfläche **Geräteeinstell. zum Scannen** können Sie die Tasteneinstellungen für die Option **SCANNER** an Ihrem Gerät konfigurieren.



1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen für die Scanner-Taste des Gerätes**.
3. Das Dialogfeld **Geräteeinstell. zum Scannen** wird angezeigt. Sie können Einstellungen für jede Scanner-Tastenfunktion ändern.
4. Klicken Sie auf **OK**.

BRAdmin-Dienstprogramm starten

Wenn Sie BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 installiert haben, können Sie mit der Schaltfläche **BRAdmin** das Dienstprogramm BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 öffnen.

Das Dienstprogramm BRAdmin Light wurde für die Ersteinrichtung von netzwerkfähigen Brother-Geräten entwickelt. Mit diesem Programm können Sie in einer TCP/IP-Umgebung nach Brother-Produkten suchen, deren Status abfragen und grundlegende Netzwerkeinstellungen wie die IP-Adresse konfigurieren. Zur Installation von BRAdmin Light von der Installations-CD-ROM lesen Sie das *Netzwerkhandbuch*. Wenn Sie ein erweitertes Geräteverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neuste Version von BRAdmin Professional 3 verwenden, die von http://solutions.brother.com/ heruntergeladen werden kann.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **BRAdmin**. Das Dialogfeld des Dienstprogrammes BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 wird angezeigt.

Hinweis

Wenn Sie sowohl BRAdmin Light als auch BRAdmin Professional installiert haben, startet das ControlCenter 4 BRAdmin Professional 3.

Registerkarte Support

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Support** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf die Schaltfläche **Hilfe** im ControlCenter4.

ControlCenter-Hilfe öffnen

Über die **ControlCenter-Hilfe** können Sie die **Hilfe**-Datei mit weiteren Informationen zum ControlCenter öffnen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Support**.
2. Klicken Sie auf **ControlCenter-Hilfe**.
3. Die Startseite der **ControlCenter-Hilfe** wird angezeigt.

Brother Solutions Center verwenden

Mit der Schaltfläche **Brother Solutions Center** erhalten Sie Zugriff auf die Brother Solutions Center-Website, die Ihnen verschiedene Informationen über Ihr Brother-Produkt einschließlich Antworten auf FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung des Gerätes liefert.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Support**.
2. Klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
3. Die Brother Solutions Center-Website wird in Ihrem Webbrowser angezeigt.

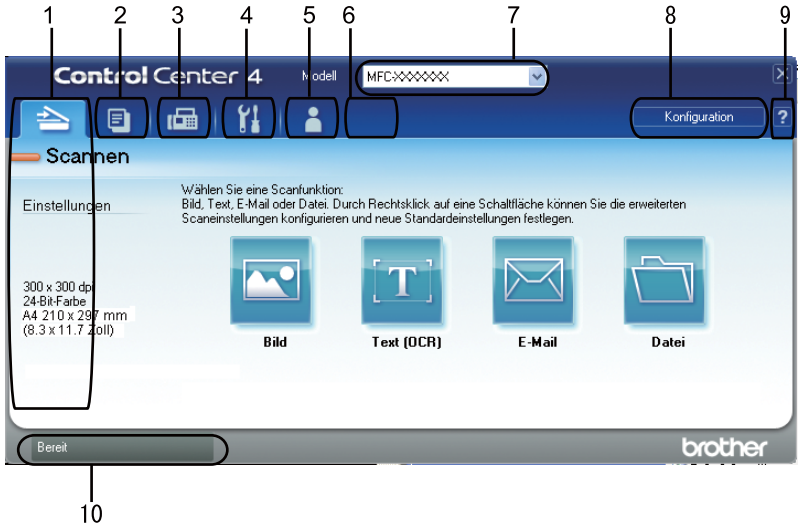
Brother CreativeCenter aufrufen

Mit der Schaltfläche **Brother CreativeCenter** erhalten Sie Zugriff auf unsere Website mit kostenlosen und einfachen Online-Lösungen für den Heim- und Geschäftsbereich.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Support**.
2. Klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**. Das ControlCenter 4 startet Ihren Webbrowser und öffnet dann die Brother CreativeCenter-Website.

ControlCenter4 im Erweiterten Modus verwenden

In diesem Abschnitt werden die Funktionen des ControlCenter4 - **Erweiterter Modus** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.



1 Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung Ihrer Wahl.

2 Zugriff auf die für Ihren PC verfügbaren **PC-Kopie**-Anwendungen.

3 Zugriff auf die für Ihr Gerät verfügbaren **PC-Fax**-Funktionen.

4 Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können.

5 Link zum Brother Solutions Center, Brother CreativeCenter und zur **Hilfe**-Datei.

6 Sie können eine Registerkarte mit Ihren eigenen Einstellungen konfigurieren, indem Sie mit der rechten Maustaste in den Registerkartenbereich klicken.

7 In der Dropdown-Liste **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter4 verbinden soll.

8 Sie können das Konfigurationsfenster für jede Scanfunktion öffnen und die Benutzeroberfläche ändern.

9 Sie können die **Hilfe**-Datei aufrufen.

10 Sie können den **Status Monitor** durch Klicken auf die Schaltfläche Gerätestatus aufrufen.

Funktionen des ControlCenter4 für Nutzer des Erweiterten Modus

Scannen (Siehe *Registerkarte Scannen* auf Seite 87.)

- Siehe *Gescanntes Bild mit einer Anwendung öffnen* auf Seite 88.
- Siehe *Texterkennungsfunktion (OCR) verwenden* auf Seite 89.
- Siehe *Gescannte Datei an eine E-Mail anhängen* auf Seite 89.
- Siehe *Gescanntes Bild speichern* auf Seite 89.

PC-Kopie (Siehe *Registerkarte PC-Kopie* auf Seite 90.)

- Siehe *Gescanntes Bild drucken* auf Seite 90.

PC-FAX (Siehe *Registerkarte PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 90.)

- Siehe *Bilddatei vom Computer aus senden* auf Seite 90.
- Siehe *Gescanntes Bild senden* auf Seite 91.
- Siehe *Empfangene PC-Faxdaten ansehen und ausdrucken* auf Seite 91.

Geräteeinstellungen (Siehe *Registerkarte Geräteeinstellungen* auf Seite 92.)

- Siehe *Remote Setup konfigurieren (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 92.
- Siehe *Rufnummern aufrufen (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 92.
- Siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93.
- Siehe *BRAdmin-Dienstprogramm starten* auf Seite 94.

Support (Siehe *Registerkarte Support* auf Seite 95.)

- Siehe *Brother Solutions Center verwenden* auf Seite 95.
- Siehe *ControlCenter-Hilfe öffnen* auf Seite 95.
- Siehe *Brother CreativeCenter aufrufen* auf Seite 95.

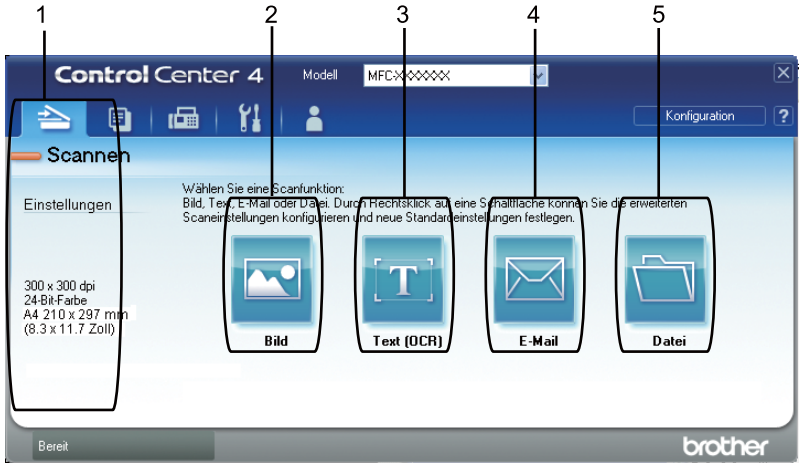
Benutzerdefiniert (Siehe *Registerkarte Benutzerdefiniert* auf Seite 96.)

- Siehe *Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen* auf Seite 96.

Registerkarte Scannen

Es stehen vier Scanfunktionen zur Verfügung: **Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail** und **Datei**.

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Scannen** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.



1 PC-Scan-Einstellungsbereich

2 Schaltfläche **Bild**

3 Schaltfläche **Text (OCR)**

4 Schaltfläche **E-Mail**

5 Schaltfläche **Datei**

Hinweis

- Sie können die Standardeinstellungen für jede Schaltfläche ändern, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Schaltfläche oder auf **Konfiguration** klicken. Wenn das Konfigurationsdialogfeld angezeigt wird, können Sie die Einstellungen ändern und dann auf **OK** klicken.
- Um das gescannte Bild anzusehen und zu konfigurieren, markieren Sie **Vorschau scannen** im Konfigurationsdialogfeld.

Dateitypen

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

- **Windows Bitmap (*.bmp)**
- **JPEG (*.jpg)**
- **TIFF (*.tif)**
- **TIFF Mehrseitig (*.tif)**
- **Portable Network Graphics (*.png)**
- **PDF (*.pdf)**
- **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)**
- **XML Paper Specification (*.xps)**

Hinweis

- Das Format “XML Paper Specification” steht für Windows Vista® und Windows® 7 zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die “XML Paper Specification”-Dateien unterstützen.
- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie “Nicht komprimiert” oder “Komprimiert” wählen.
- Geschützte PDF-Datei steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Dokumentengröße

Sie können die Dokumentengröße in der Pulldown-Liste auswählen. Wenn Sie als Dokumentengröße eine 1-auf-2-Einstellung, wie zum Beispiel **1 auf 2 (A4)**, gewählt haben, wird das gescannte Bild in zwei A5-große Dokumente unterteilt.

Gescanntes Bild mit einer Anwendung öffnen

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Bild** können Sie ein Bild einscannen und direkt in Ihrer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Wenn Sie die Scaneinstellungen ändern möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Bild** und ändern Sie dann die Einstellungen. Wenn Sie das gescannte Bild ansehen und konfigurieren möchten, markieren Sie **Vorschau scannen**. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **Bild**.
4. Das Bild wird in der gewählten Anwendung angezeigt.

Texterkennungsfunktion (OCR) verwenden

Mit der Schaltfläche **Text (OCR)** können Sie ein Dokument scannen und in Text konvertieren. Dieser Text kann mit Ihrem bevorzugten Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Wenn Sie die Scaneinstellungen ändern möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Text (OCR)** und ändern Sie dann die Einstellungen. Wenn Sie das gescannte Bild ansehen und konfigurieren möchten, markieren Sie **Vorschau scannen**. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **Text (OCR)**.
4. Ihr Standard-Textverarbeitungsprogramm wird geöffnet und zeigt die konvertierten Textdaten an.

Gescannte Datei an eine E-Mail anhängen

Mit der Funktion **E-Mail** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Wenn Sie die Scaneinstellungen ändern möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **E-Mail** und ändern Sie dann die Einstellungen. Wenn Sie das gescannte Bild ansehen und konfigurieren möchten, markieren Sie **Vorschau scannen**. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **E-Mail**
4. Ihr Standard-E-Mail-Programm öffnet sich und hängt das Bild an eine neue, leere E-Mail an.

Gescanntes Bild speichern

Mit der Schaltfläche **Datei** können Sie ein eingescanntes Bild als Datei in einem in der Liste der Dateianhänge gezeigten Dateityp auf der Festplatte Ihres Computers speichern.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Scannen**.
2. Wenn Sie die Scaneinstellungen ändern möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Datei** und ändern Sie dann die Einstellungen. Wenn Sie das gescannte Bild ansehen und konfigurieren möchten, markieren Sie **Vorschau scannen**. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **Datei**.
4. Das Bild wird in dem von Ihnen gewählten Ordner gespeichert.

Registerkarte PC-Kopie

Gescanntes Bild drucken

Sie können eine Seite mit Ihrem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des ControlCenter4, die vom Druckertreiber Ihres Brother-Gerätes unterstützt wird, ausdrucken.

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-Kopie**.
2. Wenn Sie die Scaneinstellungen ändern möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Schaltfläche und ändern Sie dann die Einstellungen. Wenn Sie das gescannte Bild ansehen und konfigurieren möchten, markieren Sie **Vorschau scannen**. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **Farbkopie**, **S/W-Kopie**, **2-auf-1-Kopie** oder **4-auf-1-Kopie**.
   Sie können jede Schaltfläche mit Ihren Originaleinstellungen konfigurieren.
4. Das gescannte Bild wird gedruckt.

Registerkarte PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **PC-FAX** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.

Hinweis

Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe im A4-Format versenden.

Bilddatei vom Computer aus senden

Mit der Schaltfläche **Bilddatei senden** können Sie eine Bilddatei mit der Brother PC-FAX-Software als Fax vom Computer aus versenden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-FAX**.
2. Klicken Sie auf **Bilddatei senden**.
3. Klicken Sie auf den Verzeichnisbaum, um den Ordner zu suchen, in dem das Bild, das sie versenden möchten, gespeichert ist. Wählen Sie dann die Datei, die Sie senden möchten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Senden**.
5. Das Dialogfeld zum Senden eines PC-Faxes erscheint. Geben Sie eine Faxnummer ein und klicken Sie dann auf **Start**.

Gescanntes Bild senden

Mit der Schaltfläche **Bilddatei senden** können Sie eine Seite oder ein Dokument einscannen und automatisch mit der Brother PC-FAX-Software als Fax vom Computer aus versenden.

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-FAX**.
2. Wenn Sie die Scaneinstellungen ändern möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Bilddatei senden** und ändern Sie dann die Einstellungen. Wenn Sie das gescannte Bild ansehen und konfigurieren möchten, markieren Sie **Vorschau scannen**. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **Bilddatei senden**.
4. Das Dialogfeld zum Senden eines PC-Faxes erscheint. Geben Sie eine Faxnummer ein und klicken Sie dann auf **Start**.

Empfangene PC-Faxdaten ansehen und ausdrucken

Mit der Schaltfläche **Empfangene(s) PC-Fax(e)** können Sie Faxdaten über die Brother PC-FAX-Software anzeigen und ausdrücken. Bevor Sie die Funktion PC-Faxempfang verwenden, **muss der PC-Faxempfang im Funktionstastenmenü des Brother-Gerätes gewählt werden**. (Siehe *PC-Faxempfang am Gerät einstellen* auf Seite 114.)

1. Wählen Sie die Registerkarte **PC-FAX**.
2. Klicken Sie auf **Empfangene(s) PC-Fax(e)**.
3. Die Funktion PC-Faxempfang wird aktiviert und beginnt, Faxdaten von Ihrem Gerät zu empfangen. Die empfangenen Daten werden angezeigt. Um die Daten anzusehen, klicken Sie auf **Anzeigen**.
4. Um die empfangenen Daten auszudrucken, wählen Sie die Daten aus und klicken Sie dann auf **Drucken**.
5. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf **Drucken starten**.

Registerkarte Geräteeinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Geräteeinstellungen** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf **Hilfe**.

Remote Setup konfigurieren (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programmfenster öffnen und die meisten Geräte- und Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Remote Setup**.
3. Das Fenster des Remote-Setup-Programms öffnet sich. Zur Konfiguration des Remote Setups lesen Sie *Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 98.

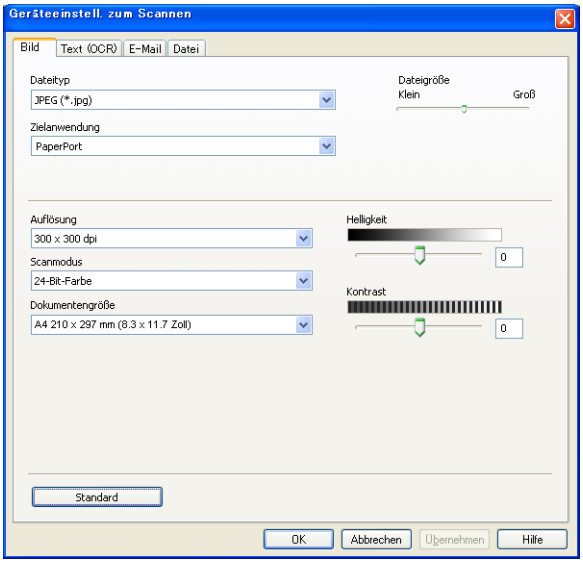
Rufnummern aufrufen (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Mit der Schaltfläche **Rufnummern** können Sie das **Adressbuch**-Fenster des Remote Setup-Programms öffnen. Sie können nun Rufnummern bequem vom PC aus eingeben oder ändern.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Rufnummern**.
3. Das Adressbuch-Fenster wird angezeigt. Zur Konfiguration des Adressbuches lesen Sie *Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 98.

Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren

Mit der Schaltfläche **Einstellungen für die Scanner-Taste des Gerätes** können Sie die Einstellungen der **SCANNER**-Taste Ihres Gerätes konfigurieren.



1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen für die Scanner-Taste des Gerätes**.
3. Das Dialogfeld **Geräteeinstell. zum Scannen** wird angezeigt. Sie können Einstellungen für jede Scanner-Tastenfunktion ändern.
4. Klicken Sie auf **OK**.

BRAdmin-Dienstprogramm starten

Wenn Sie BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 installiert haben, können Sie mit der Schaltfläche **BRAdmin** das Dienstprogramm BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 öffnen.

Das Dienstprogramm BRAdmin Light wurde für die Ersteinrichtung von netzwerkfähigen Brother-Geräten entwickelt. Mit diesem Programm können Sie in einer TCP/IP-Umgebung nach Brother-Produkten suchen, deren Status abfragen und grundlegende Netzwerkeinstellungen wie die IP-Adresse konfigurieren. Zur Installation von BRAdmin Light von der Installations-CD-ROM lesen Sie das *Netzwerkhandbuch*. Wenn Sie ein erweitertes Geräteverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neuste Version von BRAdmin Professional 3 verwenden, die von http://solutions.brother.com/ heruntergeladen werden kann.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **BRAdmin**. Das Dialogfeld des Dienstprogrammes BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 wird angezeigt.

Hinweis

Wenn Sie sowohl BRAdmin Light als auch BRAdmin Professional installiert haben, startet das ControlCenter 4 BRAdmin Professional 3.

Registerkarte Support

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Support** kurz beschrieben. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf die Schaltfläche **Hilfe** im ControlCenter4.

ControlCenter-Hilfe öffnen

Über die **ControlCenter-Hilfe** können Sie die **Hilfe**-Datei mit weiteren Informationen zum ControlCenter öffnen.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Support**.
2. Klicken Sie auf **ControlCenter-Hilfe**.
3. Die Startseite der **ControlCenter-Hilfe** wird angezeigt.

Brother Solutions Center verwenden

Mit der Schaltfläche **Brother Solutions Center** erhalten Sie Zugriff auf die Brother Solutions Center-Website, die Ihnen verschiedene Informationen über Ihr Brother-Produkt einschließlich Antworten auf FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung des Gerätes liefert.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Support**.
2. Klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
3. Die Brother Solutions Center-Website wird in Ihrem Webbrowser angezeigt.

Brother CreativeCenter aufrufen

Mit der Schaltfläche **Brother CreativeCenter** erhalten Sie Zugriff auf unsere Website mit kostenlosen und einfachen Online-Lösungen für den Heim- und Geschäftsbereich.

1. Wählen Sie die Registerkarte **Support**.
2. Klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**. Das ControlCenter 4 startet Ihren Webbrowser und öffnet dann die Brother CreativeCenter-Website.

Registerkarte Benutzerdefiniert

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Registerkarte **Benutzerdefiniert** kurz beschrieben. Für weitere Informationen klicken Sie auf **Hilfe**.

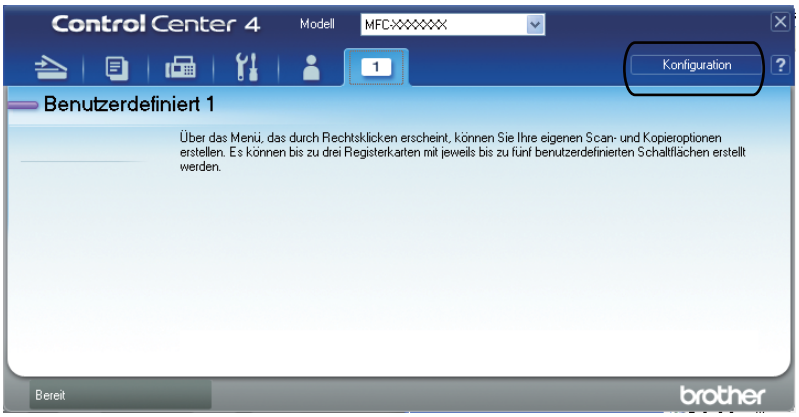
Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen

Es können bis zu drei benutzerdefinierte Registerkarten mit jeweils bis zu fünf benutzerdefinierten Schaltflächen mit Ihren eigenen Einstellungen erstellt werden.

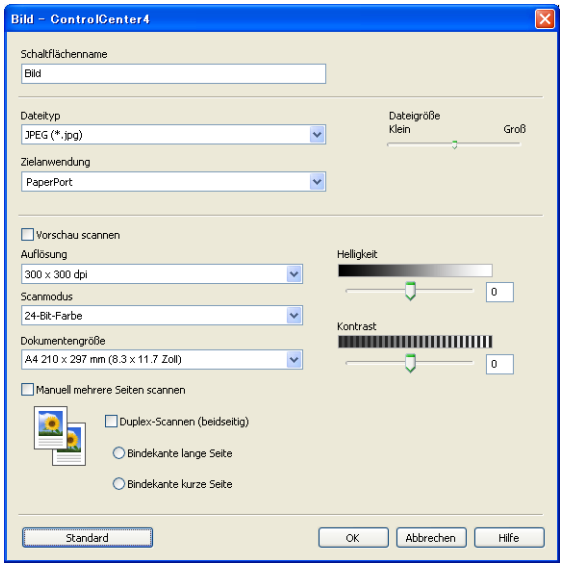
1. Klicken Sie auf **Konfiguration** und wählen Sie dann **Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen**.

Benutzerdefinierte Schaltfläche erstellen

1. Klicken Sie auf **Konfiguration** und wählen Sie dann **Benutzerdefinierte Schaltfläche erstellen**. Wählen Sie über das Menü eine Schaltfläche, die Sie erstellen möchten. Das Einstellungsdialogfeld wird angezeigt.



2. Geben Sie einen Schaltflächennamen ein und änderen Sie, falls notwendig, die Einstellungen. Klicken Sie auf **OK**. (Die Einstellungen können je nach Art der zu erstellenden Schaltfläche unterschiedlich aussehen.)



Hinweis

Sie können die erstellten Registerkarten, Schaltflächen oder Einstellungen ändern bzw. entfernen. Klicken Sie auf **Konfiguration** und folgen Sie dem Menü.

5 Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

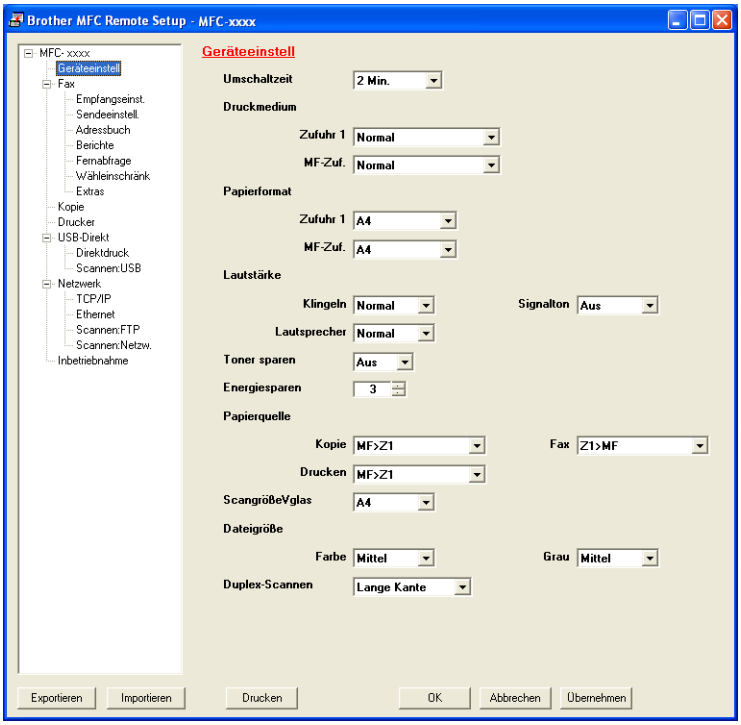
Remote Setup

Das Remote Setup ermöglicht es, Funktionen des Gerätes über eine Windows®-Anwendung schnell und einfach einzustellen. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes automatisch geladen und am PC angezeigt. Diese Einstellungen können dann am Bildschirm geändert und direkt zum Gerät übertragen werden.

Klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme**, **Brother**, **MFC-XXXX** (oder **MFC-XXXX LAN**) und **Remote Setup**.

Hinweis

- Wenn Sie das Gerät in einem Netzwerk verwenden, müssen Sie Ihr Kennwort eingeben.
- Das Standardkennwort ist “access”. Mit BRAdmin Light oder dem Web Based Management können Sie das Kennwort ändern. (Siehe das *Netzwerkhandbuch* für weitere Informationen.)



■ **OK**

Beginnt die Übertragung der Daten zum Gerät und beendet das Remote-Setup-Programm. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, geben Sie die richtigen Daten ein und klicken Sie auf **OK**.

■ **Abbrechen**

Zum Beenden des Remote-Setup-Programms, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ **Übernehmen**

Überträgt die Daten zum Gerät, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

■ **Drucken**

Druckt die gewählten Einstellungen aus. Die Daten können nicht ausgedruckt werden, bevor sie zum Gerät übertragen wurden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**, um die neuen Daten zum Gerät zu übertragen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

■ **Exportieren**

Zum Speichern der aktuell gewählten Einstellungen in einer Datei.

■ **Importieren**

Zum Einlesen der in einer Datei gespeicherten Einstellungen.

Hinweis

- Mit der Schaltfläche **Exportieren** können Sie Rufnummern oder alle Einstellungen des Gerätes speichern.
- Falls Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und das **Remote Setup** nicht verwendet werden kann, müssen Sie eventuell die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über den Port 137 möglich ist. Siehe *Firewall-Einstellungen (für Netzwerknutzer)* auf Seite 118.
- Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro-Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert.
- Wenn die Benutzersperre eingeschaltet ist, kann das **Remote Setup** nicht verwendet werden.

6 Brother PC-FAX-Software (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

PC-Fax senden

Das Brother PC-FAX-Programm ermöglicht es, mit Ihrem PC aus einem Anwendungsprogramm heraus eine Datei als Standard-Fax über Ihr Gerät zu versenden. Sie können eine mit einer beliebigen, auf Ihrem PC verfügbaren Anwendung erstellte Datei als PC-FAX versenden. Sie können auch ein Deckblatt mit übertragen. Dazu müssen Sie nur die Empfänger als Kontakte oder Gruppe im PC-FAX-Adressbuch speichern oder einfach die Adressen oder Faxnummern direkt eingeben. Sie können die Suchfunktion des Adressbuches verwenden, um den Empfänger zum Versenden des Faxes schnell zu finden.

Die aktuellsten Informationen zum Brother PC-FAX-Programm und Updates finden Sie im Internet unter http://solutions.brother.com/.

Hinweis

Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe im A4-Format versenden.

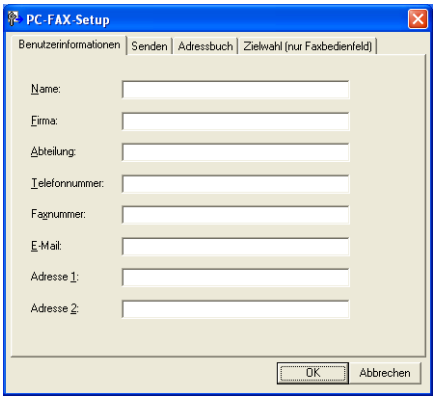
Benutzerinformationen eingeben

Hinweis

Sie können die **Benutzerinformationen** auch aufrufen, indem Sie im Dialogfeld zum Senden eines Faxes auf das Symbol klicken.

(Siehe *Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche* auf Seite 103.)

1. Klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme**, **Brother**, **MFC-XXXX** (oder **MFC-XXXX LAN**), **PC-Fax senden** und dann auf **PC-FAX-Einstellungen**.
   Das Dialogfeld **PC-FAX-Setup** erscheint:



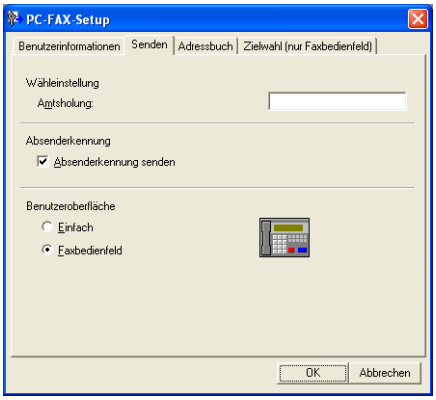
2. Geben Sie die Informationen ein. Sie werden zur Erstellung der Absenderkennung und für die Deckblattfunktion benötigt.
3. Klicken Sie auf **OK**, um die **Benutzerinformationen** zu speichern.

Hinweis

Sie können die **Benutzerinformationen** für jeden Windows®-Nutzer separat festlegen.

Sendeeinstellungen

Klicken Sie im Dialogfeld **PC-FAX-Setup** auf die Registerkarte **Senden**, um das folgende Fenster aufzurufen.



■ **Amtsholung**

Geben Sie hier eine Kennziffer zur Amtsholung ein. Dies ist in einigen Nebenstellenanlage notwendig (wählen Sie zum Beispiel 0, um in Ihrem Büro Zugang zu einer Amtsleitung zu erhalten.) Beim Senden eines PC-Faxes wird diese Nummer übernommen und die im Funktionsmenü eingestellten Kennziffern zur Amtsholung werden ignoriert.

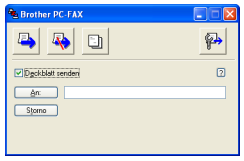
■ **Absenderkennung senden**

Wenn die Absenderinformationen am oberen Rand des Faxes eingefügt und mit übertragen werden sollen, aktivieren Sie **Absenderkennung senden** in der Registerkarte **Benutzerinformationen**. (Siehe *Benutzerinformationen eingeben* auf Seite 100.)

Benutzeroberfläche

Sie können hier zwischen zwei verschiedenen Benutzeroberflächen wählen: Einfach oder Faxbedienfeld.

Einfach

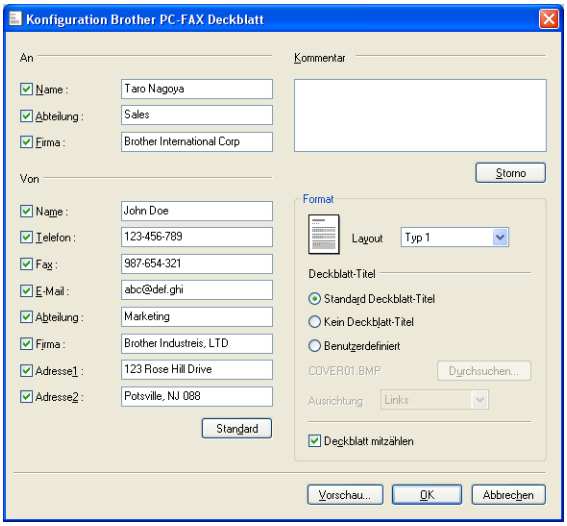


Faxbedienfeld

Deckblatt-Einstellungen

Klicken Sie im Dialogfeld zum Senden eines Faxes auf das Symbol , um zur **Konfiguration Brother PC-FAX Deckblatt** zu gelangen.

Das Dialogfeld **Konfiguration Brother PC-FAX Deckblatt** erscheint:



Deckblatt-Informationen eingeben

Hinweis

Wenn Sie ein Fax an verschiedene Empfänger rundsenden, werden die Empfängerinformationen nicht auf das Deckblatt gedruckt.

- **An**

  Wählen Sie die Empfängerinformationen aus, die auf dem Deckblatt erscheinen sollen.

- **Von**

  Wählen Sie die Absenderinformationen aus, die auf dem Deckblatt erscheinen sollen.

- **Kommentar**

  Geben Sie den Kommentar ein, der auf dem Deckblatt erscheinen soll.

- **Format**

  Wählen Sie das gewünschte Deckblatt-Layout aus.

- **Deckblatt-Titel**

  Wenn Sie **Benutzerdefiniert** wählen, können Sie eine Bitmap-Datei, wie z. B. Ihr Firmenlogo, in das Deckblatt einfügen.

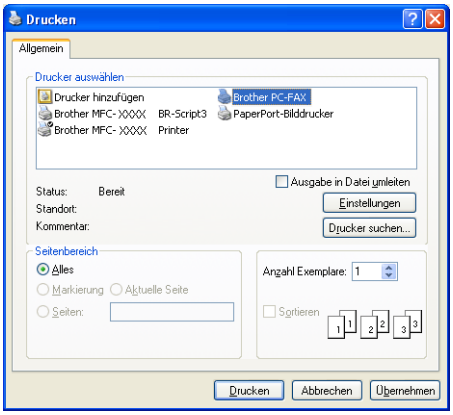
  Klicken Sie auf die **Durchsuchen**-Schaltfläche, um die gewünschte Bitmap-Datei auszuwählen. Wählen Sie dann die Ausrichtung der Datei aus.

- **Deckblatt mitzählen**

  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Deckblatt mitzählen**, wenn das Deckblatt bei der Anzahl der gesendeten Seiten mitgezählt werden soll.

Senden eines PC-Faxes mit Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche

1. Erstellen Sie eine Datei mit einer beliebigen Anwendung an Ihrem PC.
2. Klicken Sie auf **Datei**, dann auf **Drucken**.
   Das Dialogfeld **Drucken** erscheint:



3 Wählen Sie **Brother PC-FAX** als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Drucken**.
Die Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche zum Senden eines Faxes erscheint nun:

Hinweis

Falls die einfache Benutzeroberfläche erscheint, ändern Sie die Benutzeroberflächen-Einstellung. (Siehe *Sendeeinstellungen* auf Seite 101.)

6

4 Geben Sie eine Faxnummer auf eine der folgenden Arten ein:

- Geben Sie die Nummer durch Anklicken der Zifferntasten auf dem Nummernblock ein.
- Klicken Sie auf eine der 10 **Zielwahl**-Tasten.
- Klicken Sie auf **Adressbuch** und wählen Sie dann einen Kontakt oder eine Gruppe im Adressbuch aus.

Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Storno**, um alle Einträge zu löschen.

5 Wenn auch ein Deckblatt gesendet werden soll, klicken Sie auf **Deckblatt senden**.

Hinweis

Sie können auch auf das Symbol klicken, um ein Deckblatt zu erstellen oder zu bearbeiten.

6 Klicken Sie auf **Start**, um das Fax zu senden.

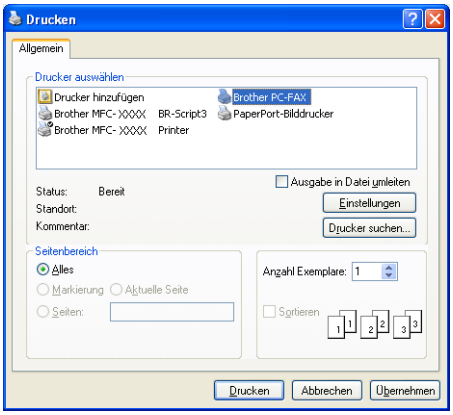
Hinweis

- Zum Abbrechen der Funktion klicken Sie auf **Stopp**.
- Um eine Nummer noch einmal anzuwählen, klicken Sie auf **Wahl-W** und wählen die Nummer in der Liste der 5 zuletzt gewählten Nummern aus. Klicken Sie dann auf **Start**.

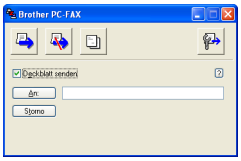
Senden eines PC-Faxes mit einfacher Benutzeroberfläche

1. Erstellen Sie eine Datei mit einer beliebigen Anwendung an Ihrem PC.

2. Klicken Sie auf **Datei**, dann auf **Drucken**.
   Das Dialogfeld **Drucken** erscheint:



3. Wählen Sie **Brother PC-FAX** als Drucker aus und klicken Sie dann auf **Drucken**.
   Die einfache Benutzeroberfläche zum Senden eines Faxes erscheint nun:



Hinweis

Falls die Faxbedienfeld-Benutzeroberfläche erscheint, ändern Sie die Benutzeroberflächen-Einstellung. (Siehe *Sendeeinstellungen* auf Seite 101.)

4. Geben Sie die Faxnummer auf eine der folgenden Arten ein:
   - Geben Sie die Faxnummer in das **An:**-Feld ein.
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche **An:** und wählen Sie dann die gewünschten Empfänger im Adressbuch aus.

   Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Storno**, um alle Einträge zu löschen.

5. Wenn auch ein Deckblatt gesendet werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Deckblatt senden**.

Hinweis

Sie können auch auf das Symbol klicken, um ein neues Deckblatt zu erstellen oder ein bestehendes zu bearbeiten.

6 Klicken Sie auf das Symbol (Senden).

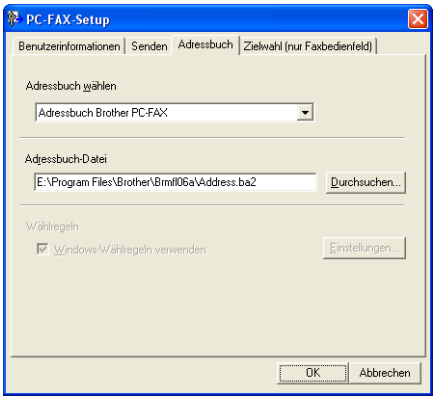
Hinweis

Wenn Sie das Fax nicht senden möchten, klicken Sie auf das Symbol (Abbrechen).

Adressbuch

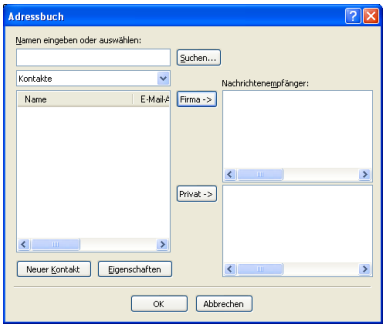
Wenn Outlook oder Outlook Express auf Ihrem PC installiert ist, können Sie in der Pulldown-Liste **Adressbuch wählen** auswählen, welches Adressbuch zum Senden von PC-Faxen verwendet werden soll. Es stehen vier Adressbücher zur Wahl: das Brother Adressbuch, das Outlook- bzw. Outlook-Express-Adressbuch oder das Windows-Mail-Adressbuch.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um die Datenbank-Datei zu wählen.



Sie können das Adressbuch verwenden, das Sie in der Pulldown-Liste **Adressbuch wählen** gewählt haben, indem Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch** im Senden-Dialogfeld klicken.

Outlook-Express-Adressbuch

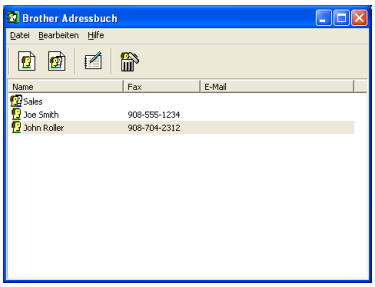


Hinweis

Um das Adressbuch von Outlook zu verwenden, muss Microsoft® Outlook 2000, 2002, 2003 oder 2007 als Standard-E-Mail-Anwendung gewählt sein.

Brother Adressbuch

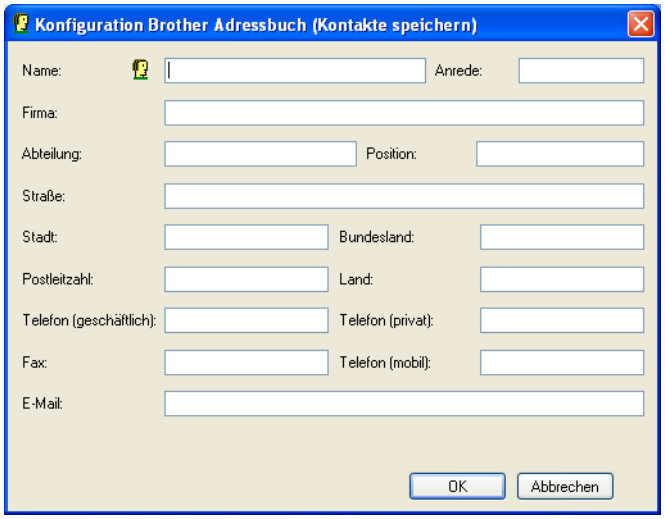
1. Klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme**, **Brother**, **MFC-XXXX** oder **MFC-XXXX LAN** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), **PC-Fax senden**, und dann **PC-FAX-Adressbuch**.
   Das Dialogfeld **Brother Adressbuch** erscheint:



Kontakt im Adressbuch speichern

Im Dialogfeld **Brother Adressbuch** können Sie Kontakte oder Gruppenmitglieder hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

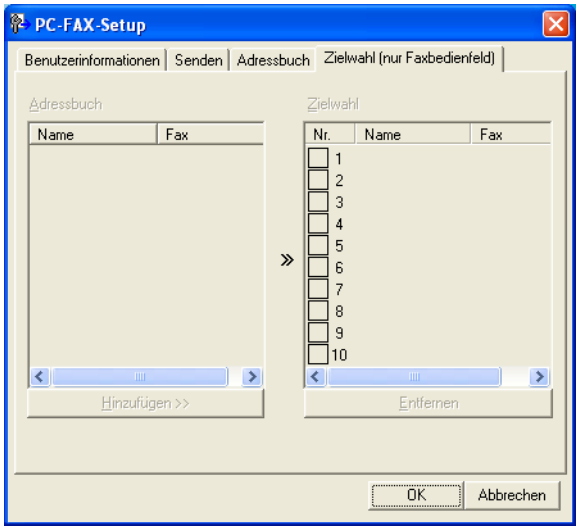
1. Um einen neuen Kontakt hinzuzufügen, klicken Sie im Brother Adressbuch auf das Symbol .
   Das Dialogfeld **Konfiguration Brother Adressbuch (Kontakte speichern)** erscheint:



2. Tragen Sie die Daten des neuen Kontaktes ein. Das Feld **Name** muss stets ausgefüllt werden. Klicken Sie auf **OK**, um die Informationen zu speichern.

Zielwahl-Einstellungen

Klicken Sie im Dialogfeld **PC-FAX-Setup** auf die Registerkarte **Zielwahl (nur Faxbedienfeld)**. (Um diese Funktion zu verwenden, muss die **Faxbedienfeld**-Benutzeroberfläche gewählt sein.)



Sie können jeder der 10 **Zielwahl**-Tasten einen Kontakt (Rufnummer bzw. Nummerngruppe) zuordnen.

Kontakt einer Zielwahl-Taste zuordnen

1. Klicken Sie auf die **Zielwahl**-Taste, die Sie programmieren möchten.
2. Klicken Sie auf den Kontakt, den Sie der **Zielwahl**-Taste zuordnen möchten.
3. Klicken Sie auf **Hinzufügen>>**.

Kontakt entfernen

1. Klicken Sie auf die **Zielwahl**-Taste, deren Daten Sie löschen möchten.
2. Klicken Sie auf **Entfernen**.

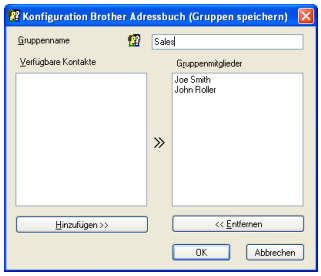
Hinweis

Sie können die Zielwahl zum Versenden eines Faxes einfach und bequem in der Faxbedienfeld-Oberfläche auswählen.

Rundsendegruppen bilden

Wenn Sie öfters dasselbe PC-Fax an verschiedene Empfänger senden, können Sie diese Empfänger auch in einer Gruppe zusammenfassen.

1. Um eine Gruppe zu erstellen, klicken Sie im Dialogfeld **Brother Adressbuch** auf das Symbol .
   Das Dialogfeld **Konfiguration Brother Adressbuch (Gruppen speichern)** erscheint:



2. Geben Sie den Namen der neuen Gruppe in das Feld **Gruppenname** ein.
3. Wählen Sie im Feld **Verfügbare Kontakte** die Namen aus, die in die Gruppe aufgenommen werden sollen, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.
   Die zur Gruppe hinzugefügten Kontakte werden im Feld **Gruppenname** angezeigt.
4. Nachdem Sie alle gewünschten Kontakte zur Gruppe hinzugefügt haben, klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

Eine Gruppe kann bis zu 50 Faxnummern enthalten.

Kontakt oder Gruppe bearbeiten

1. Wählen Sie den Kontakt oder die Gruppe aus, die bearbeitet werden soll.
2. Klicken Sie auf .
3. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Kontakt oder Gruppe löschen

1. Wählen Sie den Kontakt oder die Gruppe aus, die gelöscht werden soll.
2. Klicken Sie auf das Symbol .
3. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden.

Adressbuch exportieren

Sie können das gesamte Adressbuch als ASCII-Textdatei (*.csv) exportieren. Daneben besteht die Möglichkeit, die Daten eines Adressbuch-Kontaktes als elektronische Visitenkarte, die an eine E-Mail angehängt werden kann, im vCard-Format zu speichern (eine elektronische Visitenkarte enthält die Kontaktinformationen des Senders). Das Adressbuch kann auch als Ferneinrichtungs-Anrufdaten exportiert werden, die Sie dann mit dem Remote-Setup-Programm Ihres Gerätes verwenden können. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 98.) Um eine elektronische Visitenkarte (vCard) zu erstellen, klicken Sie zuerst auf den Kontakt im Adressbuch, für den Sie eine Visitenkarte erstellen möchten.

Adressbuch-Einträge exportieren

Hinweis

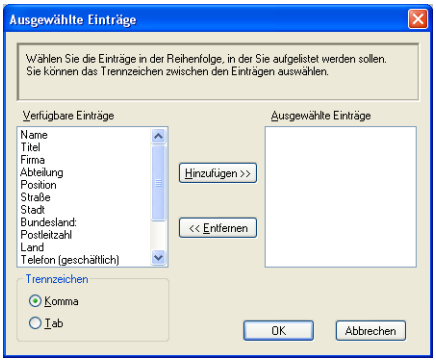
- Um eine elektronische Visitenkarte (vCard) zu erstellen, wählen Sie zuerst den gewünschten Kontakt aus.
- Wenn Sie in Schritt ❶ vCard (Visitenkarte) gewählt haben, wird als **Dateityp: vCard (*.vcf)** angezeigt.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei**, **Exportieren**, dann auf **Text**.
   - Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei**, **Exportieren**, dann auf **vCard** und gehen Sie zu Schritt ❺.
   - Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei**, **Exportieren**, dann auf **Ferneinrichtungs-Anrufdaten** und gehen Sie zu Schritt ❺.
2. Wählen Sie nun die Datenfelder, die Sie exportieren möchten, im Feld **Verfügbare Einträge** aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.

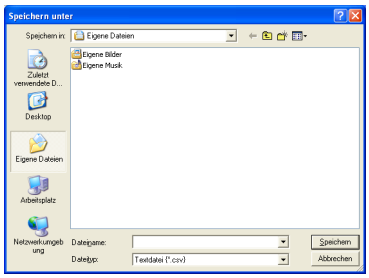
Hinweis

Wählen Sie die Einträge in der Reihenfolge aus, in der sie aufgelistet werden sollen.

3. Wenn Sie die Daten in eine ASCII-Datei exportieren, wählen Sie **Tab** oder **Komma** als **Trennzeichen** zwischen den Einträgen aus. Die einzelnen Datenfelder werden dann durch einen **Tab** bzw. ein **Komma** voneinander getrennt.
4. Klicken Sie auf **OK**, um die Daten zu speichern.



5 Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Speichern**.



Adressbuch importieren

Sie können ASCII-Textdateien (*.csv) oder vCards (elektronische Visitenkarten) oder **Ferneinrichtungs-Anrufdaten** in Ihr Adressbuch importieren.

ASCII-Textdatei importieren

1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei**, **Importieren**, dann auf **Text**.
- Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei**, **Importieren**, dann auf **vCard** und gehen Sie zu Schritt ❺.
- Klicken Sie im Adressbuch auf **Datei**, **Importieren**, dann auf **Ferneinrichtungs-Anrufdaten** und gehen Sie zu Schritt ❺.

2 Wählen Sie nun die Datenfelder, die Sie importieren möchten, im Feld **Verfügbare Einträge** aus und klicken Sie auf **Hinzufügen >>**.

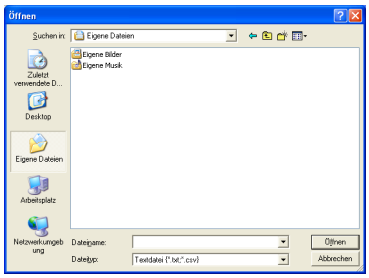
Hinweis

Wählen Sie die Einträge in derselben Reihenfolge aus, in der sie sich in der Importdatei befinden.

3 Wählen Sie entsprechend dem in der zu importierenden Datei verwendeten Format **Tab** oder **Komma** als **Trennzeichen** zwischen den Einträgen aus.

4 Klicken Sie auf **OK**, um die Daten zu importieren.

5 Geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie auf **Öffnen**.



Hinweis

Wenn Sie **Text** in Schritt ❶ gewählt haben, wird als **Dateityp: Textdatei (*.txt; *.csv)** angezeigt.

PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion)

Mit dem Brother PC-Faxempfang-Programm können Sie Faxe auf Ihrem PC ansehen und speichern. Es wird automatisch installiert, wenn Sie die MFL-Pro Suite installieren. Sie können es mit lokal angeschlossenen oder mit im Netzwerk angeschlossenen Geräten verwenden.

Wenn aktiviert, speichert das Gerät alle empfangenen Faxe. Nachdem das Fax empfangen wurde, wird es automatisch zum angeschlossenen PC gesendet.

Auch wenn der PC ausgeschaltet ist, werden Faxe vom Gerät weiter empfangen und gespeichert. Im Display des Gerätes wird die Zahl der gespeicherten empfangenen Faxe angezeigt, zum Beispiel:

```
PC-Fax-Nachr:001
```

Sobald nun der PC und das PC-Faxempfang-Programm gestartet wurden, überträgt das Gerät die Faxe automatisch zum PC.

Zur Verwendung dieser Funktion gehen Sie wie folgt vor:

- Bevor Sie die Funktion PC-Faxempfang verwenden, muss der PC-Faxempfang im Menü des Gerätes gewählt werden.
- Starten Sie das Programm zum Brother PC-Faxempfang am PC. (Es wird empfohlen, die Option “Zum Autostartordner hinzufügen” zu aktivieren, damit nach dem Starten des PCs die Faxe direkt übertragen werden.)

Hinweis

- Das PC-FAX-Programm kann nur Schwarzweiß-Faxe empfangen.
- Falls Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und kein PC-Fax empfangen werden kann, müssen Sie eventuell die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über die Portnummern 54926 und 137 möglich ist. (Siehe *Vor der Verwendung der Brother-Software* auf Seite 118.)

  In Abhängigkeit von dem verwendeten Betriebssystem erhalten Sie eventuell eine Sicherheitswarnung, wenn Sie den PC-Faxempfang starten. Um den PC-Faxempfang zu ermöglichen, müssen Sie die Blockierung des Programms aufheben.

PC-Faxempfang am Gerät einstellen

Sie können auch den Kontrolldruck einschalten. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, druckt das Gerät eine Kopie der empfangenen Faxe aus, bevor die Faxe zum PC übertragen werden oder der PC ausgeschaltet wird.

1. Drücken Sie **Menü**, **2**, **5**, **1**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PC Faxempfang` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `<USB>` oder den PC-Namen zu wählen, wenn das Gerät einem Netzwerk angeschlossen ist.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kontrolldruck:Ein` oder `Kontrolldruck:Aus` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Für Touchscreen-Modelle

1. Drücken Sie `MENÜ`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fax` anzuzeigen.
   Drücken Sie `Fax`.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Empfangseinst.` anzuzeigen.
   Drücken Sie `Empfangseinst.`.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Weiterl/Speich` anzuzeigen.
   Drücken Sie `Weiterl/Speich`.
5. Drücken Sie `PC Faxempfang`.
6. Überprüfen Sie die Meldung.
   Drücken Sie `OK`.
7. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `<USB>` oder, falls das Gerät am Netzwerk angeschlossen ist, den Namen Ihres Computers zu wählen.
   Drücken Sie `OK`.
8. Drücken Sie `Kontrolldr.:Ein` oder `Kontrolldr.:Aus`.
9. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Wenn Sie `Ein:Kontrolldruck` wählen, druckt das Gerät auch eine Kopie der empfangenen Faxe aus, damit keine Daten verloren gehen, falls der Strom ausfällt, bevor die Faxe zum PC übertragen wurden. Die Faxe werden dann im Speicher des Gerätes erst automatisch gelöscht, wenn sie erfolgreich gedruckt und zum PC übertragen wurden. Wenn der Kontrolldruck ausgeschaltet ist, werden die Faxe automatisch gelöscht, sobald sie erfolgreich zum PC übertragen wurden.

Programm zum PC-Faxempfang am PC starten

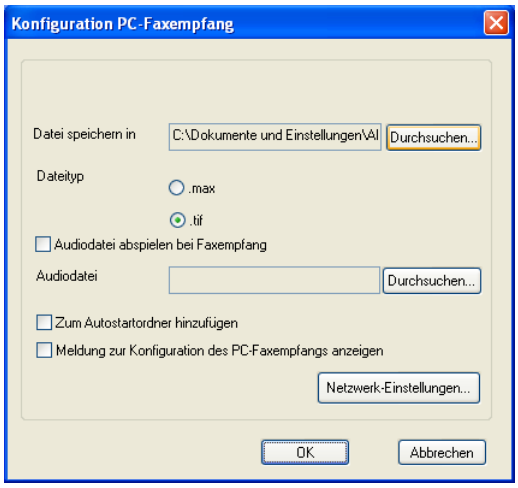
Klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme**, **Brother**, **MFC-XXXX/MFC-XXXX LAN**, **PC-Faxempfang** und **Empfangen**.

Das PC-FAX-Symbol erscheint nun in der Taskleiste.

PC einrichten

1. Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das PC-FAX-Symbol

und klicken Sie dann auf **Konfiguration PC-Faxempfang**.
Das Dialogfeld **Konfiguration PC-Faxempfang** wird angezeigt:



2. Klicken Sie neben **Datei speichern in** auf **Durchsuchen**, um den Speicherort für PC-FAX-Dateien zu ändern.

3. Wählen Sie unter **Dateityp** das Format, in dem das empfangene Dokument gespeichert werden soll (**.tif** oder **.max**). Das Standardformat ist **.tif**.

4. Aktivieren Sie **Audiodatei abspielen bei Faxempfang** und geben Sie den Pfad zur gewünschten Audiodatei (.wav) ein, wenn beim Faxempfang eine Melodie zu hören sein soll.

5. Wenn das PC-Faxempfang-Programm bei jedem Windows®-Start automatisch gestartet werden soll, aktivieren Sie **Zum Autostartordner hinzufügen**.

6. Zur Verwendung des PC-Faxempfang-Programms im Netzwerk lesen Sie *PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren* auf Seite 116.

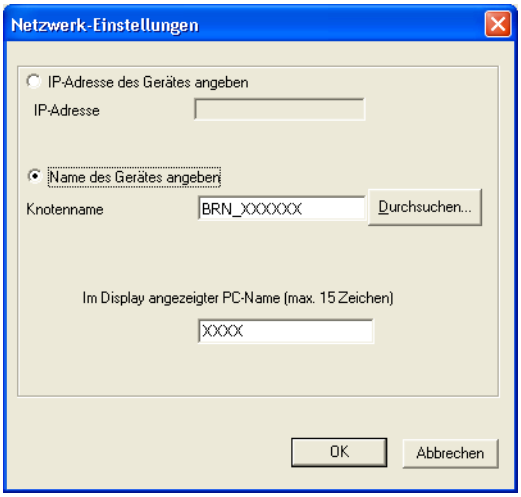
PC-Faxempfang im Netzwerk konfigurieren

Die Einstellungen zum Senden empfangener Faxe an den Computer wurden automatisch während der Installation der MFL-Pro Suite vorgenommen. (Siehe die *Installationsanleitung*).

Falls Sie ein anderes Gerät als das bei der Installation der MFL-Pro Suite registrierte Gerät verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1. Klicken Sie im Dialogfeld **Konfiguration PC-Faxempfang** auf die Schaltfläche **Netzwerk-Einstellungen**. Das Dialogfeld **Netzwerk-Einstellungen** erscheint.

2. Sie müssen die IP-Adresse oder den Knotennamen Ihres Gerätes angeben.

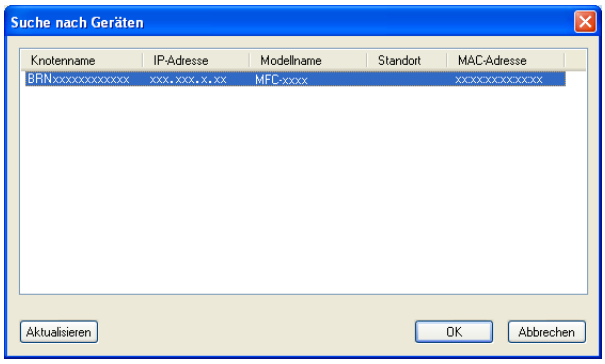


IP-Adresse des Gerätes angeben

Geben Sie die aktuelle **IP-Adresse** des Gerätes ein.

Name des Gerätes angeben

Geben Sie den Knotennamen des Gerätes in das Feld **Knotenname** ein oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** und wählen Sie das Brother-Gerät, das Sie verwenden möchten, in der Liste aus.



Im Display angezeigter PC-Name

Sie können den Namen des PCs festlegen, der zur Auswahl des PCs im Display des Gerätes angezeigt wird. Zum Ändern des Namens geben Sie den neuen Namen in das Textfeld **Im Display angezeigter PC-Name (max. 15 Zeichen)** ein.

Neu empfangene PC-Faxe ansehen

Jedesmal, wenn ein PC-Fax empfangen wird, wechselt das PC-FAX-Symbol zwischen und . Ist der Empfang abgeschlossen, wechselt das Symbol zu . Das Symbol wechselt zu , sobald das empfangene Fax geöffnet wurde.

1. Doppelklicken Sie auf , um PaperPort™ zu starten.
2. Öffnen Sie den Ordner für den Faxempfang.
3. Doppelklicken Sie auf das neu empfangene Fax, um es zu öffnen und anzusehen.

Hinweis

Der Name eines ungelesenen PC-Faxes besteht aus Empfangstag und Empfangszeit, solange Sie der Datei keinen anderen Namen geben. Zum Beispiel: “Fax 2-20-2010 16:40:21.tif”.

7 Firewall-Einstellungen (für Netzwerknutzer)

Vor der Verwendung der Brother-Software

Firewall-Einstellungen am PC verhindern eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindungen zum Drucken, Scannen und zur Verwendung der PC-Fax-Funktion im Netzwerk. Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und die MFL-Pro Suite bereits von der CD-ROM installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Wenn nicht von der CD-ROM installiert wurde, folgen Sie den Anweisungen unten zum Konfigurieren der Windows®-Firewall. Wenn Sie eine andere persönliche Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

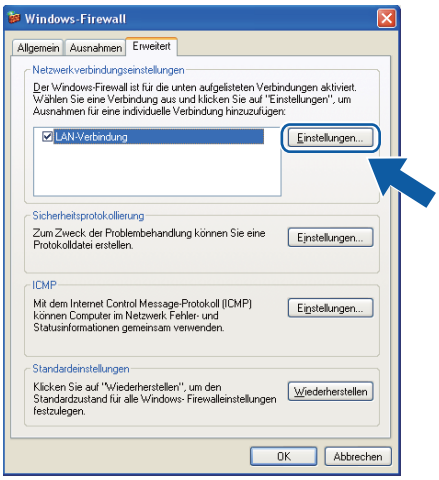
UDP-Portnummern zur Firewall-Konfiguration

UDP-Port	Scannen im Netzwerk	PC-FAX im Netzwerk	Scannen im Netzwerk und PC-FAX im Netzwerk [1]
Externe Portnummer	54925	54926	137
Interne Portnummer	54925	54926	137

[1] Fügen Sie Portnummer 137 hinzu, falls nach dem Hinzufügen von Port 54925 und 54926 weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten sollten. Portnummer 137 unterstützt auch das Drucken und das Remote Setup im Netzwerk.

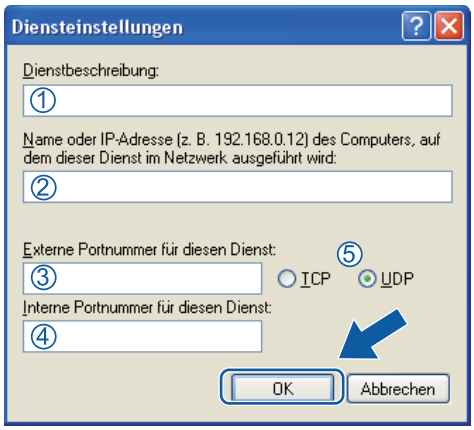
Windows® XP SP2 oder höher

1. Klicken Sie im **Start**-Menü auf **Systemsteuerung**, **Netzwerk- und Internetverbindungen** und dann auf **Windows-Firewall**.
   Vergewissern Sie sich, dass für die **Windows-Firewall** in der Registerkarte **Allgemein** die Einstellung **Ein** gewählt ist.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert** und dann unter Netzwerkverbindungseinstellungen auf **Einstellungen...**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
4. Fügen Sie Port **54925** zum Scannen im Netzwerk hinzu, indem Sie die folgenden Informationen eingeben:
   1 **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel “Brother Scanner”.

2 **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie “Localhost” ein.
3 **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie “**54925**” ein.
4 **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie “**54925**” ein.
5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6 Klicken Sie auf **OK**.



5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

6 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **54926** zur Verwendung der PC-Fax-Funktion im Netzwerk hinzuzufügen:
1 **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel “Brother PC-Fax”.
2 **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie “Localhost” ein.
3 **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie “**54926**” ein.
4 **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie “**54926**” ein.
5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6 Klicken Sie auf **OK**.

7 Wenn weiter Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen...**.

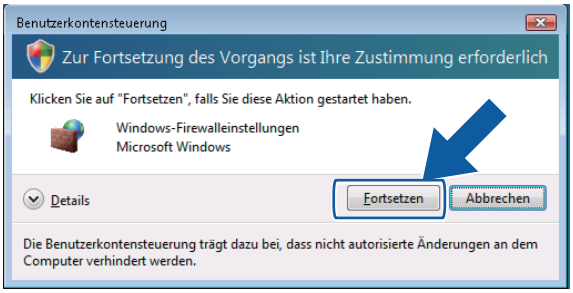
8 Geben Sie die folgenden Informationen ein, um die Portnummer **137** zum Scannen, Drucken und für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen:
1 **Dienstbeschreibung**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel “Brother Netzwerkdruck”.
2 **Name oder IP-Adresse (z. B. 192.168.0.12) des Computers, auf dem dieser Dienst im Netzwerk ausgeführt wird**: Geben Sie “Localhost” ein.
3 **Externe Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie “**137**” ein.
4 **Interne Portnummer für diesen Dienst**: Geben Sie “**137**” ein.
5 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.
6 Klicken Sie auf **OK**.

9 Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt und aktiviert ist. Klicken Sie dann auf **OK**.

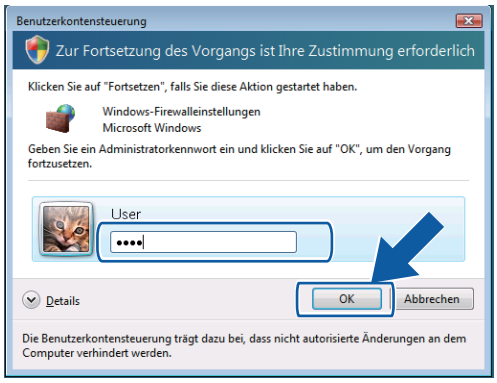
Nutzer von Windows Vista®

1. Klicken Sie auf , **Systemsteuerung**, **Netzwerk und Internet**, **Windows-Firewall** und dann auf **Einstellungen ändern**.

2. Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:
   - Für Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.

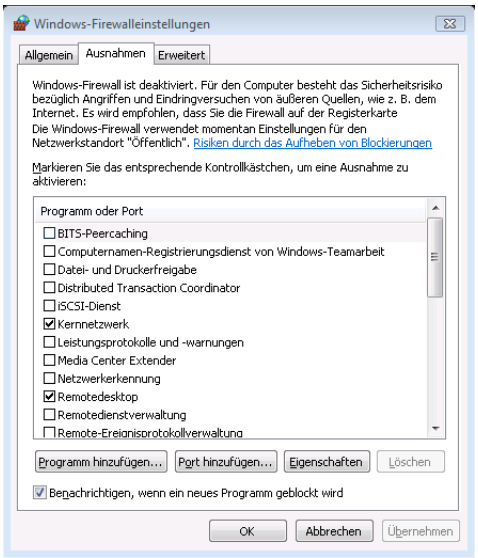


   - Für Nutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.



3. Vergewissern Sie sich, dass die **Windows-Firewalleinstellungen** in der Registerkarte **Allgemein** eingeschaltet ist.

4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausnahmen**.



5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Port hinzufügen...**.

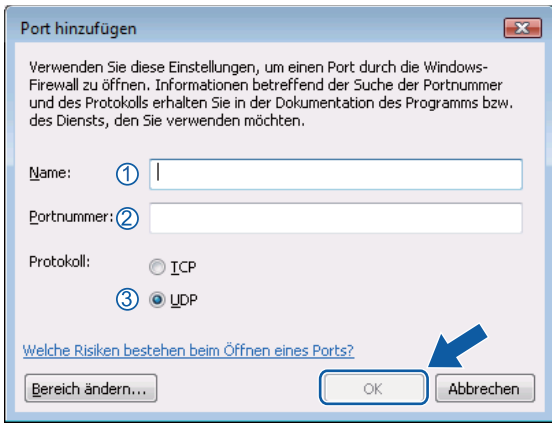
6 Um den Port **54925** für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1 Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel “Brother Scanner”.

2 Im Feld **Portnummer**: Geben Sie “**54925**” ein.

3 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.

Klicken Sie dann auf **OK**.



7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Port hinzufügen...**.

8 Um den Port **54926** für die PC-Fax-Funktion im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

1 Im Feld **Name**: Geben Sie einen beliebigen Namen ein, zum Beispiel “Brother PC-Fax”.

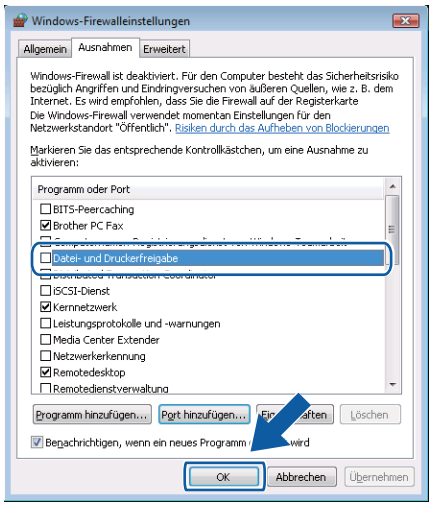
2 Im Feld **Portnummer**: Geben Sie “**54926**” ein.

3 Vergewissern Sie sich, dass **UDP** gewählt ist.

Klicken Sie dann auf **OK**.

9 Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt und aktiviert ist. Klicken Sie dann auf **OK**.

10 Wenn weiterhin Probleme mit der Netzwerkverbindung auftreten (z. B. beim Scannen oder Drucken im Netzwerk), aktivieren Sie die **Datei-und Drucker freigabe** in der Registerkarte **Ausnahmen** und klicken Sie dann auf **OK**.



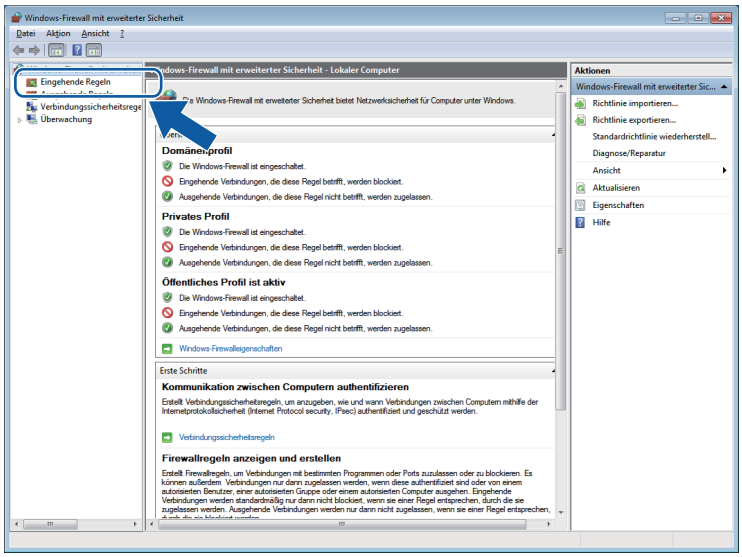
Nutzer von Windows® 7

1. Klicken Sie auf , **Systemsteuerung**, **System und Sicherheit** und dann auf **Windows-Firewall**.

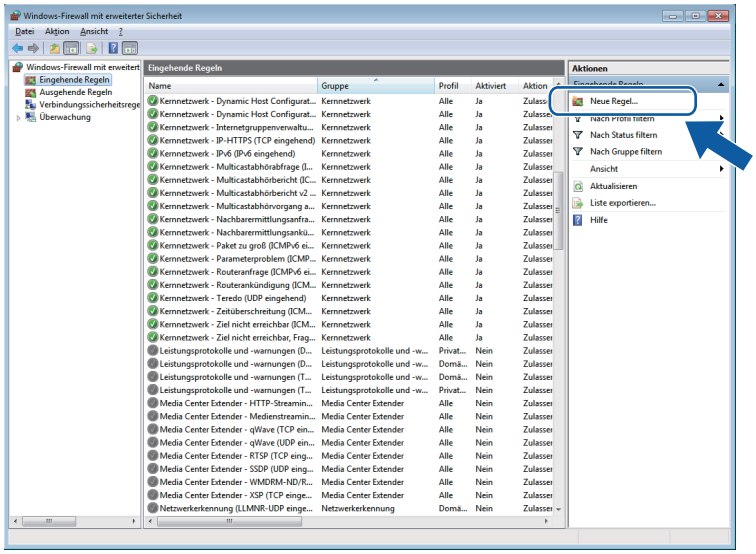
   Vergewissern Sie sich, dass für **Status der Windows-Firewall** die Einstellung **Ein** gewählt ist.

2. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**. Das Fenster **Windows-Firewall mit erweiterter Sicherheit** wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Eingehende Regeln**.



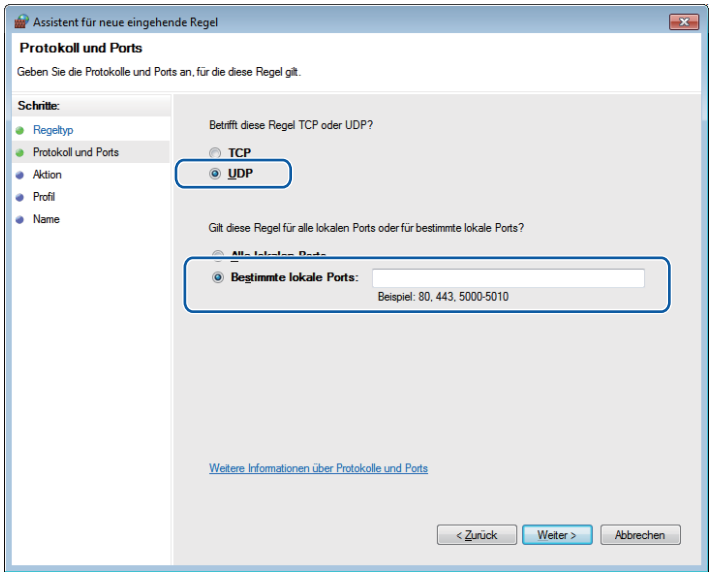
4. Klicken Sie auf **Neue Regel**.



5. Wählen Sie **Port** und klicken Sie auf **Weiter**.

6 Um einen Port hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

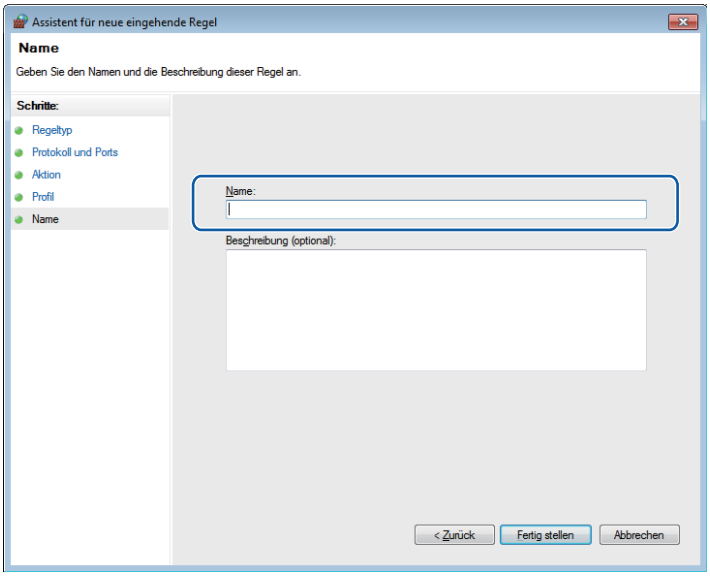
- Für das Scannen im Netzwerk
  Wählen Sie **UDP** und geben Sie “**54925**” in das Feld **Bestimmte lokale Ports:** ein.
  Klicken Sie auf **Weiter**.
- Für PC-FAX im Netzwerk
  Wählen Sie **UDP** und geben Sie “**54926**” in das Feld **Bestimmte lokale Ports:** ein.
  Klicken Sie auf **Weiter**.



7 Wählen Sie **Verbindung zulassen** und klicken Sie auf **Weiter**.

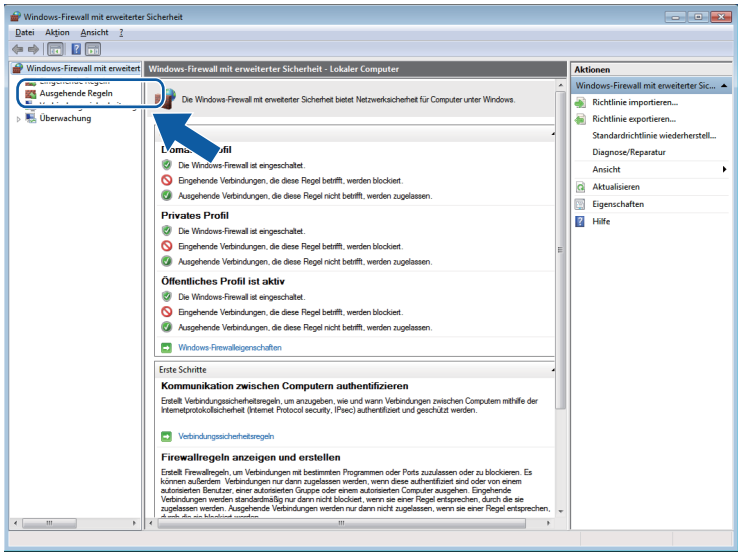
8 Prüfen Sie die entsprechenden Punkte und klicken Sie auf **Weiter**.

9 Geben Sie eine beliebige Beschreibung in das Feld **Name:** ein (zum Beispiel “Brother Scanner” oder “Brother PC-Fax”) und klicken Sie auf **Fertig stellen**.

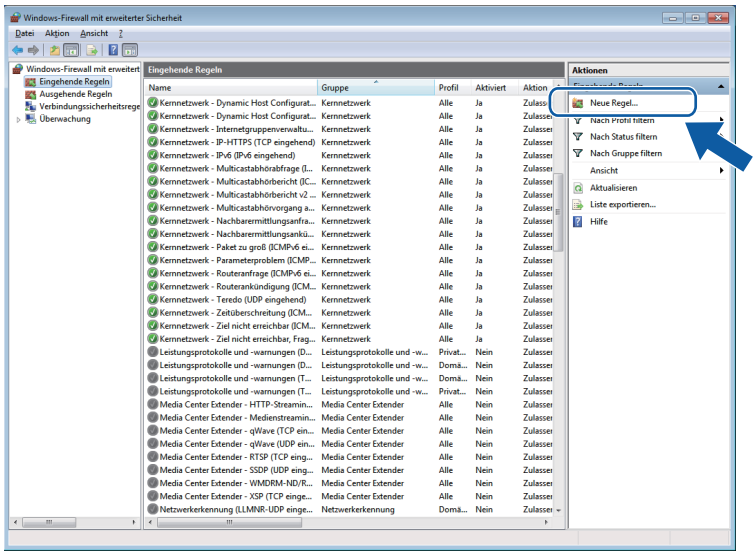


⑩ Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt und aktiviert ist.

⑪ Klicken Sie auf **Ausgehende Regeln**.



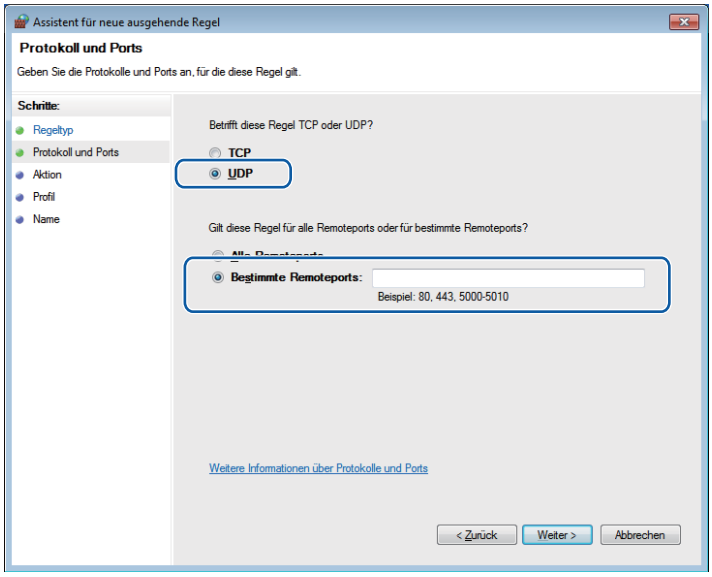
⑫ Klicken Sie auf **Neue Regel**.



⑬ Wählen Sie **Port** und klicken Sie auf **Weiter**.

14 Um den Port hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:

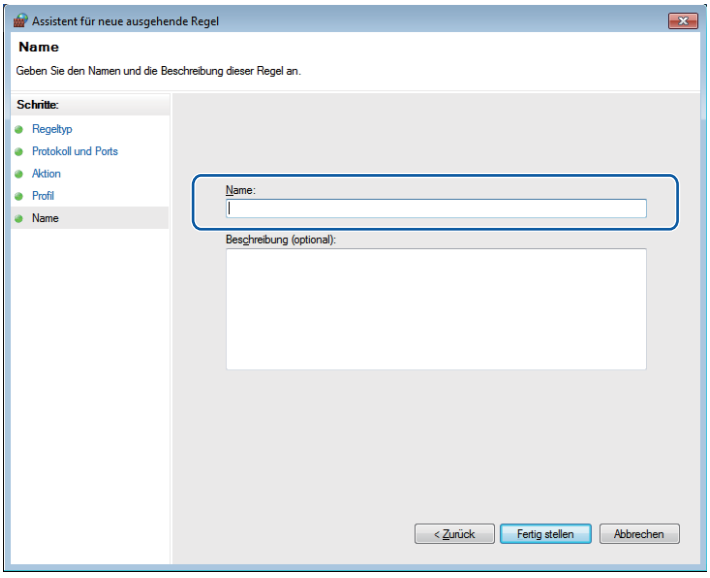
- Für das Scannen im Netzwerk
  Wählen Sie **UDP** und geben Sie “**54925**” in das Feld **Bestimmte Remoteports:** ein.
  Klicken Sie auf **Weiter**.
- Für PC-Fax im Netzwerk
  Wählen Sie **UDP** und geben Sie “**54926**” in das Feld **Bestimmte Remoteports:** ein.
  Klicken Sie auf **Weiter**.



15 Wählen Sie **Verbindung zulassen** und klicken Sie auf **Weiter**.

16 Prüfen Sie die entsprechenden Punkte und klicken Sie auf **Weiter**.

17 Geben Sie eine beliebige Beschreibung in das Feld **Name:** ein (zum Beispiel “Brother Scanner” oder “Brother PC-Fax”) und klicken Sie auf **Fertig stellen**.



18 Vergewissern Sie sich, dass die neue Einstellung hinzugefügt und aktiviert ist.

Teil III

Apple Macintosh

Drucken und Faxen	128
Scannen	159
ControlCenter2	174
Remote Setup	194

8 Drucken und Faxen

Funktionen des Druckertreibers (Macintosh)

Dieses Gerät unterstützt Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x.

Hinweis

Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Abschnitt wurden unter Mac OS X 10.5 erstellt. Die an Ihrem Macintosh gezeigten Bildschirme können aufgrund der verschiedenen Betriebssysteme variieren.

Duplexdruck (beidseitig Drucken)

Der mitgelieferte Druckertreiber unterstützt den Duplexdruck (beidseitigen Druck).

Hinweise zum beidseitigen Bedrucken des Papiers

- Ist das Papier dünn, kann es leicht knittern.
- Wenn das Papier gewellt ist, drehen Sie den Papierstapel um und glätten Sie das Papier, bevor Sie es wieder in die Papierkassette oder in die MF-Zufuhr einlegen.
- Falls das Papier nicht korrekt eingezogen wird, ist es vielleicht gewellt. Nehmen Sie das Papier heraus, glätten Sie es und drehen Sie den Papierstapel um.
- Bei Verwendung der manuellen Duplex-Funktion ist es möglich, dass Papierstaus auftreten oder die Druckqualität beeinträchtigt ist.

  Sollte ein Papierstau auftreten, lesen Sie *Fehler- und Wartungsmeldungen* im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*. Bei Problemen mit der Druckqualität lesen Sie *Druckqualität verbessern* im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.

Automatischer Duplexdruck

- Verwenden Sie für den automatischen Duplexdruck Papier im A4-Format.
- Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es und legen Sie es dann erneut in die Papierzufuhr ein.
- Verwenden Sie Normalpapier oder dünnes Papier. Verwenden Sie KEIN Briefpapier.

Manueller Duplexdruck

Das Gerät druckt nun zuerst alle Seiten mit gerader Seitennummer auf eine Seite des Papiers. Glätten Sie das Papier vor dem Einlegen gut, um einen Papierstau zu vermeiden. Sehr dünnes oder dickes Papier sollte nicht verwendet werden.

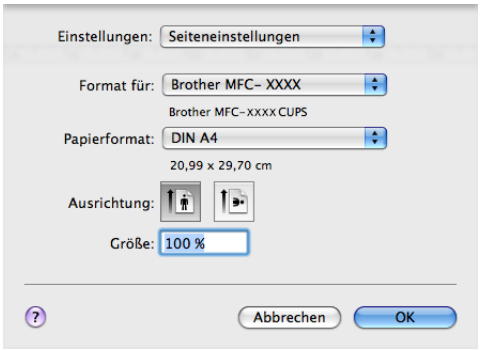
Gleichzeitig scannen, drucken und faxen

Das Gerät kann auch vom PC gesendete Daten drucken, während es Faxe sendet, Faxe im Speicher empfängt oder Dokumente scannt und diese an den PC sendet. Die Faxübertragung wird während des Ausdrucks nicht unterbrochen. Wenn das Gerät jedoch ein Dokument kopiert oder ein Fax auf Papier empfängt, unterbricht es den Ausdruck und setzt ihn automatisch fort, wenn das Kopieren oder der Faxempfang abgeschlossen ist.

Seiteneinstellungen wählen

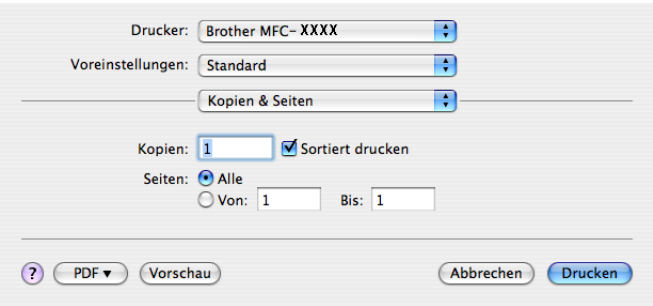
Sie können die Einstellungen für **Papierformat**, **Ausrichtung** und **Größe** ändern.

1. Klicken Sie in einer Anwendung wie z. B. Apple TextEdit auf **Ablage**, dann auf **Papierformat**. Vergewissern Sie sich, dass **MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) im Popup-Menü **Format für** gewählt ist. Sie können die Einstellungen für **Papierformat**, **Ausrichtung** und **Größe** ändern und dann auf **OK** klicken.



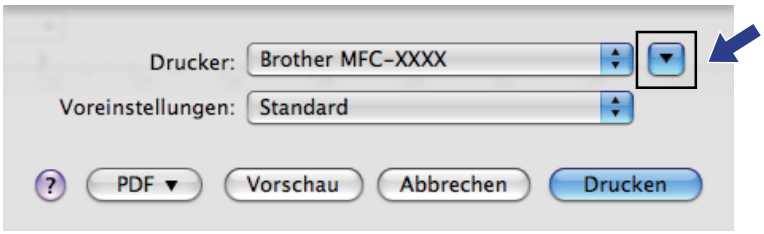
2. Klicken Sie in einer Anwendung wie z. B. Apple TextEdit auf **Ablage**, dann auf **Drucken**, um den Ausdruck zu starten.

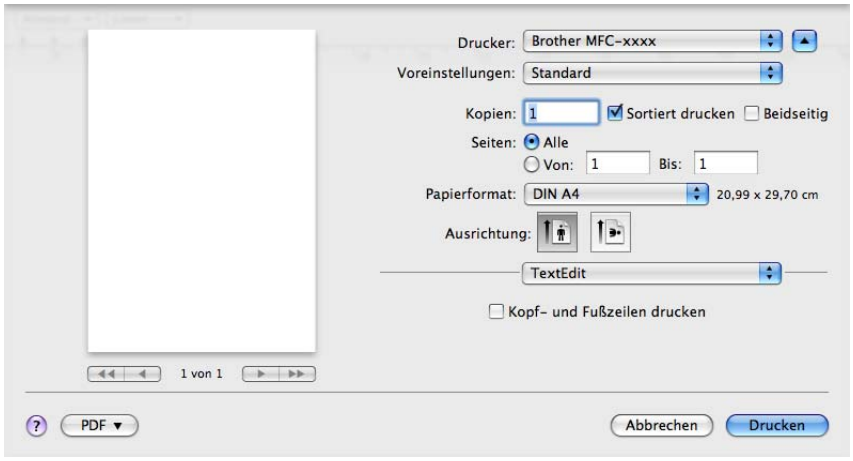
   ■ (Mac OS X 10.4.11)



■ (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

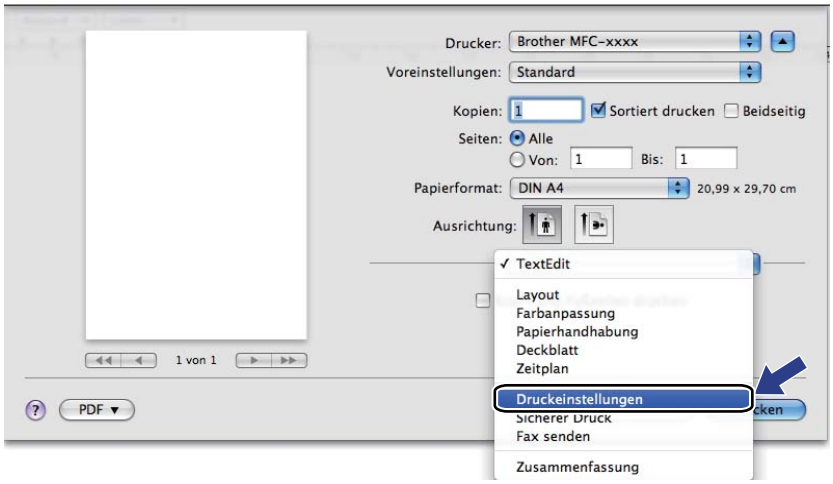
Um weitere Seiteneinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Drucker-Popup-Menü.





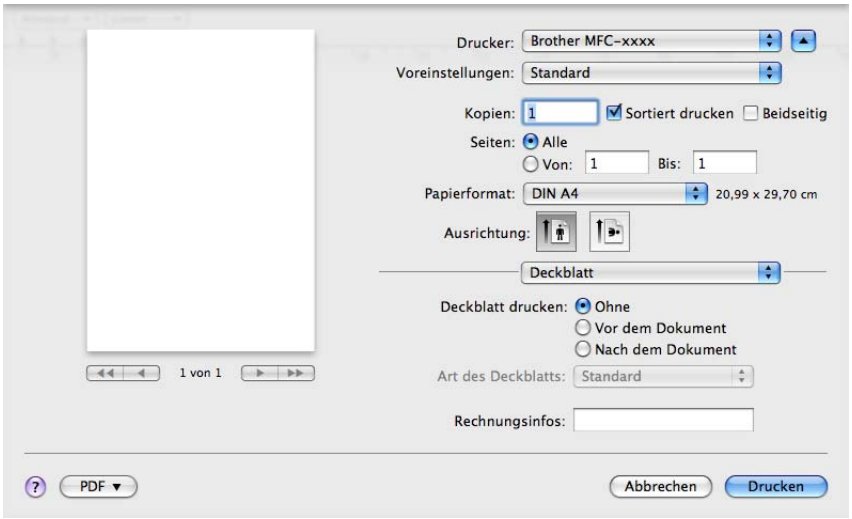
Einstellungen für Druckoptimierung wählen

Um besondere Druckfunktionen einzustellen, klicken Sie im Drucken-Dialogfeld auf **Druckeinstellungen**.



Deckblatt

Sie können die folgenden Einstellungen für Deckblätter vornehmen:



- **Deckblatt drucken**

  Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie ein Deckblatt zu Ihrem Dokument hinzufügen möchten.

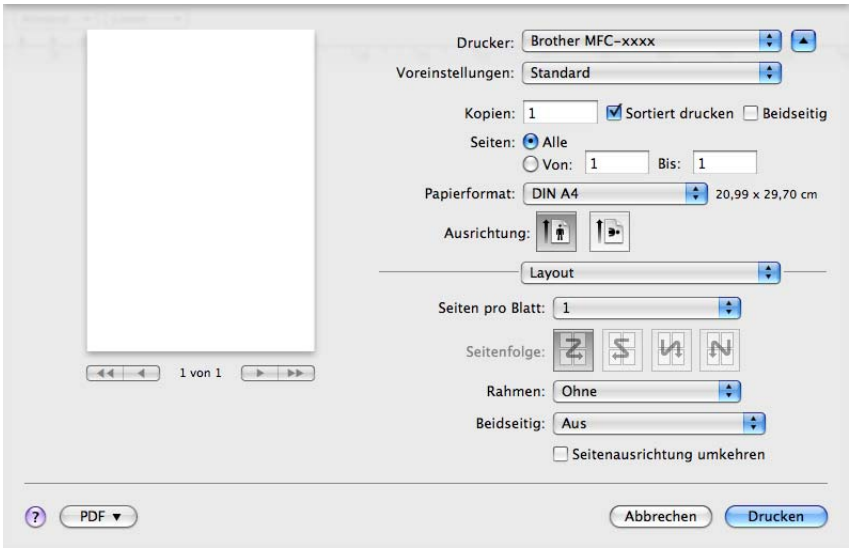
- **Art des Deckblatts**

  Wählen Sie hier eine Vorlage für das Deckblatt aus.

- **Rechnungsinfos**

  Wenn Sie Rechnungsinformationen zum Deckblatt hinzufügen möchten, geben Sie den Text in das Feld **Rechnungsinfos** ein.

Layout



- **Seiten pro Blatt**

  Mit der Anzahl von **Seiten pro Blatt** können die einzelnen Seiten verkleinert werden, um mehrere Seiten auf ein Blatt Papier zu drucken.

- **Seitenfolge**

  Zum Drucken mehrerer Seiten pro Blatt können Sie hier festlegen, wie die Seiten angeordnet werden.

- **Rahmen**

  Verwenden Sie diese Funktion, um einen Rahmen hinzuzufügen.

- **Beidseitig**

  Siehe *Duplexdruck* auf Seite 138.

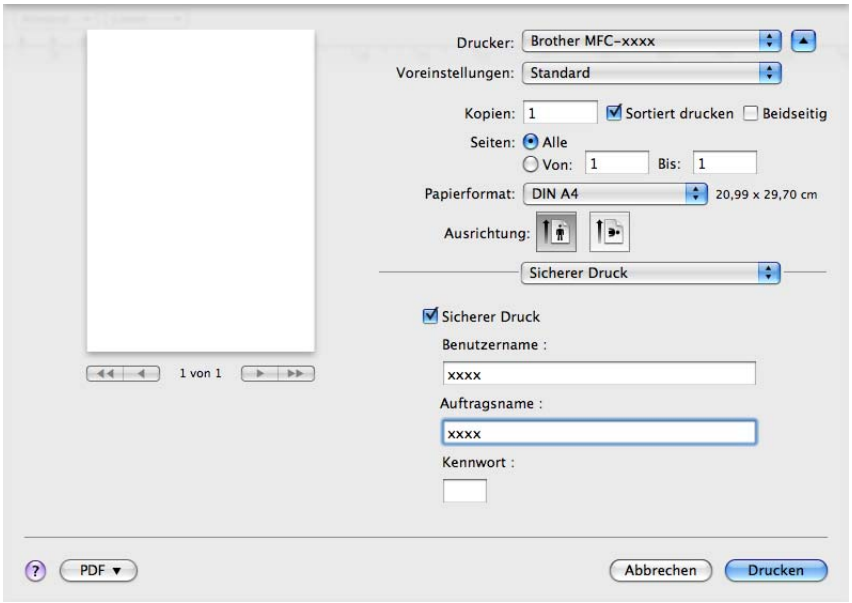
- **Seitenausrichtung umkehren** (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

  Aktivieren Sie **Seitenausrichtung umkehren**, wenn die Seiten beim Drucken um 180° gedreht werden sollen.

- **Horizontal spiegeln** (Mac OS X 10.6.x)

  Aktivieren Sie **Horizontal spiegeln**, wenn das Dokument horizontal gespiegelt (von links nach rechts) ausgedruckt werden soll.

Sicherer Druck



■ **Sicherer Druck**:

Sichere Dokumente werden beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort geschützt. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Dokumente drucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, müssen Sie am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingeben, um die Dokumente auszudrucken.

Um ein Dokument sicher zu senden:

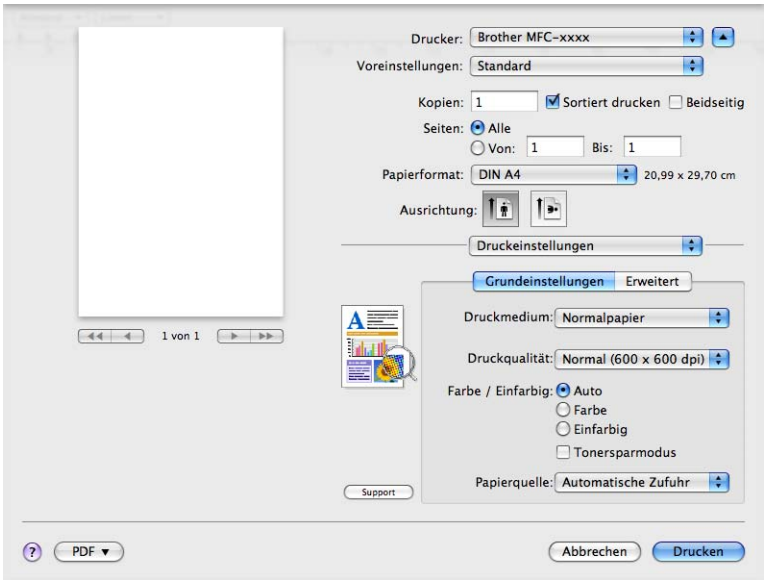
1. Aktivieren Sie **Sicherer Druck**.
2. Geben Sie ein Kennwort, einen Benutzernamen und einen Auftragsnamen ein. Klicken Sie dann auf **Drucken**.
3. Das gesicherte Dokument kann nur über das Funktionstastenfeld des Gerätes gedruckt werden. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 2.)

Sicher gesendetes Dokument löschen: Sie müssen das Dokument am Funktionstastenfeld des Gerätes löschen. (Siehe *Sicherer Druck* auf Seite 2.)

Druckeinstellungen

Sie können Einstellungen in der Liste **Druckeinstellungen** ändern, indem Sie die gewünschte Option auswählen:

Registerkarte **Grundeinstellungen**



■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien wählen:

- **Normalpapier**
- **Dünnes Papier**
- **Dickes Papier**
- **Dickeres Papier**
- **Briefpapier**
- **Recyclingpapier**
- **Umschläge**
- **Umschl. Dick**
- **Umschl. Dünn**
- **Etikett**
- **Glanzpapier**

Hinweis

Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

■ Druckqualität

Sie können die folgenden Druckqualitätseinstellungen wählen:

- **Normal** (600 × 600 dpi)

  600-dpi-Klasse. Empfohlen für normale Ausdrucke. Bietet gute Qualität mit guter Druckgeschwindigkeit.

- **Fein** (2400dpi-Klasse)

  2400-dpi-Klasse. Dies ist der feinste Druckmodus. Verwenden Sie diesen Modus, um besonders präzise Bilder zu drucken, wie z. B. Fotos. Da die Datenmenge hier erheblich größer ist als im Normalmodus, erhöht sich die Zeit für die Verarbeitung, die Übertragung und für den Ausdruck der Daten.

■ Farbe / Einfarbig

Sie können die Einstellung für Farbe / Einfarbig wie folgt ändern:

- **Auto**

  Das Gerät prüft den Inhalt Ihrer Dokumente, um festzustellen, ob sie Farben enthalten. Wenn Farben gefunden wurden, wird farbig gedruckt. Wenn keine Farben gefunden werden, wird schwarzweiß gedruckt. Dabei kann sich die Druckgeschwindigkeit insgesamt verlangsamen.

- **Farbe**

  Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie es auch farbig drucken möchten, wählen Sie diesen Modus.

- **Einfarbig**

  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Dokument nur schwarze oder graue Texte und/oder Objekte enthält. Mit der Einstellung “Einfarbig” wird schneller gedruckt als im Farbmodus. Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie diese Einstellung wählen, wird mit 256 Graustufen gedruckt.

Hinweis

- Manchmal enthält ein Dokument Farbinformationen, obwohl es wie ein Schwarzweiß-Dokument aussieht (zum Beispiel können graue Bereiche aus einer Kombination von Farben erzeugt worden sein).
- Wenn einer der Farbtoner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. Sie können den Druckauftrag erneut im Modus **Einfarbig** starten, solange noch genügend schwarzer Toner zur Verfügung steht.

■ Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren. Wenn Sie den **Tonersparmodus** einschalten, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist Aus.

Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

■ Papierquelle

Sie können **Automatische Zufuhr**, **Zufuhr 1**, **Zufuhr 2** [1], **MF-Zuführung** oder **Manuell** auswählen.

[1] Verfügbar, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

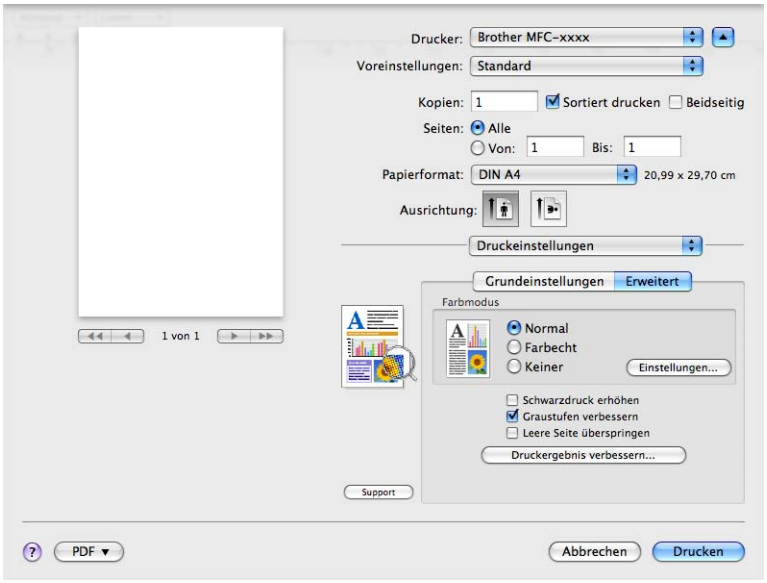
■ **Umkehrdruck** (Mac OS X 10.4.11)

Aktivieren Sie **Umkehrdruck**, wenn die Seiten beim Drucken um 180° gedreht werden sollen.

■ **Support**

Sie können das Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com/) und die Website für original Brother Verbrauchsmaterial besuchen, indem Sie auf die Schaltfläche **Support** klicken. Das Brother Solutions Center ist eine Website, die Ihnen verschiedene Informationen über Ihr Brother-Produkt einschließlich FAQs (häufig gestellte Fragen), Benutzerhandbücher, Treiber-Updates und Tipps zur Verwendung des Gerätes liefert.

Registerkarte **Erweitert**



■ **Farbmodus**

Sie können den Farbmodus wie folgt ändern:

- **Normal**

  Dies ist der Standard-Farbmodus.

- **Farbecht**

  Die Farben aller Elemente werden so eingestellt, dass sie lebendiger wirken.

- **Keiner**

  Wenn Sie die Farbmanagementeinstellungen Ihrer Anwendung übernehmen möchten, wählen Sie diese Einstellung. Der Druckertreiber stellt die Farben dann nicht ein.

■ **Schwarzdruck erhöhen**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn schwarze Grafiken nicht korrekt ausgedruckt werden.

■ **Graustufen verbessern**

Sie können die Bildqualität schattierter Bereiche erhöhen, indem Sie das Kontrollkästchen **Graustufen verbessern** aktivieren.

■ Leere Seite überspringen

Wenn **Leere Seite überspringen** aktiviert ist, ermittelt der Druckertreiber leere Seiten automatisch und druckt diese nicht aus.

■ Druckergebnis verbessern

Mit dieser Funktion kann ein Druckqualitätsproblem behoben werden.

- **Gewelltes Papier vermeiden**

  Wenn Sie diese Einstellung wählen, wellt sich das Papier eventuell weniger.

  Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, benötigen Sie diese Einstellung nicht. Wir empfehlen, im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dünneres Medium einzustellen.

Hinweis

Diese Funktion verringert die Temperatur des Fixiervorganges.

- **Tonerfixierung optimieren**

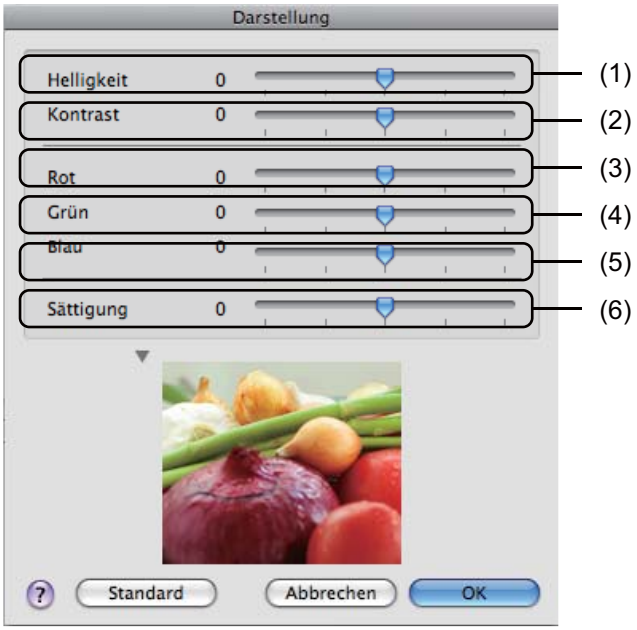
  Mit dieser Einstellung können Sie die Tonerfixierung auf dem Papier verbessern. Wenn mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, stellen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dickeres Medium ein.

Hinweis

Diese Funktion erhöht die Temperatur des Fixiervorganges.

■ Einstellungen

Wenn Sie die Farbeinstellungen, wie z. B. Helligkeit und Kontrast, Intensität oder Sättigung ändern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen**, um auf erweiterte Einstellungsmöglichkeiten zuzugreifen.



- **Helligkeit** (1)

  Das Verschieben des Reglers nach rechts macht das Bild heller und das Verschieben nach links macht das Bild dunkler.

- **Kontrast** (2)

  Dunklere Bereiche werden dunkler und helle Bereiche heller, wenn der Kontrast erhöht wird.

- **Rot** (3)

  Erhöht die Intensität der Farbe **Rot** im Bild.

- **Grün** (4)

  Erhöht die Intensität der Farbe **Grün** im Bild.

- **Blau** (5)

  Erhöht die Intensität der Farbe **Blau** im Bild.

- **Sättigung** (6)

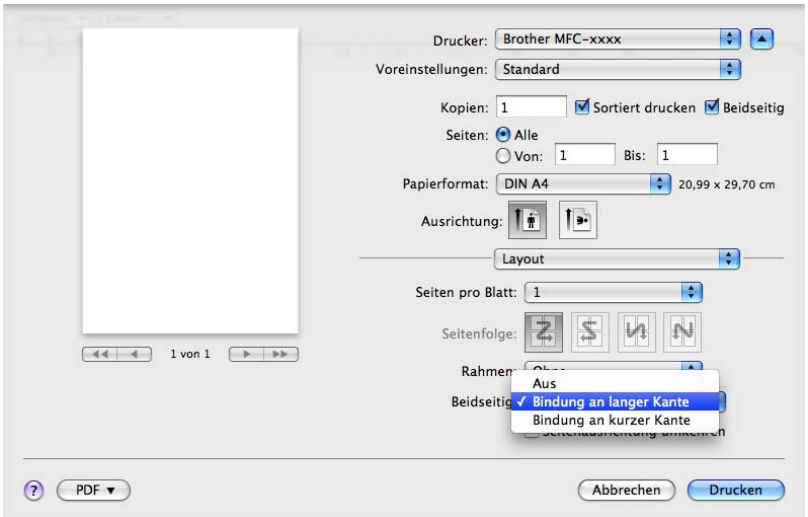
  Erhöhen Sie die Sättigung, wenn das Bild lebendiger aussehen soll, oder verringern Sie die Sättigung, wenn Sie ein gedämpfteres Bild erhalten möchten.

Duplexdruck

■ Automatischer Duplexdruck

Wählen Sie **Layout**.

Wählen Sie **Bindung an langer Kante** oder **Bindung an kurzer Kante** unter **Beidseitig**.

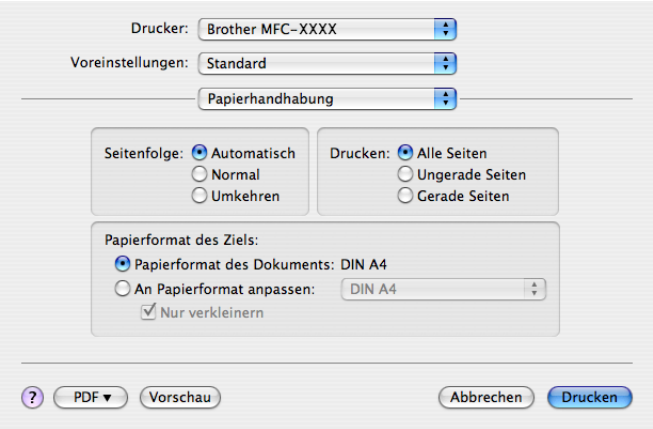


■ Manueller Duplexdruck

Wählen Sie **Papierhandhabung**.

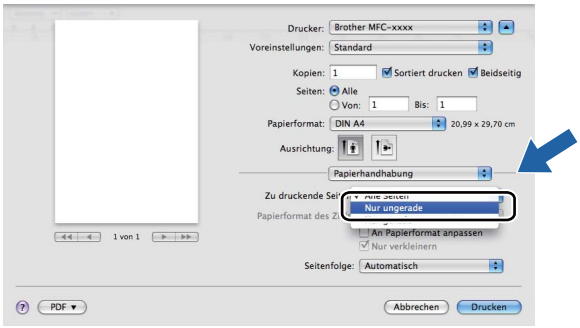
- (Mac OS X 10.4.11)

  Wählen Sie **Gerade Seiten** und drucken Sie. Wählen Sie dann **Ungerade Seiten** und drucken Sie.



- (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

  Wählen Sie **Nur gerade** und drucken Sie. Wählen Sie dann **Nur ungerade** und drucken Sie.



Druckertreiber für Macintosh deinstallieren

Für Mac OS X 10.4.11

1. Melden Sie sich als “Administrator“ an.
2. Starten Sie das **Drucker-Dienstprogramm** (dazu wählen Sie im Menü **Gehe zu**, **Programme**, **Dienstprogramme**), wählen Sie dann den Drucker, den Sie entfernen möchten, und entfernen Sie ihn, indem Sie auf die Schaltfläche **Löschen** klicken.

Für Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x

1. Melden Sie sich als “Administrator“ an.
2. Wählen Sie im Apple-Menü **Systemeinstellungen**. Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**, wählen Sie dann den Drucker, den Sie entfernen möchten, und entfernen Sie ihn, indem Sie auf die Schaltfläche **-** klicken.

Funktionen des BR-Script-3-Druckertreibers (PostScript®-3™-Emulation)

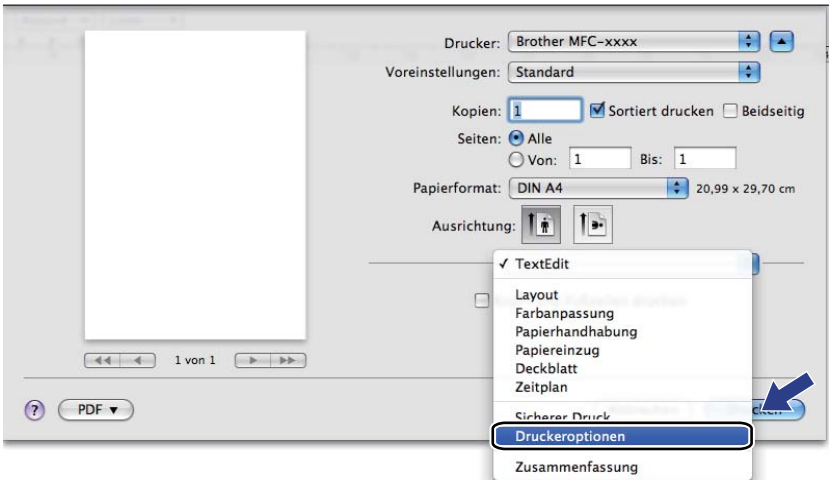
In diesem Abschnitt werden die speziellen Funktionen des BR-Script-3-Druckertreiber erläutert. Informationen über die Grundfunktionen des BR-Script-3-Druckertreibers finden Sie unter *Funktionen des Druckertreibers (Macintosh)* auf Seite 128 (**Papierformat**, **Deckblatt**, **Papierquelle** und **Layout**).

Hinweis

- Wenn Sie den BR-Script-3-Druckertreiber verwenden wollen, wählen Sie erst am Gerät als `Emulation` die Einstellung `BR-Script 3`, bevor Sie das Datenkabel anschließen. (Siehe *Unterstützte Druckeremulationen* auf Seite 4.)
- Der BR-Script-3-Druckertreiber unterstützt nicht das Senden von PC-Faxen.
- Wenn Sie den PS-Treiber (BR-Script3-Druckertreiber) einrichten möchten, besuchen Sie das Brother Solutions Center unter http://solutions.brother.com/ und klicken Sie dann auf der Seite für Ihr Modell auf Downloads, um den Treiber herunterzuladen und die FAQs mit Anweisungen zur Installation zu lesen.
- Bei Verwendung eines USB-Kabels kann unter Mac OS nur ein Druckertreiber für Ihr Gerät im **Drucker-Dienstprogramm** (Mac OS X 10.4.11) oder unter **Drucken & Faxen** in den **Systemeinstellungen** (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x) registriert werden. Falls in der Druckerliste bereits ein Brother Laserdruckertreiber vorhanden ist, muss dieser Treiber entfernt werden, bevor Sie den BR-Script-3-Druckertreiber installieren. Informationen zum Entfernen des Druckertreibers finden Sie unter *Druckertreiber für Macintosh deinstallieren* auf Seite 140.

Druckoptionen wählen

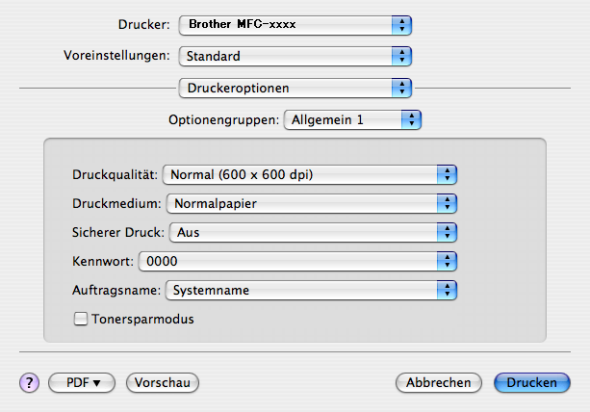
Um besondere Druckfunktionen einzustellen, klicken Sie im Drucken-Dialogfeld auf **Druckeroptionen**.



Druckeroptionen

(Mac OS X 10.4.11)

Optionengruppen: Allgemein 1



■ Druckqualität

Sie können die folgenden Druckqualitätseinstellungen wählen:

- **Normal (600 x 600 dpi)**

  600-dpi-Klasse. Empfohlen für normale Ausdrucke. Bietet gute Qualität bei guter Druckgeschwindigkeit.

- **Fein (2400 dpi-Klasse)**

  2400-dpi-Klasse. Dies ist der feinste Druckmodus. Verwenden Sie diesen Modus, um besonders präzise Bilder zu drucken, wie z. B. Fotos. Da hier wesentlich mehr Druckdaten als beim Normaldruck anfallen, ist eine längere Verarbeitungs- bzw. Datenübertragungszeit und somit Druckzeit erforderlich.

■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien wählen:

- **Normalpapier**
- **Dünnes Papier**
- **Dickes Papier**
- **Dickeres Papier**
- **Briefpapier**
- **Recyclingpapier**
- **Umschläge**
- **Umschl. Dick**
- **Umschl. Dünn**
- **Etikett**
- **Glanzpapier**

Hinweis

Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

■ **Sicherer Druck**

Mit der Funktion **Sicherer Druck** können Sie Dokumente beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort schützen. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Dokumente drucken. Da die Dokumente im Gerät sicher gespeichert werden, müssen Sie zum Ausdrucken der Dokumente das Kennwort am Funktionstastenfeld des Gerätes eingeben. Für das geschützte Dokument muss ein **Kennwort** und ein **Auftragsname** festgelegt werden.

■ **Kennwort**

Wählen Sie das Kennwort für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

■ **Auftragsname**

Wählen Sie den Auftragsnamen für das Dokument, das sicher zum Gerät gesendet werden soll, in der Dropdown-Liste aus.

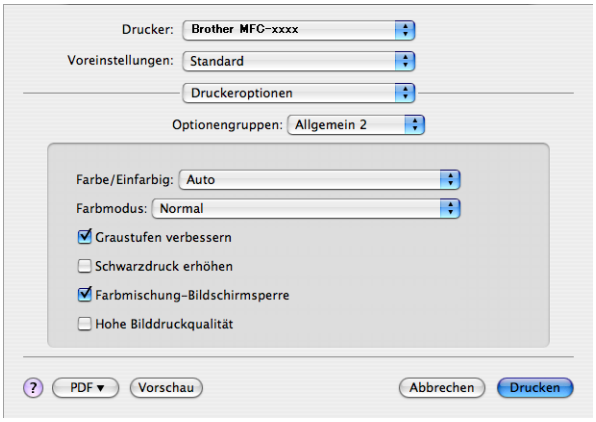
■ **Tonersparmodus**

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren. Wenn Sie den **Tonersparmodus** aktivieren, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist Aus.

Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

Optionengruppen: Allgemein 2



■ **Farbe / Einfarbig**

Sie können die Einstellung für Farbe / Einfarbig wie folgt ändern:

- **Auto**

  Das Gerät prüft den Inhalt Ihrer Dokumente, um festzustellen, ob sie Farben enthalten. Wenn Farben gefunden wurden, wird farbig gedruckt. Wenn keine Farben gefunden werden, wird schwarzweiß gedruckt. Dabei kann sich die Druckgeschwindigkeit insgesamt verlangsamen.

- **Farbe**

  Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie es auch farbig drucken möchten, wählen Sie diesen Modus.

- **Einfarbig**

  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Dokument nur schwarze oder graue Texte und/oder Objekte enthält. Mit der Einstellung “Einfarbig” wird schneller gedruckt als im Farbmodus. Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie diese Einstellung wählen, wird mit 256 Graustufen gedruckt.

Hinweis

- Manchmal enthält ein Dokument Farbinformationen, obwohl es wie ein Schwarzweiß-Dokument aussieht (zum Beispiel können graue Bereiche aus einer Kombination von Farben erzeugt worden sein).
- Wenn einer der Farbtoner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. Sie können den Druckauftrag erneut im Modus **Einfarbig** starten, solange noch genügend schwarzer Toner zur Verfügung steht.

■ **Farbmodus**

Sie können den Farbmodus wie folgt ändern:

- **Normal**

  Dies ist der Standard-Farbmodus.

- **Farbecht**

  Die Farben aller Elemente werden so eingestellt, dass sie lebendiger wirken.

- **Kein**

  Wenn Sie die Einstellungen Ihrer Anwendung übernehmen möchten, wählen Sie diese Einstellung. Der Druckertreiber stellt die Farben dann nicht ein.

■ **Graustufen verbessern**

Sie können die Bildqualität schattierter Bereiche erhöhen, indem Sie das Popup-Menü **Graustufen verbessern** auswählen.

■ **Schwarzdruck erhöhen**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn schwarze Grafiken nicht korrekt ausgedruckt werden.

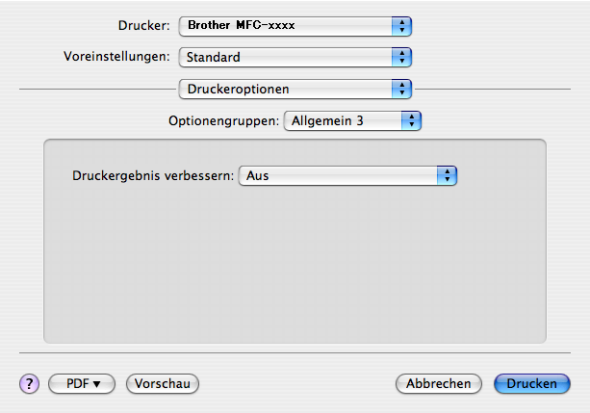
■ **Farbmischung-Bildschirmsperre**

Verhindert, dass andere Anwendungen die Graustufeneinstellungen verändern. Die Standardeinstellung ist Ein.

■ **Hohe Bilddruckqualität**

Sie können die Druckqualität für Bilder erhöhen. Wenn Sie **Hohe Bilddruckqualität** auf Ein stellen, verlangsamt sich die Druckgeschwindigkeit.

Optionengruppen: Allgemein 3



■ Druckergebnis verbessern

Mit dieser Funktion kann ein Druckqualitätsproblem behoben werden.

- **Gewelltes Papier vermeiden**

  Wenn Sie diese Einstellung wählen, wellt sich das Papier eventuell weniger.

  Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, benötigen Sie diese Einstellung nicht. Wir empfehlen, im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dünneres Medium einzustellen.

Hinweis

Diese Funktion verringert die Temperatur des Fixiervorganges.

- **Tonerfixierung optimieren**

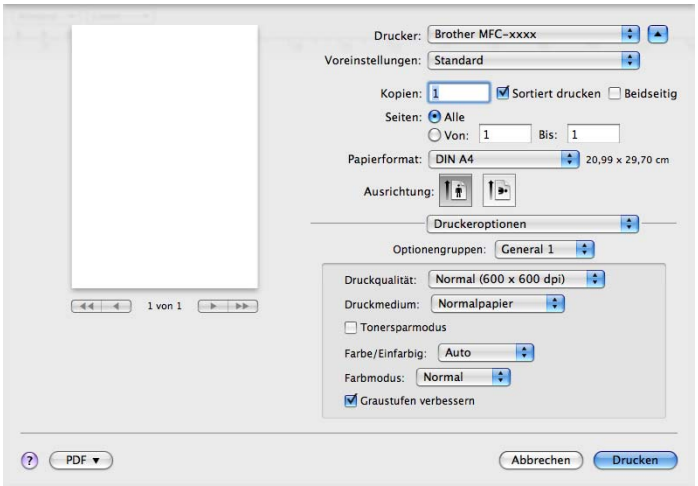
  Mit dieser Einstellung können Sie die Tonerfixierung auf dem Papier verbessern. Wenn mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, stellen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dickeres Medium ein.

Hinweis

Diese Funktion erhöht die Temperatur des Fixiervorganges.

(Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

Optionengruppen: General 1



■ Druckqualität

Sie können die folgenden Druckqualitätseinstellungen wählen:

- **Normal (600 x 600 dpi)**

  600-dpi-Klasse. Empfohlen für normale Ausdrucke. Bietet gute Qualität bei guter Druckgeschwindigkeit.
- **Fein (2400 dpi-Klasse)**

  2400-dpi-Klasse. Dies ist der feinste Druckmodus. Verwenden Sie diesen Modus, um besonders präzise Bilder zu drucken, wie z. B. Fotos. Da hier wesentlich mehr Druckdaten als beim Normaldruck anfallen, ist eine längere Verarbeitungs- bzw. Datenübertragungszeit und somit Druckzeit erforderlich.

■ Druckmedium

Sie können die folgenden Druckmedien wählen:

- **Normalpapier**
- **Dünnes Papier**
- **Dickes Papier**
- **Dickeres Papier**
- **Briefpapier**
- **Recyclingpapier**
- **Umschläge**
- **Umschl. Dick**
- **Umschl. Dünn**
- **Etikett**
- **Glanzpapier**

Hinweis

Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

Tonersparmodus

Mit dieser Funktion können Sie den Tonerverbrauch reduzieren. Wenn Sie den **Tonersparmodus** aktivieren, wird der Ausdruck heller. Die Standardeinstellung ist Aus.

Hinweis

Der **Tonersparmodus** sollte nicht zum Drucken von Fotos oder Graustufenbildern verwendet werden.

Farbe / Einfarbig

Sie können die Einstellung für Farbe / Einfarbig wie folgt ändern:

- **Auto**

  Das Gerät prüft den Inhalt Ihrer Dokumente, um festzustellen, ob sie Farben enthalten. Wenn Farben gefunden wurden, wird farbig gedruckt. Wenn keine Farben gefunden werden, wird schwarzweiß gedruckt. Dabei kann sich die Druckgeschwindigkeit insgesamt verlangsamen.

- **Farbe**

  Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie es auch farbig drucken möchten, wählen Sie diesen Modus.

- **Einfarbig**

  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Dokument nur schwarze oder graue Texte und/oder Objekte enthält. Mit der Einstellung “Einfarbig” wird schneller gedruckt als im Farbmodus. Wenn Ihr Dokument Farben enthält und Sie diese Einstellung wählen, wird mit 256 Graustufen gedruckt.

Farbmodus

Sie können den Farbmodus wie folgt ändern:

- **Normal**

  Dies ist der Standard-Farbmodus.

- **Farbecht**

  Die Farben aller Elemente werden so eingestellt, dass sie lebendiger wirken.

- **Kein**

  Wenn Sie die Einstellungen Ihrer Anwendung übernehmen möchten, wählen Sie diese Einstellung. Der Druckertreiber stellt die Farben dann nicht ein.

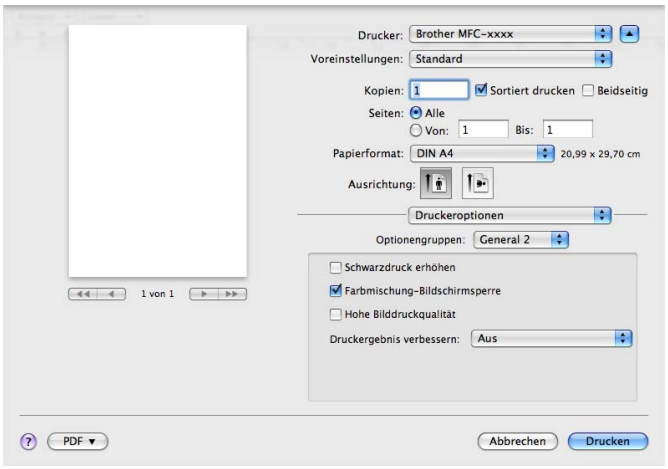
Graustufen verbessern

Sie können die Bildqualität schattierter Bereiche erhöhen, indem Sie das Popup-Menü **Graustufen verbessern** auswählen.

Hinweis

- Manchmal enthält ein Dokument Farbinformationen, obwohl es wie ein Schwarzweiß-Dokument aussieht (zum Beispiel können graue Bereiche aus einer Kombination von Farben erzeugt worden sein).
- Wenn einer der Farbtoner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. Sie können den Druckauftrag erneut im Modus **Einfarbig** starten, solange noch genügend schwarzer Toner zur Verfügung steht.

Optionengruppen: General 2



■ **Schwarzdruck erhöhen**

Wählen Sie diese Einstellung, wenn schwarze Grafiken nicht korrekt ausgedruckt werden.

■ **Farbmischung-Bildschirmsperre**

Verhindert, dass andere Anwendungen die Graustufeneinstellungen verändern. Die Standardeinstellung ist Ein.

■ **Hohe Bilddruckqualität**

Sie können die Druckqualität für Bilder erhöhen. Wenn Sie **Hohe Bilddruckqualität** auf Ein stellen, verlangsamt sich die Druckgeschwindigkeit.

■ **Druckergebnis verbessern**

Mit dieser Funktion kann ein Druckqualitätsproblem behoben werden.

- **Gewelltes Papier vermeiden**

  Wenn Sie diese Einstellung wählen, wellt sich das Papier eventuell weniger.

  Wenn Sie nur wenige Seiten drucken, benötigen Sie diese Einstellung nicht. Wir empfehlen, im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dünneres Medium einzustellen.

Hinweis

Diese Funktion verringert die Temperatur des Fixiervorganges.

- **Tonerfixierung optimieren**

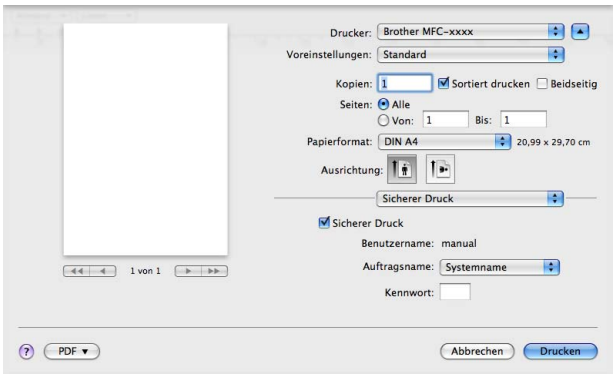
  Mit dieser Einstellung können Sie die Tonerfixierung auf dem Papier verbessern. Wenn mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, stellen Sie im Druckertreiber als **Druckmedium** ein dickeres Medium ein.

Hinweis

Diese Funktion erhöht die Temperatur des Fixiervorganges.

Sicherer Druck (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

Sichere Dokumente werden beim Senden zum Gerät mit einem Kennwort geschützt. Nur wer das Kennwort kennt, kann diese Dokumente drucken. Da die Dokumente im Gerät gesichert werden, müssen Sie am Funktionstastenfeld des Gerätes das richtige Kennwort eingeben, um die Dokumente auszudrucken.



Wenn Sie einen sicheren Druckauftrag erstellen möchten, klicken Sie auf **Sicherer Druck** und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sicherer Druck**. Geben Sie ein Kennwort in das Feld **Kennwort** ein und klicken Sie dann auf **Drucken**.

(Weitere Informationen zum sicheren Druck finden Sie unter *Sicherer Druck* auf Seite 2.)

Status Monitor

Der **Status Monitor** ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status des Gerätes überwachen können. Der Status wird in regelmäßigen Abständen abgefragt und wenn ein Gerätefehler auftritt - z. B. Papierstau oder Papiermangel -, wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Sie haben außerdem Zugriff auf das Web Based Management. Bevor Sie den Status Monitor nutzen können, müssen Sie im ControlCenter2 im Popup-Menü **Modell** Ihr Gerät wählen. Sie können den aktuellen Status Ihres Gerätes jederzeit überprüfen, indem Sie auf das Status-Monitor-Symbol in der Registerkarte **GERÄTEEINSTELLUNGEN** des ControlCenter2 klicken oder indem Sie den Brother Status Monitor wie folgt starten:

- Für Mac OS X 10.4.11

  1. Führen Sie das **Drucker-Dienstprogramm** aus (wählen Sie im Menü **Gehe zu** die Option **Programme**, **Dienstprogramme**) und wählen Sie dann das Gerät aus.
  2. Klicken Sie auf **Konfiguration**. Der Status Monitor wird dann gestartet.

- Für Mac OS X 10.5.x

  1. Starten Sie die **Systemeinstellungen**, wählen Sie **Drucken & Faxen** und wählen Sie dann das Gerät.
  2. Klicken Sie auf **Drucker-Warteliste öffnen...** und dann auf **Konfiguration**. Der Status Monitor wird gestartet.

- Für Mac OS X 10.6.x

  1. Starten Sie die **Systemeinstellungen**, wählen Sie **Drucken & Faxen** und wählen Sie dann das Gerät.
  2. Klicken Sie auf **Drucker-Warteliste öffnen...** und dann auf **Drucker konfigurieren**. Wählen Sie die Registerkarte **Sonstiges** und klicken Sie dann auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen**. Der Status Monitor wird gestartet.

Gerätestatus aktualisieren

Wenn Sie den aktuellen Gerätestatus sehen wollen, während das **Status Monitor**-Fenster geöffnet ist, klicken Sie auf das Symbol . Sie können einstellen, in welchem Abstand die Anzeige des Status Monitors automatisch aktualisiert wird. Wählen Sie in der Menü-Leiste **Brother Status Monitor** und dann **Einstellungen**.

Fenster ein-/ausblenden

Nachdem der **Status Monitor** gestartet wurde, können Sie das Status-Monitor-Fenster aus- bzw. einblenden. Um das Fenster auszublenden, wählen Sie in der Menüleiste **Brother Status Monitor** und dann **Status Monitor ausblenden**. Um das Fenster anzuzeigen, klicken Sie auf das **Brother Status Monitor**-Symbol im Dock oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Status Monitor** in der Registerkarte **GERÄTEEINSTELLUNGEN** des ControlCenter2.

Fenster schließen

Klicken Sie auf **Brother Status Monitor** in der Menüleiste und wählen Sie dann im Popup-Menü **Status Monitor beenden**.

Web Based Management (nur für Netzwerkverbindung)

Sie können einfach durch Klicken auf das Gerätesymbol im **Status Monitor**-Bildschirm auf das Web Based Management zugreifen. Sie können Ihr Gerät mit einem normalen Webbrowser über HTTP (Hyper Text Transfer Protocol) verwalten. Weitere Informationen zur Konfiguration des Web Based Managements finden Sie unter *Web Based Management* im *Netzwerkhandbuch*.

Farbkalibrierung

Mit dieser Funktion lässt sich die Farbdichte verbessern, indem der Druckertreiber auf die im Gerät gespeicherten Werte eingestellt wird.

Wählen Sie in der Menü-Leiste **Steuerung** und dann **Farbkalibration**. Der Druckertreiber versucht, die Farbkalibrationsdaten des Gerätes abzufragen.

Fax senden (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Sie können direkt aus einer Macintosh-Anwendung heraus ein Fax versenden.

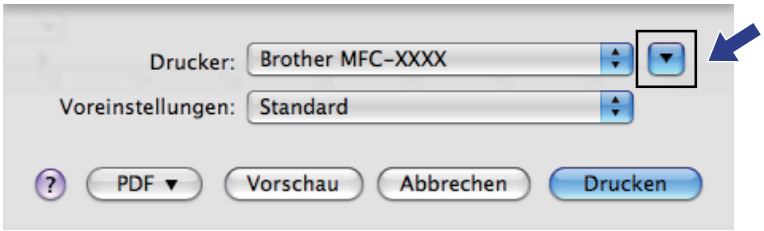
Hinweis

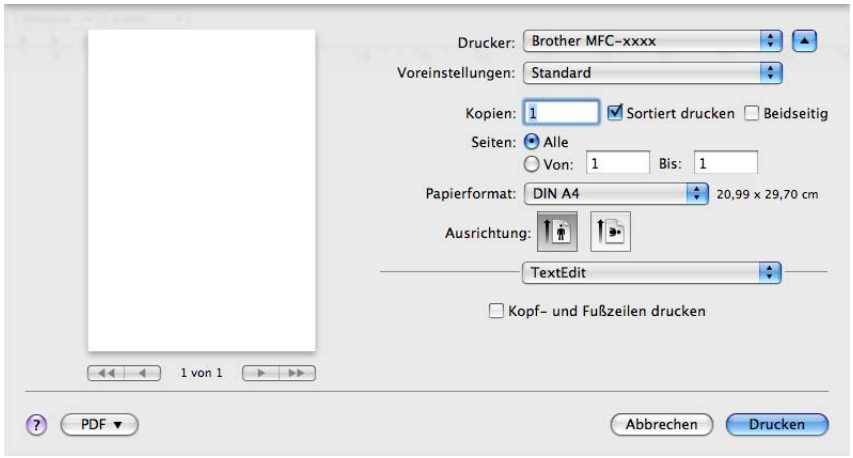
Faxe werden nur Schwarzweiß versandt.

1. Erstellen Sie ein Dokument in einer Macintosh-Anwendung.
2. Klicken Sie in einer Anwendung wie z. B. Apple TextEdit auf **Ablage**, dann auf **Drucken**.
   - (Mac OS X 10.4.11)

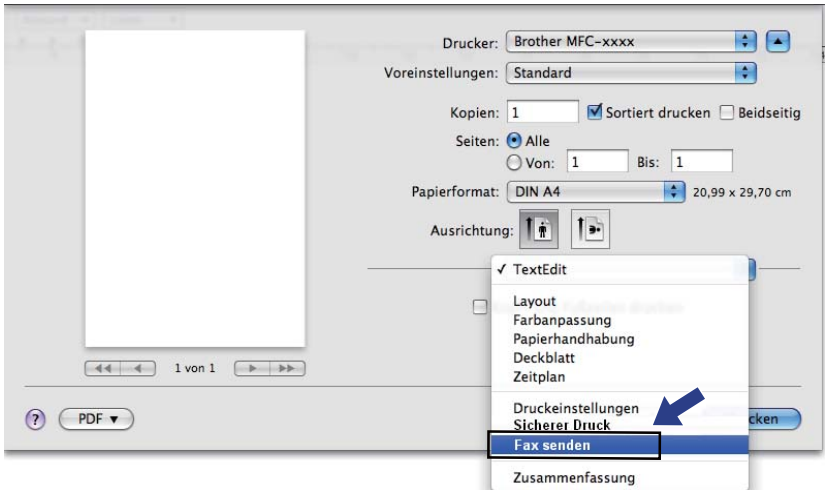
   - (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

     Um weitere Seiteneinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf das Dreieck neben dem Drucker-Popup-Menü.

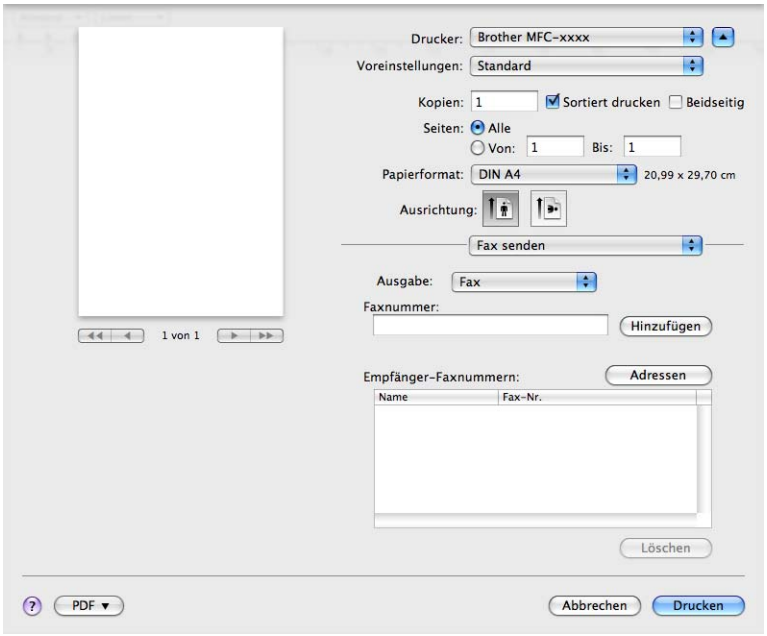




3 Wählen Sie im Popup-Menü die Einstellung **Fax senden**.



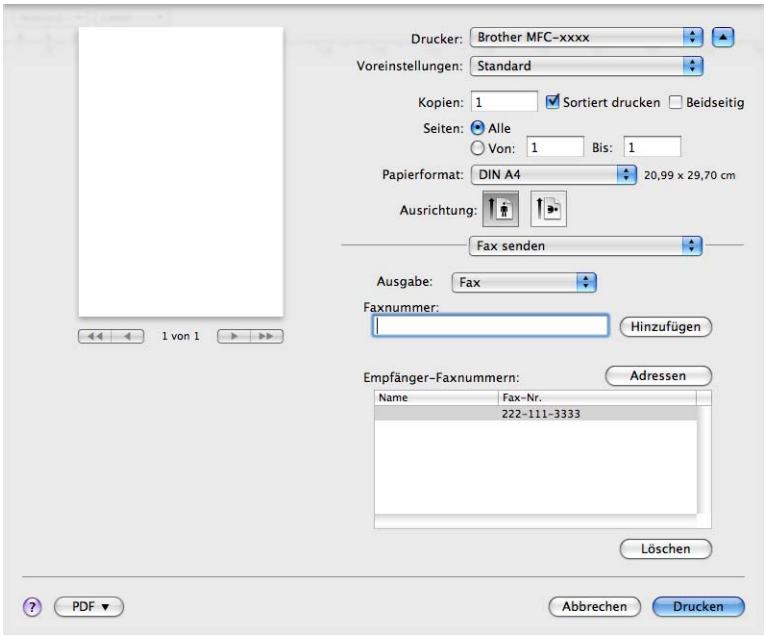
4 Wählen Sie **Fax** im Popup-Menü **Ausgabe**.



5 Geben Sie im Feld **Faxnummer** die Faxnummer des Empfängers ein und klicken Sie anschließend auf **Drucken**, um das Fax zu senden.

Hinweis

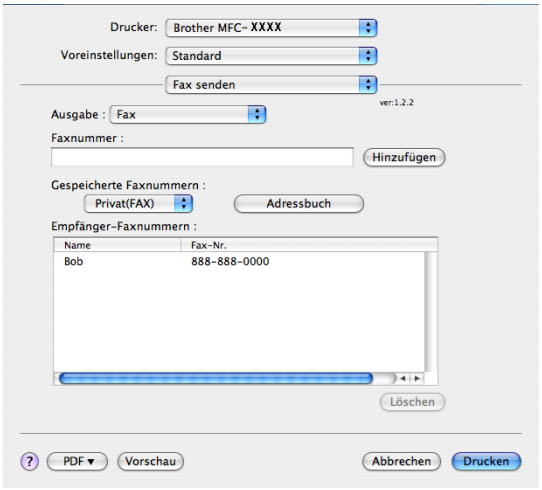
Um ein Fax an mehrere Empfänger zu senden, klicken Sie nach Eingabe der ersten Faxnummer auf **Hinzufügen**. Es werden dann die Empfänger-Faxnummern im Dialogfeld aufgelistet.



Visitenkarte aus der Adressbuch-Anwendung von Mac OS X verwenden (Mac OS X 10.4.11)

Sie können die Empfängeradresse auch eingeben, indem Sie eine elektronische Visitenkarte (vCard) aus dem Mac OS X **Adressbuch** verwenden.

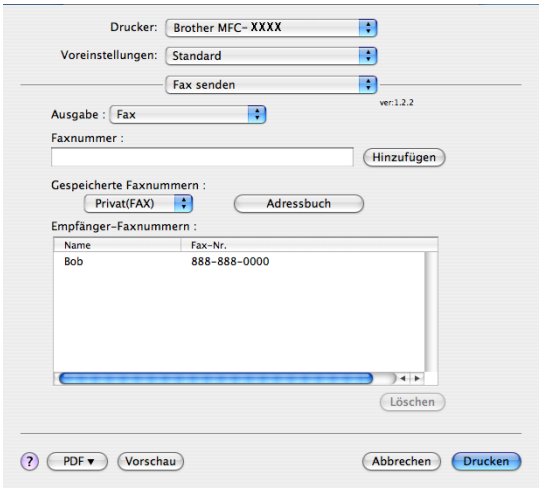
1. Klicken Sie auf **Adressbuch**.
2. Ziehen Sie die Visitenkarte aus dem Mac OS X **Adressbuch** in das Feld **Empfänger-Faxnummern**.



Hinweis

Wenn sowohl Arbeits- als auch Privat-Faxnummern im Mac OS® X Adressbuch gespeichert sind, wählen Sie zuerst **Arbeit (FAX)** oder **Privat (FAX)** im Popup-Menü **Gespeicherte Faxnummern**, bevor Sie die Visitenkarte in das Feld Empfänger-Faxnummern ziehen.

3 Nachdem Sie alle Empfänger eingegeben haben, klicken Sie auf **Drucken**.



Hinweis

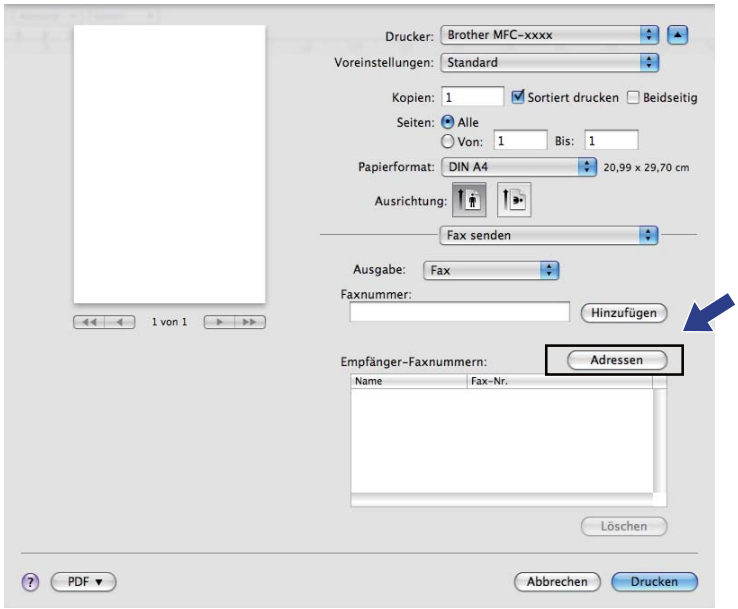
Die Visitenkarte muss eine **Arbeit (FAX)** oder **Privat (FAX)**-Nummer enthalten.

Adressen-Fenster von Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x verwenden

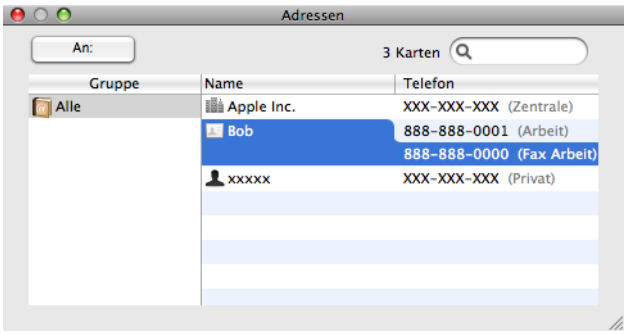
8

Sie können die Empfängeradresse auch eingeben, indem Sie auf die Schaltfläche **Adressen** klicken.

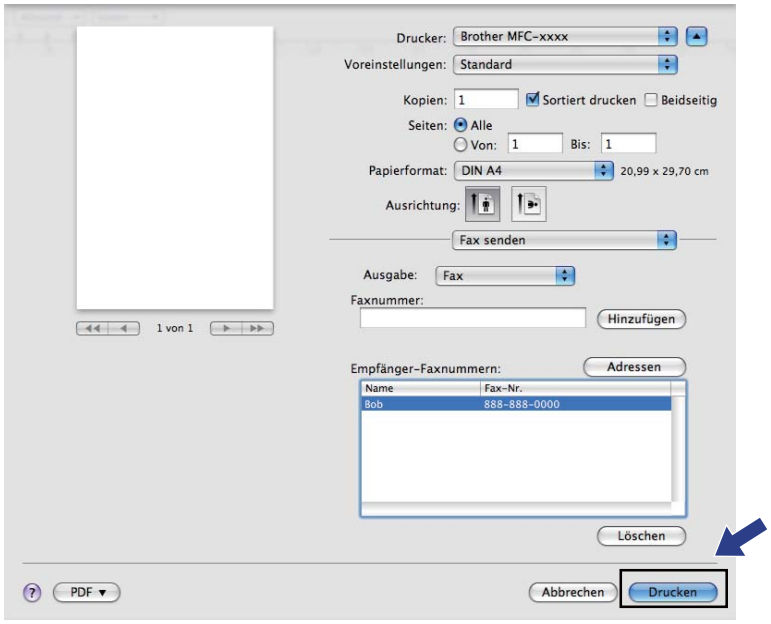
1 Klicken Sie auf **Adressen**.



2 Wählen Sie die gewünschte Faxnummer aus der **Adressen**-Liste und klicken Sie dann auf **An**.



3 Nachdem Sie alle Empfänger eingegeben haben, klicken Sie auf **Drucken**.



9 Scannen

Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber

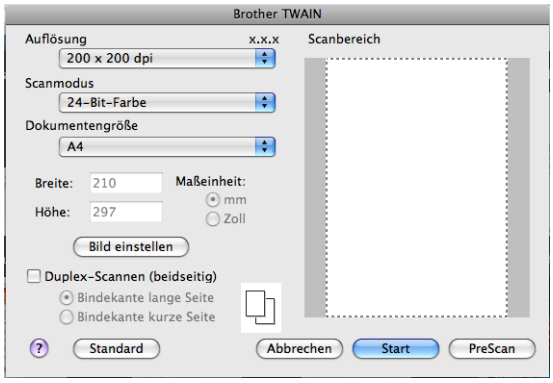
In der mitgelieferten Brother Software ist ein TWAIN-Scannertreiber für Macintosh enthalten. Sie können diesen Macintosh TWAIN-Scannertreiber zusammen mit einem TWAIN-kompatiblen Anwendungsprogramm nutzen.

Sie können zum Scannen eines Dokumentes entweder den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden. Weitere Informationen zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter *Dokumente einlegen im Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.

Hinweis

Um mit einem Gerät im Netzwerk zu scannen, wählen Sie es mit dem DeviceSelector unter **Macintosh HD**/**Library**/**Printers**/**Brother**/**Utilities**/**DeviceSelector** oder über das Listenfeld **Modell** im Hauptbildschirm des ControlCenter2 aus.

Starten Sie Ihr TWAIN-kompatibles Macintosh-Anwendungsprogramm. Wenn Sie den Brother TWAIN-Treiber das erste Mal verwenden, wählen Sie ihn unter **Quelle wählen** als Standardtreiber aus. Für jedes weitere zu scannende Dokument wählen Sie **Bilddaten scannen** oder **Start**. Das Verfahren zur Auswahl des Scannertreibers kann je nach verwendetem Anwendungsprogramm unterschiedlich sein.



Hinweis

Das Verfahren zur Auswahl des Standardtreibers bzw. zum Scannen unterscheidet sich je nach verwendetem Anwendungsprogramm.

Bild mit einem Macintosh scannen

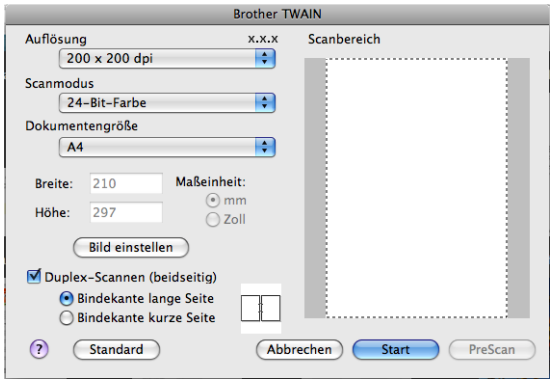
Sie können eine ganze Seite direkt einscannen oder zunächst die PreScan-Funktion benutzen, um nur einen Teil des Dokumentes zu scannen.

Scannen einer ganzen Seite

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:
   - **Auflösung**
   - **Scanmodus**
   - **Dokumentengröße**
   - **Bild einstellen**
     - **Helligkeit**
     - **Kontrast**
3. Klicken Sie auf **Start**.
   Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, erscheint das Bild in der Grafikanwendung.

Beidseitig bedruckte Vorlage scannen (Duplex-Scannen) (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**.



3. Nehmen Sie - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Scanner-Setup-Dialogfeld vor:
   - **Auflösung**
   - **Scanmodus**
   - **Dokumentengröße**
   - **Bild einstellen**
     - **Helligkeit**
     - **Kontrast**

4 Klicken Sie auf **Start**.

Hinweis

- Die Größe des Scanbereiches kann nicht geändert werden.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.

PreScan-Funktion verwenden

Mit der Schaltfläche **PreScan** können Sie eine Vorschau Ihres Bildes ansehen und nicht benötigte Teile des Bildes abschneiden. Wenn Sie mit dem voreingescannten Bereich zufrieden sind, klicken Sie im Scanner-Setup-Dialogfeld auf die Schaltfläche **Start**, um das Bild einzuscannen.

1 Legen Sie das Dokument ein.

2 Klicken Sie auf **PreScan**.
Das gesamte Dokument wird gescannt und erscheint im **Scanbereich**.

3 Ziehen Sie den Mauszeiger über den Bereich des Bildes, der eingescannt werden soll.

4 Legen Sie das Dokument wieder in den Vorlageneinzug.

Hinweis

Wenn Sie in Schritt ❶ das Vorlagenglas verwendet haben, können Sie diesen Schritt überspringen.

5 Stellen Sie die **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit** und **Kontrast** im Scanner-Setup-Dialogfeld ein.

6 Klicken Sie auf **Start**.
Es wird jetzt nur der ausgeschnittene Teil des Dokumentes im Anwendungsfenster angezeigt.

7 Sie können das eingescannte Bild mit Ihrem Anwendungsprogramm wie gewohnt bearbeiten.

Einstellungen im Scannerfenster

Auflösung

Sie können die Scanner-Auflösung im Popup-Menü **Auflösung** ändern. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Auflösungen und Farbeinstellungen.

Auflösung	Schwarzweiß/ Grau (Fehlerstreuung)	256 Farben	Echte Graustufen/ 24-Bit-Farbe
100 x 100 dpi	Ja	Ja	Ja
150 x 150 dpi	Ja	Ja	Ja
200 x 200 dpi	Ja	Ja	Ja
300 x 300 dpi	Ja	Ja	Ja
400 x 400 dpi	Ja	Ja	Ja
600 x 600 dpi	Ja	Ja	Ja
1200 x 1200 dpi	Ja	Nein	Ja
2400 x 2400 dpi	Ja	Nein	Ja
4800 x 4800 dpi	Ja	Nein	Ja
9600 x 9600 dpi	Ja	Nein	Ja
19200 x 19200 dpi	Ja	Nein	Ja

Scanmodus

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graubildern, ohne echte Graupunkte zu benutzen. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um Grautöne zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Diese Einstellung wird für Dokumente verwendet, die Fotos oder Grafiken enthalten. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

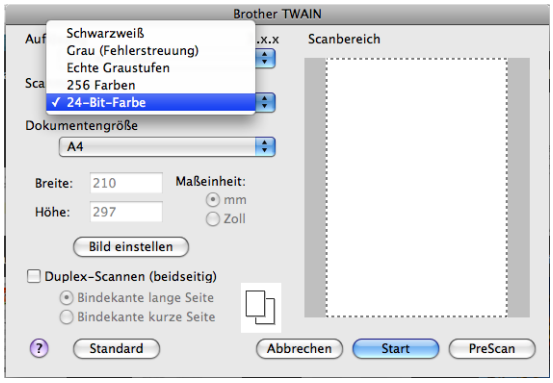
- **256 Farben**

  Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 256 Farben zu scannen.

■ **24-Bit-Farbe**

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen.

Die Einstellung **24-Bit-Farbe** erzeugt ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe, die Datei wird jedoch ungefähr dreimal größer als mit der Option **256 Farben**. Sie erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.



Dokumentengröße

Wählen Sie eines der folgenden Formate:

- A4
- JIS B5
- Letter
- Legal
- A5
- Executive
- Visitenkarte

  Zum Scannen von Visitenkarten wählen Sie die Einstellung **Visitenkarte** als Größe aus. Legen Sie dann die Visitenkarte mit der zu scannenden Seite nach unten mit Hilfe der Markierungen am Gerät oben links auf das Vorlagenglas.
- Photo 1
- Photo 2
- Photo L
- Photo 2L
- Postkarte 1
- Postkarte 2 (doppelt)
- Benutzerdefiniert (frei wählbar von 8,9 x 8,9 mm bis 215,9 x 355,6 mm)

  Nachdem Sie eine benutzerdefinierte Größe gewählt haben, können Sie den Scanbereich einstellen. Klicken Sie dazu in den Scanbereich und ziehen Sie die Maus bei niedergedrückter linker Maustaste, um den zu scannenden Teil des Bildes einzugrenzen.

  Breite: Geben Sie die benutzerdefinierte Breite ein.

  Höhe: Geben Sie die benutzerdefinierte Höhe ein.

Hinweis

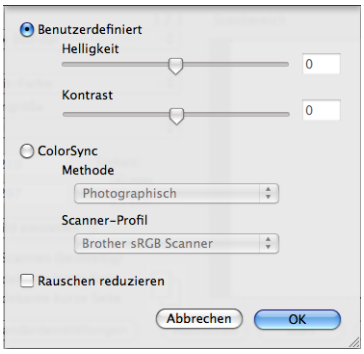
Frei wählbar von 8,9 x 8,9 mm bis 215,9 x 355,6 mm

Bild einstellen

■ Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit so ein (-50 bis 50), dass Sie das bestmögliche Bild erhalten. Die Standardeinstellung ist 0 für eine durchschnittliche Helligkeit und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.

Sie können die **Helligkeit** verändern, indem Sie den Regler nach rechts bzw. links schieben, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird.



Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für **Helligkeit** wählen und das Dokument noch einmal einscannen.

Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für **Helligkeit** und scannen das Dokument noch einmal ein.

Hinweis

Die Funktion **Helligkeit** ist nicht für **256 Farben** verfügbar.

■ Kontrast

Sie können den Kontrast durch Verschieben des Reglers nach links oder rechts verringern oder erhöhen. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem Sie den **Kontrast** einstellen.

Hinweis

Der **Kontrast** kann nur geändert werden, wenn als **Scanmodus Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** gewählt ist.

■ Rauschen reduzieren

Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung **Rauschen reduzieren** steht zur Verfügung, wenn **24-Bit-Farbe** und als Scanauflösung 300 × 300 dpi, 400 × 400 dpi oder 600 × 600 dpi gewählt sind.

Beim Scannen von Fotos oder anderen Bildern zur Bearbeitung in Textverarbeitungs- oder Grafikprogrammen sollten Sie verschiedene Einstellungen für **Auflösung**, **Scanmodus**, **Helligkeit** und **Kontrast** ausprobieren, um die für das jeweilige Bild beste Einstellung herauszufinden.

Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber (Mac OS X 10.6.x)

Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzuscannen:

- Anwendung “Digitale Bilder” verwenden
- Scannen direkt aus dem Bereich “**Drucken & Faxen**”.

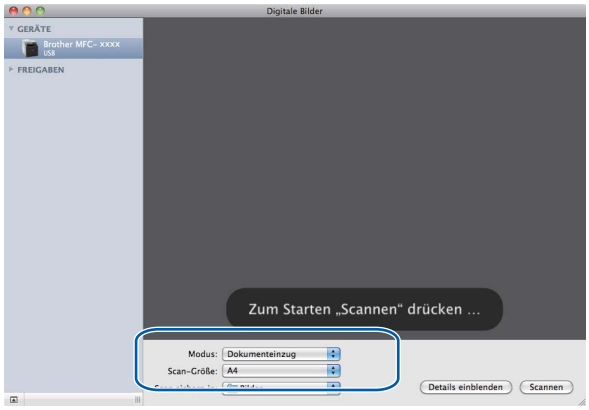
Anwendung “Digitale Bilder” verwenden

Um die im Lieferumfang von Mac OS X 10.6.x enthaltene Anwendung “Digitale Bilder” zu verwenden, ist der ICA-Scannertreiber erforderlich. Der Brother CUPS-Druckertreiber für Mac OS X 10.6.x enthält den ICA-Scannertreiber. Zur Installation des ICA-Scannertreibers gehen Sie zum Download-Bereich auf der Hauptseite für Ihr Modell im Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com/).

1. Schließen Sie Ihr Brother-Gerät mit einem USB-Kabel an den Macintosh an. Oder verbinden Sie Ihr Brother-Gerät mit demselben Netzwerk (wenn Sie ein Netzwerk-Modell verwenden), mit dem auch der Macintosh verbunden ist.
2. Starten Sie die Anwendung **Digitale Bilder**.

3. Wählen Sie das Gerät in der Liste auf der linken Seite des Bildschirmes.
Wenn Sie Ihr Brother-Gerät mit einem USB-Kabel an Ihren Macintosh angeschlossen haben, können Sie das Gerät im Bereich **GERÄTE** sehen. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, können Sie es im Bereich **FREIGABEN** sehen.

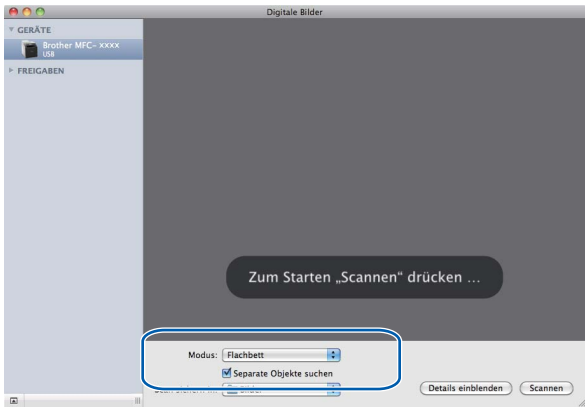
4 Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug oder auf das Vorlagenglas.
Wenn Sie das Dokument in den Vorlageneinzug gelegt haben, wählen Sie “**Dokumenteinzug**” als **Modus** und die Größe Ihres Dokumentes als **Scan-Größe** aus.



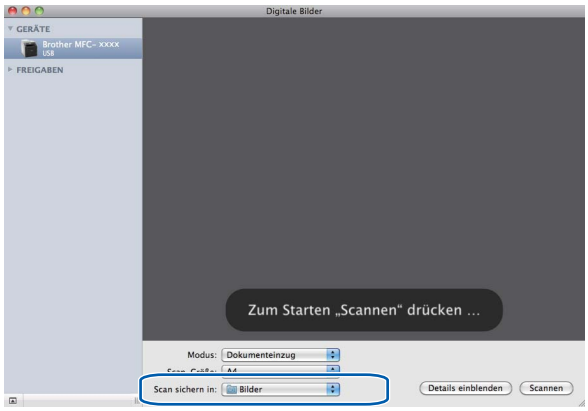
Wenn Sie das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt haben, wählen Sie “**Flachbett**” als **Modus** aus.

Hinweis

Wenn das Kontrollkästchen **Separate Objekte suchen** nicht aktiviert ist, wird das gesamte Dokument als ein Objekt gescannt und als eine Datei gespeichert. Wenn das Kontrollkästchen **Separate Objekte suchen** aktiviert ist, erkennt das Programm die einzelnen Bilder und speichert sie als separate Dateien. Wenn das Programm das Dokument nicht automatisch in die gewünschten Bereiche aufteilt, können Sie die Aufteilung manuell vornehmen. Ziehen Sie dazu im Dialogfeld, das durch Klicken auf **Details einblenden** angezeigt wird, den Mauszeiger über den Bereich, den Sie scannen möchten.

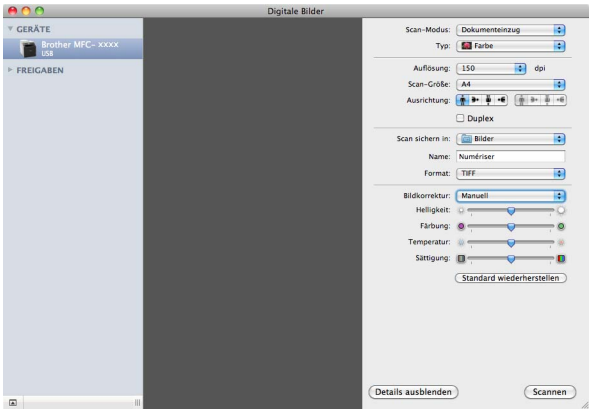


5 Wählen Sie den Zielordner oder die Zielanwendung für **Scan sichern in** aus.



Sie können - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Dialogfeld vornehmen, das durch Klicken auf **Details einblenden** angezeigt wird. Bitte beachten Sie, dass die Namen der Einstellungen und die möglichen Werte je nach verwendetem Gerät unterschiedlich sein können.

- **Scan-Modus**: Wählen Sie Vorlageneinzug oder Flachbett.
- **Typ**: Wählen Sie Farbe, Schwarzweiß oder Text.
- **Auflösung**: Wählen Sie die Auflösung, mit der das Dokument gescannt werden soll.
- **Scan-Größe**: Wählen Sie die Papiergröße des Dokumentes, das aus dem Vorlageneinzug oder vom Scanbereich des Vorlagenglases gescannt werden soll.
- **Ausrichtung** oder **Rotationswinkel**: Wählen Sie die Ausrichtung des Dokumentes im Vorlageneinzug oder den Rotationswinkel beim Scannen vom Vorlagenglas.
- **Scan sichern in**: Wählen Sie den Zielordner oder die Zielanwendung.
- **Name**: Geben Sie einen Namen für das gescannte Bild ein.
- **Format**: Wählen Sie das Dateiformat für die gescannten Daten.
- **Bildkorrektur**: Über die manuelle Einstellung können Sie die Helligkeit, Färbung, Temperatur und Sättigung verändern.

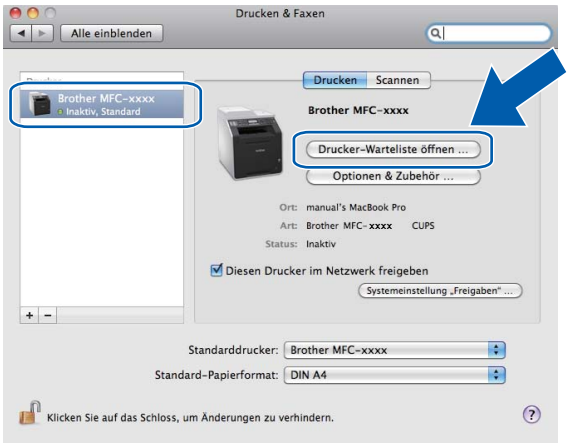


6 Klicken Sie auf **Scannen**, um den Scanvorgang zu starten.

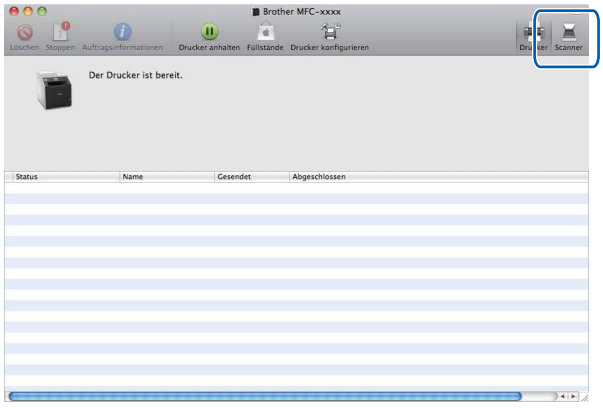
Direkt aus dem Bereich “Drucken & Faxen” scannen

Wenn Sie Ihr Brother-Gerät bereits zum Bereich **Drucken & Faxen** hinzugefügt haben, können Sie direkt von dort aus scannen. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schließen Sie Ihr Brother-Gerät mit einem USB-Kabel an den Macintosh an. Oder verbinden Sie Ihr Brother-Gerät mit demselben Netzwerk (wenn Sie ein Netzwerk-Modell verwenden), mit dem auch der Macintosh verbunden ist.
2. Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Apple-Menü.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Drucken & Faxen**.
4. Wählen Sie das Gerät in der Liste auf der linken Seite im Bildschirm und klicken Sie auf **Drucker-Warteliste öffnen**.



5. Klicken Sie auf das Symbol **Scanner**.



6 Legen Sie das Dokument in den Vorlageneinzug oder auf das Vorlagenglas.
Wenn Sie das Dokument in den Vorlageneinzug gelegt haben, wählen Sie “**Dokumenteinzug**” als **Modus** und die Größe Ihres Dokumentes als **Scan-Größe** aus.

Wenn Sie das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt haben, wählen Sie “**Flachbett**” als **Modus** aus.

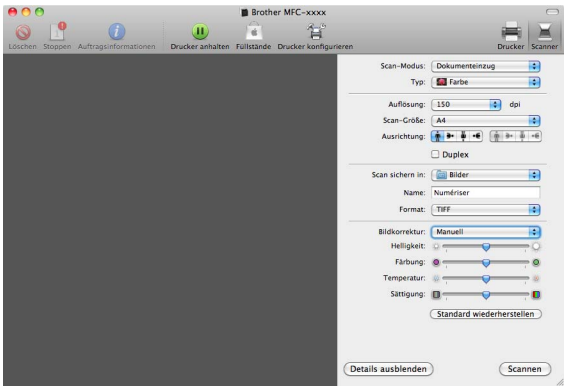
Hinweis

Wenn das Kontrollkästchen **Separate Objekte suchen** nicht aktiviert ist, wird das gesamte Dokument als ein Objekt gescannt und als eine Datei gespeichert. Wenn das Kontrollkästchen **Separate Objekte suchen** aktiviert ist, erkennt das Programm die einzelnen Bilder und speichert sie als separate Dateien. Wenn das Programm das Dokument nicht automatisch in die gewünschten Bereiche aufteilt, können Sie die Aufteilung manuell vornehmen. Ziehen Sie dazu im Dialogfeld, das durch Klicken auf **Details einblenden** angezeigt wird, den Mauszeiger über den Bereich, den Sie scannen möchten.

7 Wählen Sie den Zielordner oder die Zielanwendung für **Scan sichern in** aus.

Sie können - falls gewünscht - die folgenden Einstellungen im Dialogfeld vornehmen, das durch Klicken auf **Details einblenden** angezeigt wird. Bitte beachten Sie, dass die Namen der Einstellungen und die möglichen Werte je nach verwendetem Gerät unterschiedlich sein können.

- **Scan-Modus**: Wählen Sie Vorlageneinzug oder Flachbett.
- **Typ**: Wählen Sie Farbe, Schwarzweiß oder Text.
- **Auflösung**: Wählen Sie die Auflösung, mit der das Dokument gescannt werden soll.
- **Scan-Größe**: Wählen Sie die Papiergröße des Dokumentes, das aus dem Vorlageneinzug oder vom Scanbereich des Vorlagenglases gescannt werden soll.
- **Ausrichtung** oder **Rotationswinkel**: Wählen Sie die Ausrichtung des Dokumentes im Vorlageneinzug oder den Rotationswinkel beim Scannen vom Vorlagenglas.
- **Scan sichern in**: Wählen Sie den Zielordner oder die Zielanwendung.
- **Name**: Geben Sie einen Namen für das gescannte Bild ein.
- **Format**: Wählen Sie das Dateiformat für die gescannten Daten.
- **Bildkorrektur**: Über die manuelle Einstellung können Sie die Helligkeit, Färbung, Temperatur und Sättigung verändern.



8 Klicken Sie auf **Scannen**, um den Scanvorgang zu starten.

Presto! PageManager verwenden

Presto! PageManager ist eine Anwendung zum Verwalten von Dokumenten mit Ihrem Macintosh. Da diese Anwendung mit den meisten Bildbearbeitungs- und Textverarbeitungsprogrammen kompatibel ist, stellt Ihnen Presto! PageManager unvergleichliche Möglichkeiten zur Organisation Ihrer Macintosh-Dateien zur Verfügung. Sie können Dokumente leicht verwalten, Ihre E-Mails und Dateien bearbeiten und Dokumente mit der in Presto! PageManager integrierten OCR-Anwendung lesen.

Wenn Sie die Scannerfunktionen des Gerätes verwenden, sollten Sie auch Presto! PageManager installieren. Der Presto! PageManager kann von http://nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEinstaller_BR_multilang.dmg heruntergeladen werden. Zur Installation des Presto! PageManager lesen Sie die *Installationsanleitung*.

Hinweis

Das vollständige Benutzerhandbuch von NewSoft Presto! PageManager 9 kann über das **Hilfe**-Menü von NewSoft Presto! PageManager 9 aufgerufen werden.

Funktionen

- Texterkennung (OCR): In einem Schritt ein Dokument einscannen, in Text umwandeln und in der Textverarbeitung öffnen.
- Bildbearbeitung: Vergrößern, schneiden, drehen und öffnen der Bilder in einem Bildbearbeitungsprogramm Ihrer Wahl.
- Anmerkungen: Hinweise, Stempel und Zeichnungen zu den Bildern hinzufügen.
- Ordnerfenster: Ansehen und anordnen der Ordner in einer übersichtlichen Baumstruktur.
- Ansichtsfenster: Dateien zum einfachen Erkennen als Miniaturbilder, Liste oder Cover Flow anzeigen.

Systemvoraussetzungen für Presto! PageManager

- Mac OS X 10.4.11 - 10.5.x - 10.6.x
- CD-ROM-Laufwerk
- Mindestens 400 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte für die Installation

NewSoft - Technische Unterstützung

Für USA

Firma:	NewSoft America Inc.
Adresse:	47102 Mission Falls Court, Suite 202 Fremont CA 94539
Telefon:	510-770-8900
Fax:	510-770-8980
E-Mail-Adresse:	contactus@newsoftinc.com
URL:	http://www.newsoftinc.com/

Für Kanada

E-Mail-Adresse:	contactus@newsoftinc.com (English)

Deutschland

Firma:	SoftBay GmbH
Adresse:	Carlstraße 50, D-52531, Übach-Palenberg
Telefon:	0900 1 409640
	(Für Anrufer innerhalb Deutschlands ist der Anruf nicht gebührenfrei. Es werden 0,59 Euro pro Minute berechnet.)
E-Mail-Adresse:	de.nsc@newsoft.eu.com
URL:	http://de.newsoft.eu.com/

UK

Firma:	Avanquest UK
Adresse:	The Software Centre East Way, Lee Mill Industrial Estate Plymouth Devon. PL21 9GE
Telefon:	44-01752-201148
Fax:	44-01752-894833
E-Mail-Adresse:	uk.nsc@newsoft.eu.com
URL:	http://uk.newsoft.eu.com/

Frankreich

Firma:	5CA
Telefon:	089-965-01-09
	(For callers from within France, this is not a toll-free call, Callers will be charged at € 1.35 + € 0.34 per minute)
E-Mail-Adresse:	fr.nsc@newsoft.eu.com
URL:	http://fr.newsoft.eu.com/

Italien

Firma:	5CA
Telefon:	0899399878
	(For callers from within Italy, this is not a toll-free call, Callers will be charged at Euro 0.80 per minute)
E-Mail-Adresse:	it.nsc@newsoft.eu.com
URL:	http://it.newsoft.eu.com/

Spanien

Firma:	5CA
Telefon:	0807505598
	(For callers from within Spain only, this is not a toll-free call, Callers will be charged at Euro 0.94 per minute)
E-Mail-Adresse:	sp.nsc@newsoft.eu.com

Andere Länder

E-Mail-Adresse:	tech@newsoft.eu.com (English)

10 ControlCenter2

Hinweis

Je nach verwendetem Modell stehen im ControlCenter2 unterschiedliche Funktionen zur Verfügung.

ControlCenter2 verwenden

Mit dem ControlCenter2 haben Sie mit wenigen Mausklicks schnellen Zugang zu den am häufigsten verwendeten Anwendungen. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist dadurch nicht mehr notwendig. Das Symbol wird in der Menüleiste angezeigt. Zum Öffnen des ControCenter2 klicken Sie auf das Symbol und wählen Sie **Öffnen**. Das ControlCenter2 stellt die folgenden Funktionen zur Verfügung:

1. Direktes Einscannen eines Dokumentes in eine Datei, eine E-Mail, ein Textverarbeitungsprogramm oder in eine Grafikanwendung Ihrer Wahl. (1)

2. Benutzerdefinierte Schaltflächen zur Anpassung der Schaltflächen an Ihre Anforderungen. (2)

3. Zugriff auf besondere Kopierfunktionen über den Macintosh und Zugriff auf die für Ihr Gerät verfügbaren Funktionen der PC-FAX-Anwendungen. (3)

4. Zugriff auf die Geräteeinstellungen, die vom Computer aus konfiguriert werden können. (4)

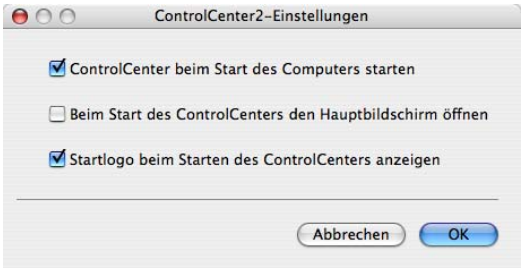
5. Im Popup-Menü **Modell** können Sie wählen, mit welchem Gerät sich das ControlCenter2 verbinden soll. (5)
   Sie können auch das **DeviceSelector**-Fenster öffnen, indem Sie **Andere...** im Popup-Menü **Modell** wählen.

6. Für jede Funktion können Einstellungen vorgenommen werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Konfiguration**. (6)

Autostart-Funktion ausschalten

Falls Sie nicht möchten, dass das ControlCenter2 automatisch bei jedem Start des Macintosh ausgeführt wird, gehen Sie wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf das ControlCenter2-Symbol in der Menüleiste und wählen Sie **Einstellungen**.
   Das Fenster ControlCenter2-Einstellungen erscheint.
2. Deaktivieren Sie **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
3. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster zu schließen.



Hinweis

Das Symbol für die ControlCenter2-Anwendung befindet sich in **Macintosh HD**/**Library**/**Printers**/**Brother**/**Utilities**/**ControlCenter**.

SCANNEN

Es stehen vier Schaltflächen für die Scanfunktionen **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei** zur Verfügung.

- **Bild** *(Standardeinstellung: Apple Preview)*

  Ermöglicht es, eine gescannte Seite direkt in einer Anwendung zum Ansehen und Bearbeiten von Grafiken zu öffnen. Sie können wählen, in welcher Anwendung die Datei geöffnet wird, zum Beispiel in Adobe® Photoshop® oder in einem anderen, auf Ihrem Macintosh installierten Programm zur Bildbearbeitung.

- **Text** *(Standardeinstellung: Apple TextEdit)*

  Startet nach dem Scannen einer Seite oder eines Dokumentes automatisch die OCR-Anwendung und fügt dann den Text (keine Grafik) in ein Textverarbeitungsprogramm ein. Sie können wählen, in welcher Anwendung der Text geöffnet werden soll, zum Beispiel in Microsoft® Word oder in einem anderen, auf Ihrem Macintosh installierten Textverarbeitungsprogramm. Zur Verwendung dieser Funktion muss Presto! PageManager auf Ihrem Macintosh installiert sein. Der Presto! PageManager kann von http://nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEinstaller_BR_multilang.dmg heruntergeladen werden.

- **E-Mail** *(Standardeinstellung: Ihre Standard-E-Mail-Anwendung)*

  Fügt eine gescannte Seite oder ein gescanntes Dokument direkt als Anhang in eine E-Mail ein. Sie können den Dateityp und die Auflösung für den Anhang wählen.

- **Datei**

  Ermöglicht das direkte Einscannen eines Dokumentes in eine Datei. Sie können den Dateityp und den Zielordner wählen.

Mit dem ControlCenter2 können Sie die verschiedenen Funktionen der **SCANNER**-Taste des Gerätes sowie die entsprechenden Schaltflächen des ControlCenter2 konfigurieren. Verwenden Sie zur Konfiguration der **SCANNER**-Taste die Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. (Klicken Sie dazu auf die entsprechende ControlCenter-Schaltfläche, während Sie die **Ctrl**-Taste gedrückt halten, und wählen Sie die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.) Um die Software-Schaltflächen im ControlCenter2 zu konfigurieren, wählen Sie die Registerkarte **Software-Abschnitt** im Konfigurationsmenü der betreffenden **SCANNEN**-Schaltfläche. (Klicken Sie dazu auf die entsprechende ControlCenter-Schaltfläche, während Sie die **Ctrl**-Taste gedrückt halten, und wählen Sie die Registerkarte **Software-Abschnitt**).

Dateitypen

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

Wählen Sie im Popup-Menü den Dateityp zum Speichern des Dokumentes aus.

- **Windows Bitmap (*.bmp)**
- **JPEG (*.jpg)**
- **TIFF (*.tif)**
- **TIFF Mehrseitig (*.tif)**
- **Portable Network Graphics (*.png)**
- **PDF (*.pdf)**
- **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)**

Hinweis

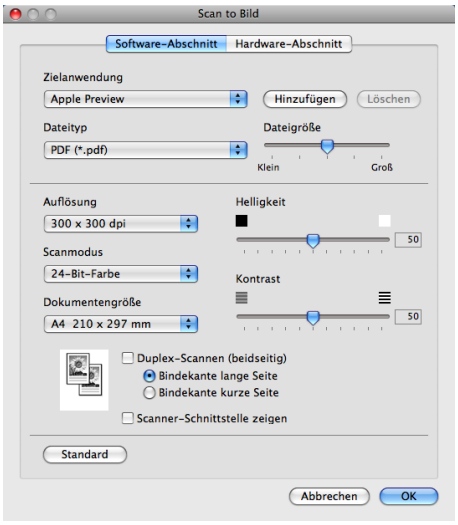
- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie “Nicht komprimiert” oder “Komprimiert” wählen.
- Geschützte PDF-Datei steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Dokumentengröße

Sie können die Dokumentengröße in der Pulldown-Liste auswählen. Wenn Sie als Dokumentengröße eine „1-auf-2“-Einstellung, wie zum Beispiel **1 auf 2 (A4)**, gewählt haben, wird das gescannte Bild in zwei A5-große Dokumente unterteilt.

Bild (zum Beispiel: Apple Preview)

Mit der Funktion **Scan to Bild** können Sie ein Bild einscannen und direkt in Ihrer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen. Um die Standardeinstellungen zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Schaltfläche und wählen dann **Software-Abschnitt** aus.

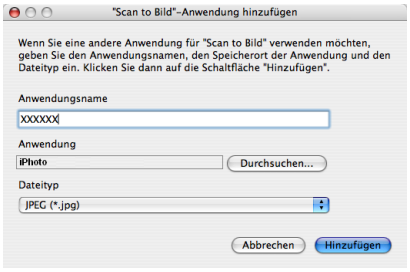


Wenn Sie nur einen Teil des Dokumentes einscannen wollen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Um ein Duplex-Dokument zu scannen, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

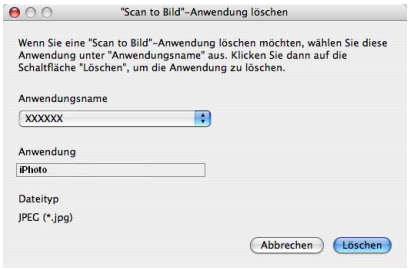
Ändern Sie falls notwendig auch die übrigen Einstellungen.

Um die Zielanwendung zu ändern, wählen Sie die entsprechende Anwendung im Popup-Menü **Zielanwendung**. Sie können eine Anwendung zu der Liste hinzufügen, indem Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen** klicken.



Geben Sie dann im Feld **Anwendungsname** den Namen der gewünschten Anwendung ein (bis zu 30 Zeichen) und klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um die gewünschte Anwendung auszuwählen. Wählen Sie auch den **Dateityp** im Popup-Menü aus.

Sie können eine hinzugefügte Anwendung wieder löschen. Wählen Sie einfach den **Anwendungsname**n und klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.



Hinweis

Diese Funktion steht nur für **Scan to E-Mail** und **Scan to Text** zur Verfügung. Der Bildschirm kann je nach verwendeter Funktion unterschiedlich aussehen.

Wenn Sie **Geschützte PDF-Datei** in der Liste **Dateityp** wählen, wird das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** angezeigt. Geben Sie Ihr Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

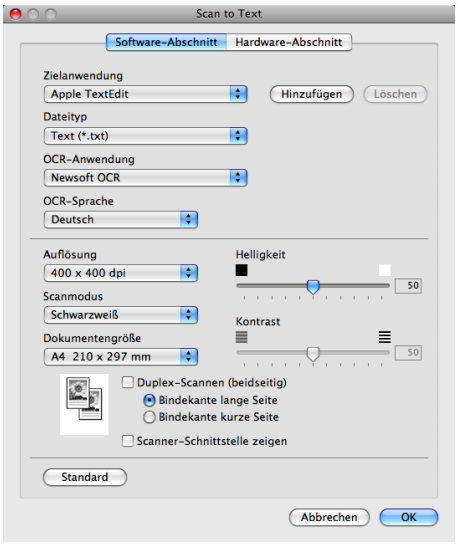
Hinweis

Geschützte PDF-Datei steht auch für Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Text (Textverarbeitungsprogramm)

Die Funktion **Scan to Text** konvertiert die Bilddaten einer eingescannten Textseite in einen Text, der mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden kann. Sie können das voreingestellte Textverarbeitungsprogramm ändern.

Um die Einstellungen für die Funktion **Scan to Text** zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Schaltfläche und wählen Sie **Software-Abschnitt**.



Um ein anderes Textverarbeitungsprogramm zu verwenden, wählen Sie die entsprechende Anwendung im Popup-Menü **Zielanwendung**. Sie können eine Anwendung zu der Liste hinzufügen, indem Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen** klicken. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

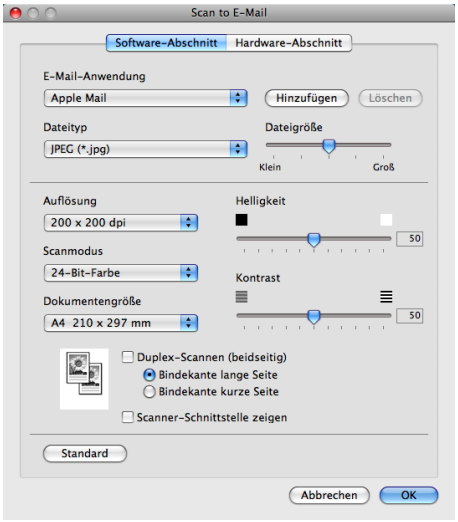
Wenn Sie nur einen Teil des Dokumentes einscannen wollen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Um ein Duplex-Dokument zu scannen, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Hinweis

Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch, Koreanisch, Traditionelles Chinesisch und vereinfachtes Chinesisch zur Verfügung.

E-Mail



Mit der Funktion **Scan to E-Mail** können Sie ein Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer E-Mail-Anwendung einfügen. Um die Standardeinstellung für die E-Mail-Anwendung und den Dateityp für den Anhang zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Schaltfläche und wählen Sie **Software-Abschnitt**.

Sie können die gewünschte E-Mail-Anwendung im Popup-Menü **E-Mail-Anwendung** auswählen. Sie können eine Anwendung zu den Listen hinzufügen, indem Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen** [1] klicken. Um eine Anwendung zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

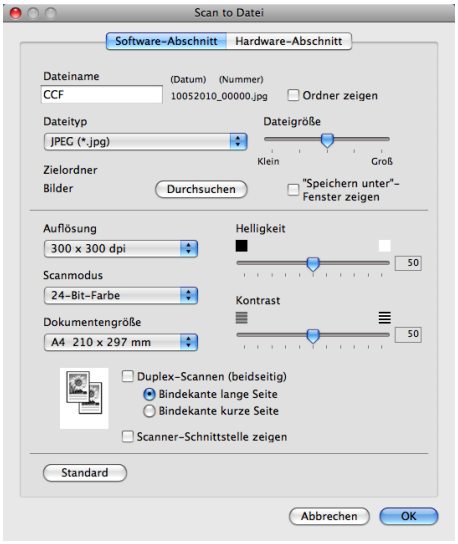
[1] Wenn Sie das ControlCenter2 zum ersten Mal starten, erscheint im Popup-Menü eine Standardauswahl mit kompatiblen E-Mail-Anwendungen. Wenn bei Verwendung einer benutzerdefinierten E-Mail-Anwendung mit dem ControlCenter2 Probleme auftreten, sollten Sie eine Anwendung aus dieser Liste wählen.

Wenn Sie nur einen Teil des Dokumentes einscannen wollen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Um ein Duplex-Dokument zu scannen, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Datei

Mit der Funktion **Scan to Datei** können Sie ein eingescanntes Bild als Datei in einem beliebigen Dateityp auf der Festplatte Ihres Computers speichern. So können Sie Papierdokumente leicht archivieren. Um die Einstellungen für den Dateityp und den Zielordner zu ändern, klicken Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Datei-Schaltfläche und dann auf **Software-Abschnitt**.



Sie können den Dateinamen ändern. Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das Dokument in das Feld **Dateiname** ein (bis zu 100 Zeichen). Der verwendete Dateiname besteht aus dem von Ihnen eingegebenen Namen, dem aktuellen Datum und einer laufenden Nummer.

Wählen Sie im Popup-Menü **Dateityp** den gewünschten Dateityp für das gespeicherte Bild aus. Sie können die Datei im Standardordner speichern oder auf die Schaltfläche **Durchsuchen** klicken, um einen anderen Ordner zu wählen.

Wenn nach dem Scannen angezeigt werden soll, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie **Ordner zeigen**. Wenn Sie bei jedem Scanvorgang den Ordner, in dem die Datei gespeichert wird, auswählen möchten, aktivieren Sie **“Speichern unter”-Fenster zeigen**.

Wenn Sie nur einen Teil des Dokumentes einscannen wollen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.

Um ein Duplex-Dokument zu scannen, aktivieren Sie **Duplex-Scannen (beidseitig)** und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite**. (Für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Hinweis

Eine Liste der unterstützten Dateitypen finden Sie im Abschnitt *Dateitypen* auf Seite 177.

SCANNEN (benutzerdefiniert)

Es stehen vier benutzerdefinierte Schaltflächen zur Verfügung, die Sie gemäß Ihren besonderen Bedürfnissen und Anforderungen konfigurieren können.

Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Schaltfläche. Der Konfigurationsbildschirm wird nun angezeigt. Es stehen vier Scanfunktionen zur Verfügung: **Scan to Bild**, **Scan to Text**, **Scan to E-Mail** und **Scan to Datei**.

- **Scan to Bild**

  Ermöglicht es, eine gescannte Seite direkt in einem Programm zum Ansehen und Bearbeiten von Bildern zu öffnen. Als Zielanwendung können Sie jede auf Ihrem Macintosh installierte Anwendung zur Bildbearbeitung wählen.

- **Scan to Text**

  Mit dieser Einstellung werden eingescannte Textdokumente in bearbeitbaren Text konvertiert. Sie können auch die Zielanwendung wählen, die zur Bearbeitung des Textes verwendet werden soll. Zur Verwendung dieser Funktion muss Presto! PageManager installiert sein. Der Presto! PageManager kann von http://nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEinstaller_BR_multilang.dmg heruntergeladen werden.

- **Scan to E-Mail**

  Die eingescannten Dokumente werden an eine E-Mail angehängt. Daneben können Sie den Dateityp für die anzuhängende Datei wählen und aus Ihrem Standard-E-Mail-Adressbuch eine Liste zum schnellen Auswählen von E-Mail-Adressen erstellen.

- **Scan to Datei**

  Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann ein gescanntes Bild in jedem beliebigen Ordner einer Festplatte des lokalen Computers oder im Netzwerk gespeichert werden. Dazu kann auch der gewünschte Dateityp gewählt werden.

Dateitypen

Zum Speichern der Dokumente können Sie zwischen den folgenden Dateitypen wählen.

Wählen Sie im Popup-Menü den Dateityp zum Speichern des Dokumentes aus.

- **Windows Bitmap (*.bmp)**
- **JPEG (*.jpg)**
- **TIFF (*.tif)**
- **TIFF Mehrseitig (*.tif)**
- **Portable Network Graphics (*.png)**
- **PDF (*.pdf)**
- **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)**

Hinweis

- Wenn Sie den Dateityp TIFF oder TIFF Mehrseitig eingestellt haben, können Sie “Nicht komprimiert” oder “Komprimiert” wählen.
- Geschützte PDF-Datei steht für Scan to Bild, Scan to E-Mail und Scan to Datei zur Verfügung.

Dokumentengröße

Sie können die Dokumentengröße in der Pulldown-Liste auswählen. Wenn Sie als Dokumentengröße eine „1-auf-2“-Einstellung, wie zum Beispiel **1 auf 2 (A4)**, gewählt haben, wird das gescannte Bild in zwei A5-große Dokumente unterteilt.

Benutzerdefinierte Schaltfläche

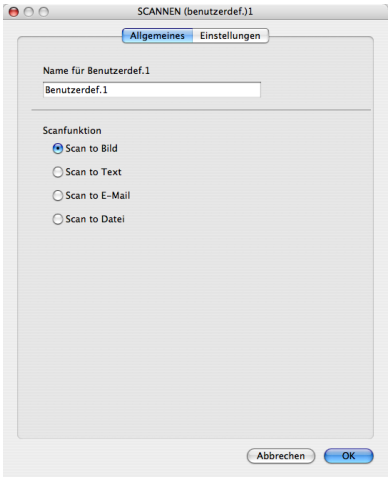
Um eine Schaltfläche zu konfigurieren, klicken Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Schaltfläche. Der Konfigurationsbildschirm wird nun angezeigt. Gehen Sie dann wie im Folgenden beschrieben vor.

Scan to Bild

■ Registerkarte **Allgemeines**

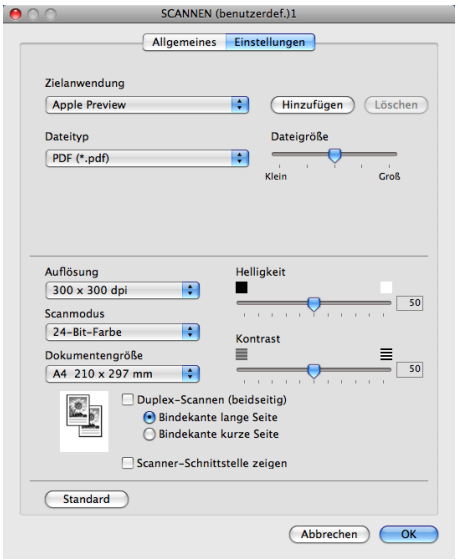
Geben Sie unter **Name für Benutzerdefiniert** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie im Feld **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die Einstellungen **Zielanwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW, sofern erforderlich), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.



Wenn Sie **Geschützte PDF-Datei** aus der Liste **Dateityp** wählen, wird das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** angezeigt. Geben Sie Ihr Kennwort in das Feld **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis

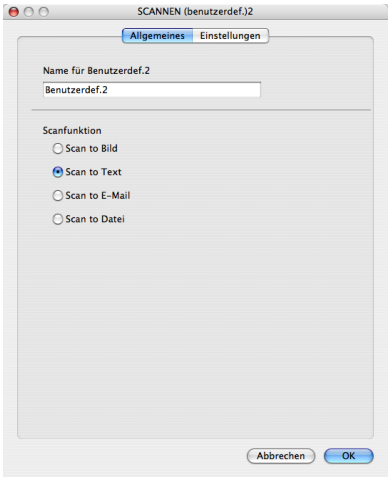
Geschützte PDF-Datei ist auch verfügbar für Scan to E-Mail und Scan to Datei.

Scan to Text

■ Registerkarte **Allgemeines**

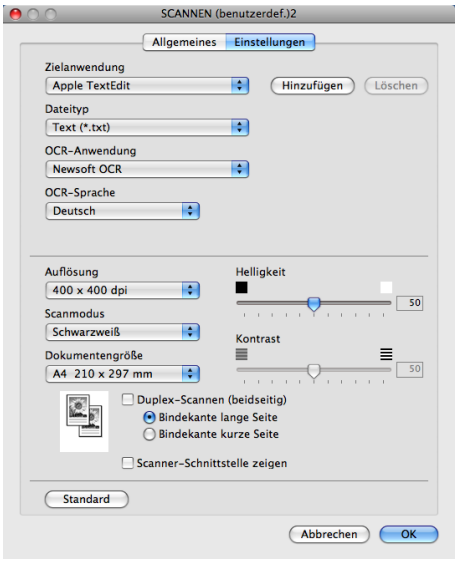
Geben Sie unter **Name für Benutzerdefiniert** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie im Feld **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die Einstellungen **Zielanwendung**, **Dateityp**, **OCR-Anwendung**, **OCR-Sprache**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW, sofern erforderlich), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.



Hinweis

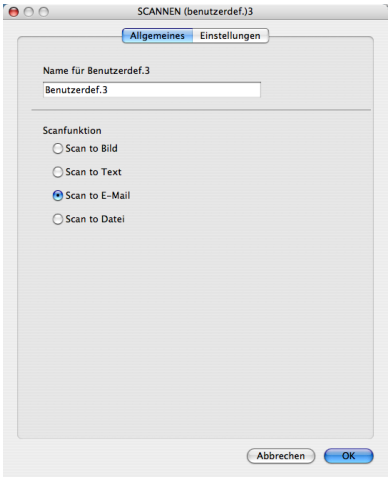
Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch, Koreanisch, Traditionelles Chinesisch und vereinfachtes Chinesisch zur Verfügung.

Scan to E-Mail

■ Registerkarte **Allgemeines**

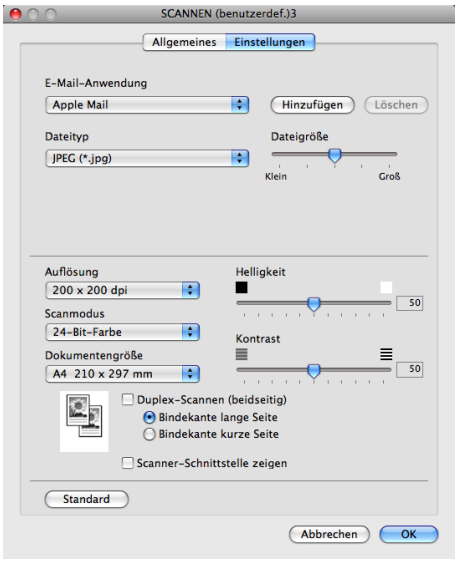
Geben Sie unter **Name für Benutzerdefiniert** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie im Feld **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie die Einstellungen **E-Mail-Anwendung**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW, sofern erforderlich), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

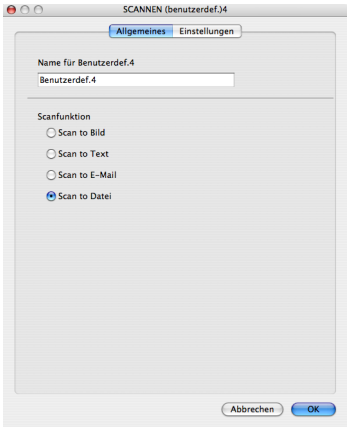


Scan to Datei

■ Registerkarte **Allgemeines**

Geben Sie unter **Name für Benutzerdefiniert** einen Namen für die Schaltfläche ein (bis zu 30 Zeichen).

Wählen Sie im Feld **Scanfunktion** die Funktion, die ausgeführt werden soll.



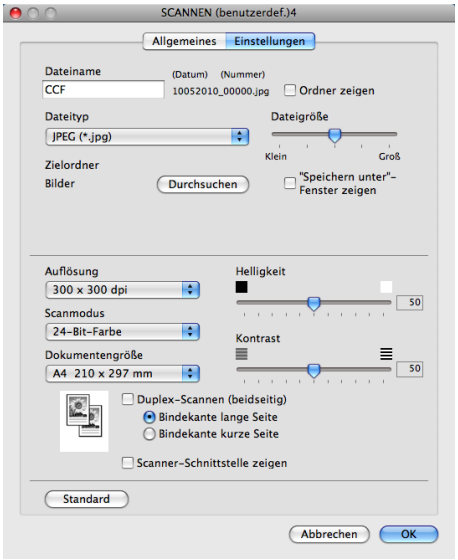
■ Registerkarte **Einstellungen**

Wählen Sie im Popup-Menü **Dateityp** das gewünschte Dateiformat aus. Speichern Sie die Datei im Standardordner oder wählen Sie einen anderen Ordner aus, indem Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** klicken.

Wählen Sie die Einstellungen **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW, sofern erforderlich), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast** und geben Sie den Dateinamen ein, wenn Sie diesen ändern möchten.

Wenn Sie den Speicherort für das gescannte Bild bei jedem Scanvorgang angeben möchten, aktivieren Sie **“Speichern unter”-Fenster zeigen**.

Wenn Sie nur einen Teil des Dokumentes einscannen wollen, aktivieren Sie **Scanner-Schnittstelle zeigen**.



KOPIE / PC-FAX (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

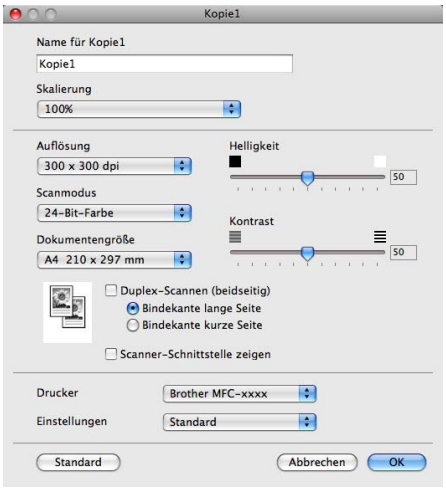
KOPIE - Ermöglicht durch die Verwendung des Macintosh und eines beliebigen Druckertreibers spezielle Kopierfunktionen zu nutzen. Sie können eine Seite mit dem Gerät einscannen und Kopien mit jeder beliebigen Funktion des Druckertreibers ausdrucken. Oder Sie können die Kopie direkt an jeden auf Ihrem Macintosh installierten Standard-Druckertreiber und auch an einen Netzwerkdrucker weiterleiten.

PC-FAX - Scannt ein Dokument ein und versendet es vom Macintosh aus automatisch als Fax. (Für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Sie können Ihre bevorzugten Einstellungen unter bis zu vier Schaltflächen speichern.

Mit den Schaltflächen zum Kopieren (**Kopie1** bis **Kopie4**) können Sie besondere Kopierfunktionen, wie z. B. die N-auf-1-Funktion, verwenden.

Bevor die **Kopie**-Schaltflächen verwendet werden können, müssen Sie den Druckertreiber entsprechend konfigurieren, indem Sie bei gedrückter **Ctrl**-Taste auf die Schaltfläche klicken.



Geben Sie einen Namen unter **Name für Kopie** ein (bis zu 30 Zeichen).

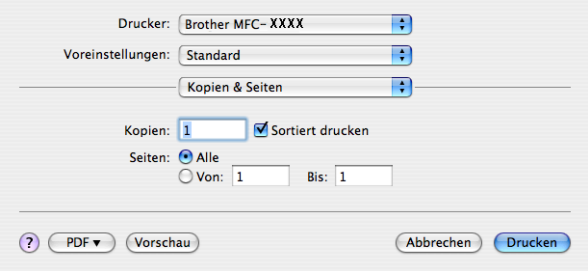
Wählen Sie die zu verwendenden Einstellungen **Skalierung**, **Auflösung**, **Scanmodus**, **Dokumentengröße**, **Duplex-Scannen (beidseitig)** (für DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW, sofern erforderlich), **Scanner-Schnittstelle zeigen**, **Helligkeit** und **Kontrast**.

Bevor Sie die Konfiguration der **Kopie**-Schaltfläche abschließen, müssen Sie den **Drucker** wählen. Wählen Sie dann die gewünschten Druckeinstellungen im Popup-Menü **Einstellungen** aus und klicken Sie abschließend auf **OK**. Wenn Sie nun auf die konfigurierte Kopie-Schaltfläche klicken, werden die Druckeinstellungen geöffnet.

■ (Mac OS X 10.4.11)

Um zu kopieren, wählen Sie im Popup-Menü **Kopien & Seiten**.

Um ein Fax zu senden, wählen Sie im Popup-Menü **Fax senden**. (Siehe *Fax senden (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 153.)

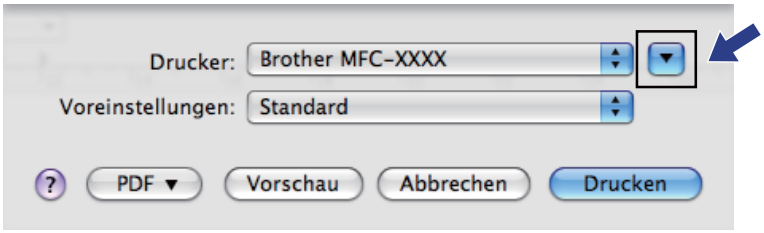


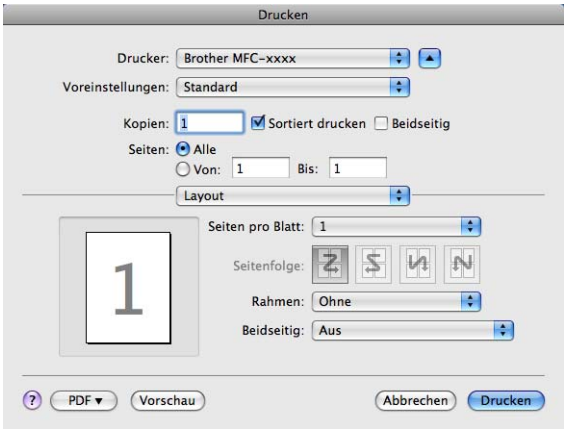
■ (Mac OS X 10.5.x bis 10.6.x)

Um weitere Einstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem Drucker-Popup-Menü.

Um zu kopieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Um ein Fax zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Dreieck neben dem Drucker-Popup-Menü und wählen Sie dann im Popup-Menü **Fax senden**. (Siehe *Fax senden (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)* auf Seite 153.)





GERÄTEEINSTELLUNGEN

Sie können Sie die Geräteeinstellungen konfigurieren oder prüfen.

- **Remote Setup** (Für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

  Zum Öffnen des Remote-Setup-Programms. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 194.)

- **Rufnummern** (Für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

  Zum Öffnen des Rufnummernspeichers im Remote-Setup-Programm. (Siehe *Remote Setup* auf Seite 194.)

- **Status Monitor**

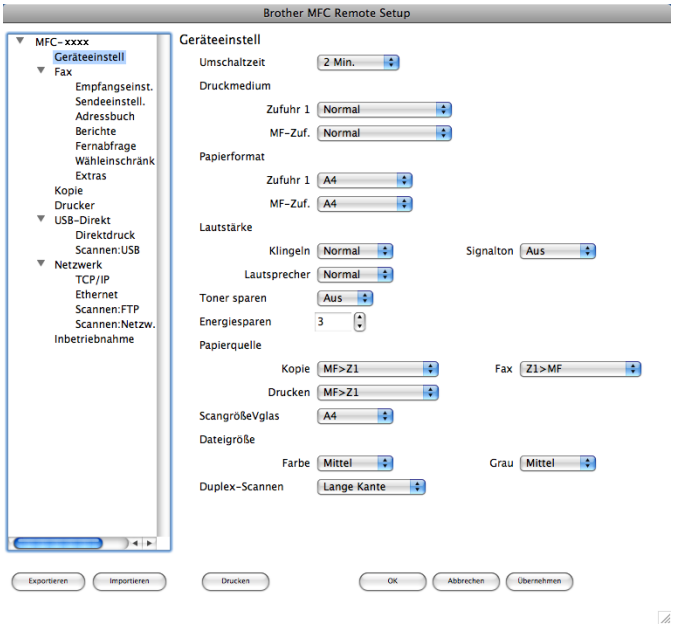
  Zum Starten des Status-Monitor-Dienstprogramm.

Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Mit der Schaltfläche **Remote Setup** können Sie das Remote-Setup-Programm aufrufen, um die Einstellungsmenüs des Gerätes zu ändern.

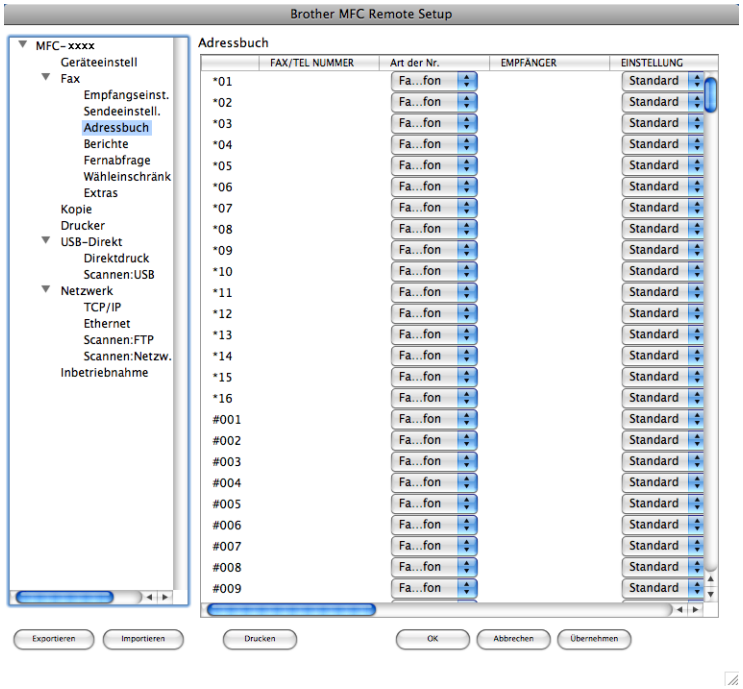
Hinweis

Weitere Informationen finden Sie unter *Remote Setup* auf Seite 194.



Rufnummernspeicher (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Rufnummern** klicken, wird das Fenster **Adressbuch** im Remote-Setup-Programm geöffnet. Sie können nun Rufnummern bequem am Macintosh eingeben oder ändern.



Status Monitor

Die **Status Monitor**-Schaltfläche ermöglicht es, den Status eines Gerätes zu überwachen und Fehler wie einen Papierstau direkt anzeigen zu lassen. (Siehe *Status Monitor* auf Seite 151.)

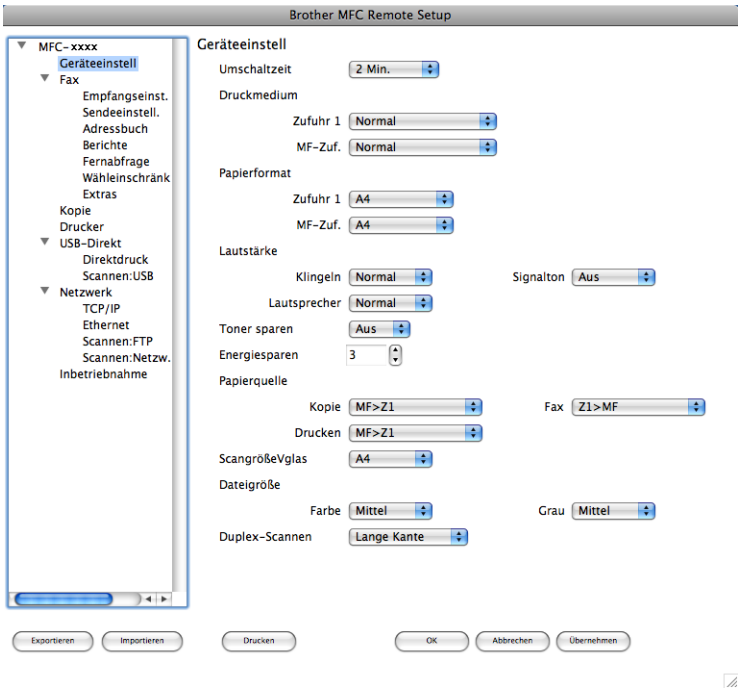
11 Remote Setup

Remote Setup (für MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Das **Remote Setup** ermöglicht es, Funktionen des Gerätes über eine Macintosh-Anwendung schnell und einfach einzustellen. Wenn Sie dieses Programm starten, werden die aktuellen Einstellungen des Gerätes automatisch geladen und am Macintosh angezeigt. Diese Einstellungen können dann am Bildschirm geändert und direkt zum Gerät übertragen werden.

Hinweis

Das Symbol für die **Remote Setup**-Anwendung befindet sich in **Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities**.



■ **OK**

Beginnt die Übertragung der Daten zum Gerät und beendet das Remote-Setup-Programm. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, geben Sie die richtigen Daten ein und klicken Sie dann auf **OK**.

■ **Abbrechen**

Zum Beenden des Remote-Setup-Programms, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ **Übernehmen**

Überträgt die Daten zum Gerät, ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

■ **Drucken**

Druckt die gewählten Einstellungen aus. Die Daten können nicht ausgedruckt werden, bevor sie zum Gerät übertragen wurden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**, um die neuen Daten zum Gerät zu übertragen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

■ **Exportieren**

Zum Speichern der aktuell gewählten Einstellungen in einer Datei.

■ **Importieren**

Zum Einlesen der in einer Datei gespeicherten Einstellungen.

Hinweis

- Mit den Schaltflächen **Exportieren** und **Importieren** können Sie Rufnummern oder alle Einstellungen des Gerätes speichern.
- Falls Sie ein anderes als das während der MFL-Pro-Suite-Installation am Macintosh registrierte Gerät verwenden möchten (siehe *Installationsanleitung*) oder wenn sich die Netzwerkumgebung geändert hat, müssen Sie das Gerät neu angeben. Öffnen Sie den **DeviceSelector** und wählen Sie das Gerät neu aus. (Nur für Netzwerknutzer)
- Wenn die Benutzersperre eingeschaltet ist, kann das Remote Setup nicht verwendet werden.

Teil IV

Scanner-Taste verwenden

Scannen (für Nutzer des USB-Anschlusses) 197
Scannen im Netzwerk 213

12 Scannen (für Nutzer des USB-Anschlusses)

Scanner-Taste verwenden

Hinweis

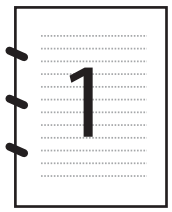
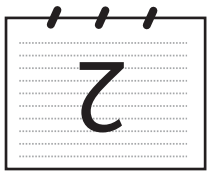
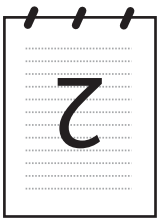
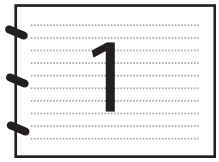
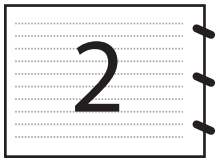
Informationen zur Verwendung der **SCANNER**-Taste in einem Netzwerk finden Sie unter *Scannen im Netzwerk* auf Seite 213.

Sie können die Taste (**SCANNER**) verwenden, um ein Dokument direkt vom Gerät in Ihre Standard-Programme für Textverarbeitung, Grafiken oder E-Mail einzuscannen oder um es direkt in einem Ordner Ihres Computers zu sichern.

Um die Taste (**SCANNER**) auf dem Bedienfeld verwenden zu können, muss am Computer die Brother MFL-Pro-Suite installiert und das Gerät an den Computer angeschlossen sein. Wenn Sie die MFL-Pro-Suite bereits von der beiliegenden CD-ROM installiert haben, wurden die richtigen Treiber und das ControlCenter4 bzw. das ControlCenter2 bereits installiert. Zum Scannen mit der Taste (**SCANNER**) werden die Einstellungen verwendet, die im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2 gewählt sind. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.) Wie Sie die Scannereinstellungen der Schaltflächen des ControlCenter4 oder ControlCenter2 konfigurieren und wählen können, welche Anwendung jeweils bei Verwendung der Taste (**SCANNER**) geöffnet wird, ist unter *ControlCenter4* auf Seite 71 oder *ControlCenter2* auf Seite 174 beschrieben.

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit der Duplex-Funktion beidseitig scannen möchten, müssen Sie es in den Vorlageneinzug einlegen und je nach Layout des Dokumentes entweder `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` (für MFC-9465CDN) oder, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante` (für DCP-9270CDN und MFC-9970CDW) wählen.
- Wählen Sie die richtige Einstellung für das gewünschte Dokumentlayout mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Hochformat		Querformat		Displayanzeige
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				`lange S` `Duplex-Scan : Lange Kante` (Lange Seite)
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				`kurze S` `Duplex-Scan : Kurze Kante` (Kurze Seite)

Dokumentenlayout-Tabelle

- Duplex-Scannen wird auf dem DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW unterstützt.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
- Das XPS-Format steht für Windows Vista® und Windows® 7 zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die “XML Paper Specification”-Dateien unterstützen.

Scan to USB (für DCP-9270CDN, MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Sie können schwarzweiße oder farbige Dokumente einscannen und direkt auf einem USB-Stick speichern. Schwarzweiß-Dokumente werden im Dateiformat TIFF (*.TIF), PDF (*.PDF), PDF/A (*.PDF), Geschützte PDF (*.PDF) oder Signiertes PDF (*.PDF) gespeichert. Für farbige Dokumente können Sie zwischen den Dateiformaten JPEG (*.JPG), PDF (*.PDF), PDF/A (*.PDF), Geschützte PDF (*.PDF), Signiertes PDF (*.PDF) oder XPS (*.XPS) wählen. Der Standard-Dateiname basiert auf dem aktuellen Datum. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiß und Qualität sowie den Dateinamen ändern.

Hinweis

- PDF/A ist ein Dateiformat für PDF-Dateien zur langfristigen Archivierung. Dieses Format beinhaltet alle notwendigen Informationen zur Wiederherstellung des Dokumentes nach langfristiger Speicherung.
- Eine signierte PDF-Datei (`Signierte PDF`) verhindert die Manipulation von Daten sowie das Vortäuschen eines Autors durch die Verwendung eines digitalen Zertifikates im Dokument.
- Wenn Sie `Signierte PDF` gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dann konfigurieren.

  Für weitere Informationen zur Installation eines Zeritfikates lesen Sie Zertifikate für Gerätesicherheit verwenden im *Netzwerkhandbuch*.

  Nach der Installation können Sie wie folgt ein Zertifikat konfigurieren.

  1. Starten Sie Ihren Webbrowser und geben Sie `http://xxx.xxx.xxx.xxx` ein (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes).
  2. Klicken Sie auf **Administratoreinstellungen**.
  3. Geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein. Der Standardbenutzername ist “**admin**” und das Standardkennwort ist “**access**”.
  4. Wählen Sie **Signierte PDF-Einstell. konfig.** für eine Konfiguration.

Auflösung	Dateityp
Farbe 100 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
Farbe 200 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
Farbe 300 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
Farbe 600 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
Grau 100 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
Grau 200 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
Grau 300 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / JPEG / XPS
S/W 200 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / TIFF
S/W 200x100 dpi	PDF / PDF/A / Geschützte PDF / Signierte PDF / TIFF

1. Setzen Sie einen USB-Stick in das Gerät ein.
2. Legen Sie das Dokument ein.
3. Drücken Sie (**SCANNER**).
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:USB` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Einstellungen` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❼.
   - Um das Scannen mit den im Funktionsmenü (**Menü**, **5**, **2**) gewählten Einstellungen zu starten, wählen Sie `Scannen starten`. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ⓫.
7. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Qualität zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
8. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Sie als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ❾.
   Wenn Sie als Auflösung Schwarzweiß gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ❿.

Hinweis

- Wenn Sie als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt haben, kann `TIFF` nicht gewählt werden.
- Wenn Sie als Auflösung Schwarzweiß gewählt haben, kann `JPEG` oder `XPS` nicht gewählt werden.
- Wenn Sie `Geschützte PDF` gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, ein vierstelliges Kennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

9. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Dateigröße zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ⓾.

10. Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können aber auch einen anderen Namen mit den Zifferntasten eingeben. Nur die ersten 6 Zeichen des Dateinamens können geändert werden.
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Drücken Sie **Storno**, um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

11. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um das Scannen zu starten.

⚠ VORSICHT

Das Display zeigt `Scannen. Gerät nicht entfernen.`, während die Daten eingelesen werden. Unterbrechen Sie NICHT die Stromversorgung und entfernen Sie NICHT den USB-Stick, während das Gerät Daten einliest. Dadurch könnten Daten verloren gehen oder das Speichermedium kann beschädigt werden.

Standard-Dateigröße ändern

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen. Wählen Sie eine große Dateigröße, um mit höherer Qualität zu scannen. Wenn Sie eine kleinere Datei möchten, wählen Sie die kleine Dateigröße.

1. Drücken Sie **Menü**, **1**, **8**, **2**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Farbe` oder `2.Grau` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Mittel`, `Groß` und `Klein` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Zum Scannen eines Schwarzweiß-Dokumentes kann die Dateigröße nicht gewählt werden. Schwarzweiß-Dokumente werden im TIFF-Dateiformat gespeichert und die Daten werden nicht komprimiert.

Standard-Auflösung und Standard-Dateityp ändern

1. Drücken Sie **Menü**, **5**, **2**, **1**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 100 dpi`, `Farbe 200 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `Grau 100 dpi`, `Grau 200 dpi`, `Grau 300 dpi`, `S/W 200 dpi` oder `S/W 200x100 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Für S/W-Dateiformate:

  Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, PDF/A, Geschützte PDF, Signierte PDF oder TIFF zu wählen.

  Drücken Sie **OK**.

- Für Farb- oder Grau-Dateiformate:

  Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, PDF/A, Geschützte PDF, Signierte PDF, JPEG oder XPS zu wählen.

  Drücken Sie **OK**.

4 Drücken Sie **Stopp**.

Standard-Dateinamen ändern

1 Drücken Sie **Menü**, **5**, **2**, **2**.

2 Geben Sie einen Dateinamen ein (bis zu 6 Zeichen).
Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Als erstes Zeichen kann kein Leerzeichen verwendet werden.

3 Drücken Sie **Stopp**.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Verwenden der Funktion Scan-to-USB-Stick bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

- Schreibschutz

  Diese Meldung erscheint, wenn der Schreibschutz des USB-Sticks eingeschaltet ist.

- Datei umbenennen

  Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Datei speichern wollen und sich bereits eine Datei mit demselben Namen auf dem USB-Stick befindet.

- Gerät ungeeignet

  Diese Meldung erscheint, wenn Ihr USB-Stick nicht von Ihrem Brother-Gerät unterstützt wird.

Für Touchscreen-Modelle

1. Setzen Sie einen USB-Stick in das Gerät ein.
2. Legen Sie das Dokument ein.
3. Drücken Sie (**SCANNER**).
4. Drücken Sie `Scan to USB`.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie die Qualität ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 5.
   - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.
5. Drücken Sie ◄ oder ►, um `Qualität` anzuzeigen. Drücken Sie `Qualität`, um die gewünschte Qualität zu wählen.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den Dateityp ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 6.
   - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.
6. Drücken Sie ◄ oder ►, um `Dateityp` anzuzeigen. Drücken Sie `Dateityp`, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie die Einstellung für Duplex-Scan ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 7.
   - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.

Hinweis

- Wenn Sie für die Qualität die Farbeinstellung gewählt haben, kann `TIFF` nicht gewählt werden.
- Wenn Sie für die Qualität die Schwarzweiß-Einstellung gewählt haben, kann `JPEG` oder `XPS` nicht gewählt werden.
- Wenn Sie `Sicheres PDF` gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, ein 4-stelliges Kennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.

7. Drücken Sie ◄ oder ►, um `Duplex-Scan` anzuzeigen. Drücken Sie `Duplex-Scan` und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt 8 weiter.
   - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.

8 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können jedoch einen beliebigen Namen über die Zifferntasten auf dem Funktionstastenfeld zuweisen.
Drücken Sie ◄ oder ►, um `Dateiname` anzuzeigen. Drücken Sie `Dateiname` und geben Sie dann den Dateinamen ein. Nur die ersten 6 Zeichen des Dateinamens können geändert werden. Drücken Sie `OK`.

Hinweis

Drücken Sie , um die eingegebenen Zeichen zu löschen.

Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie die Einstellung für das Vorlagenglas ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 9.
- Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.

9 Drücken Sie ◄ oder ►, um `Vorlagenglas Scangröße` anzuzeigen. Drücken Sie `Vorlagenglas Scangröße` und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 10.
- Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.

10 Drücken Sie ◄ oder ►, um `Dateigröße` anzuzeigen. Drücken Sie `Dateigröße` und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt 11.

11 Bei Verwendung des Vorlagenglases wird im Display `Medium nicht entfern. Nächste Seite?` angezeigt. Stellen Sie nach Abschluss des Scanvorgangs sicher, dass `Nein` gewählt wurde, bevor der USB-Stick aus dem Gerät entfernt wird.

Hinweis

Der Scantyp richtet sich nach den Einstellungen, die in Schritt 5 und 6 gewählt wurden, mit **Start S/W** oder **Start Farbe** wird die Einstellung nicht geändert.

⚠ VORSICHT

Das Display zeigt `Einlesen`, während die Daten eingelesen werden. Unterbrechen Sie NICHT die Stromversorgung und entfernen Sie NICHT den USB-Stick, während das Gerät Daten einliest. Dadurch könnten Daten verloren gehen oder das Speichermedium kann beschädigt werden.

Neue Standardeinstellungen festlegen

1. Drücken Sie (**SCANNER**).
2. Drücken Sie `Scan to USB`.
3. Drücken Sie auf diese Option und wählen Sie Ihre neue Einstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für alle zu ändernden Einstellungen.
4. Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um `Als Standard` anzuzeigen. Drücken Sie `Als Standard`.
5. Drücken Sie zur Bestätigung `Ja`.
6. Drücken Sie **Stopp**.

Standardeinstellungen für den Druckerbetrieb

1. Drücken Sie (**SCANNER**).
2. Drücken Sie `Scan to USB`.
3. Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Werks- einstellung` anzuzeigen. Drücken Sie `Werks- einstellung`.
4. Drücken Sie zur Bestätigung `Ja`.
5. Drücken Sie **Stopp**.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Verwenden der Funktion Scan-to-USB-Stick bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

- `Datei umbenennen`

  Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Datei speichern wollen und sich bereits eine Datei mit demselben Namen auf dem USB-Stick befindet.

- `Gerät ungeeignet`

  Diese Meldung erscheint, wenn Ihr USB-Stick nicht von Ihrem Brother-Gerät unterstützt wird.

Scan to E-Mail

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument einscannen und direkt als Anhang in eine neue E-Mail einfügen.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `E-Mail` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `E-Mail`.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❺.
   - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät scannt nun das Dokument ein, öffnet in Ihrem E-Mail-Programm das Fenster für eine neue Nachricht und fügt das eingescannte Dokument als Anhang ein. Sie brauchen nur noch die Adresse des Empfängers einzugeben.

Hinweis

- Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.
- Um zwischen farbig oder schwarzweiß zu wählen, wählen Sie für den Scantyp die Optionen für Farbe oder Schwarzweiß im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** von ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2-Konfigurationsbildschirm aus. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)
- Um die Standard-Dateigröße für die Formate JPEG, PDF oder Geschützte PDF zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.

Scan to Bild

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument direkt zur Ansicht und Bearbeitung in Ihr Grafikprogramm einscannen.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Bild` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `Bild`.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❺.
   - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.
- Um zwischen farbig oder schwarzweiß zu wählen, wählen Sie für den Scantyp die Optionen für Farbe oder Schwarzweiß im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** von ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2-Konfigurationsbildschirm aus. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)
- Um die Standard-Dateigröße für die Formate JPEG, PDF oder Geschützte PDF zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.

Scan to Text

Wenn es sich bei Ihrem Dokument um einen Text handelt, können Sie diesen einscannen und automatisch von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE oder Presto! PageManager in eine Textdatei umwandeln lassen, die in Ihrem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden kann.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Text` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `Text`.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❺.
   - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.

(Windows®)

- Um zwischen dem Scannen in Farbe oder Schwarzweiß zu wechseln, wählen Sie Farbe oder Schwarzweiß als Scanmodus im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 aus. (Siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**.)
- ScanSoft™ PaperPort™ muss auf Ihrem PC installiert sein.

(Macintosh)

- Zur Verwendung der Scan-to-Text-Funktion mit der Taste **SCANNER** oder mit dem ControlCenter2 muss Presto! PageManager auf Ihrem Macintosh installiert sein. (Siehe *Presto! PageManager verwenden* auf Seite 171.)
- Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch, Koreanisch, Traditionelles Chinesisch und vereinfachtes Chinesisch zur Verfügung.

Scan to Datei

Sie können entweder ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument einscannen und als Datei in einem bestimmten Ordner Ihres Computers speichern. In welchem Ordner und in welchem Dateiformat die eingescannten Dateien gespeichert werden, wird im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder im Bildschirm **Scan to Datei** des ControlCenter2 festgelegt. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Datei` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `Datei`.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❺.
   - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.
- Um zwischen farbig oder schwarzweiß zu wählen, wählen Sie für den Scantyp die Optionen für Farbe oder Schwarzweiß im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** von ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2-Konfigurationsbildschirm aus. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)
- Wenn nach dem Scannen des Dokumentes das Ordnerfenster angezeigt werden soll, wählen Sie **Ordner zeigen** im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.
- Wenn Sie den Dateinamen der gescannten Dokumente ändern möchten, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration ein.
- Um die Standard-Dateigröße für die Formate JPEG, PDF oder Geschützte PDF zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.

13 Scannen im Netzwerk

Um das Gerät als Netzwerkscanner zu verwenden, muss ihm eine TCP/IP-Adresse zugeordnet werden. Die IP-Adressen-Einstellungen können Sie über das Funktionstastenfeld des Gerätes vornehmen (siehe *Netzwerk-Konfigurationsliste drucken* im *Netzwerkhandbuch*) oder über die Software BRAdmin Professional. Wenn Sie das Gerät entsprechend den Schritten für Netzwerknutzer in der *Installationsanleitung* installiert haben, müsste das Gerät bereits für Ihr Netzwerk konfiguriert sein.

Hinweis

- Zum Scannen im Netzwerk können maximal 25 Clients mit einem Gerät im Netzwerk verbunden werden. Falls z. B. 30 Clients gleichzeitig versuchen sich zu verbinden, werden 5 Clients nicht im Display angezeigt.
- **<Für Windows®>** Wenn Ihr PC durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gescannt werden kann, müssen Sie eventuell die Firewall-Einstellungen konfigurieren, um die Kommunikation über die Ports 54925 und 137 zu ermöglichen. (Siehe *Vor der Verwendung der Brother-Software* auf Seite 118.)

Vor dem Scannen im Netzwerk

Netzwerk-Lizenz (Windows®)

Mit dem Kauf des Gerätes haben Sie eine Lizenz für 5 Nutzer erworben.

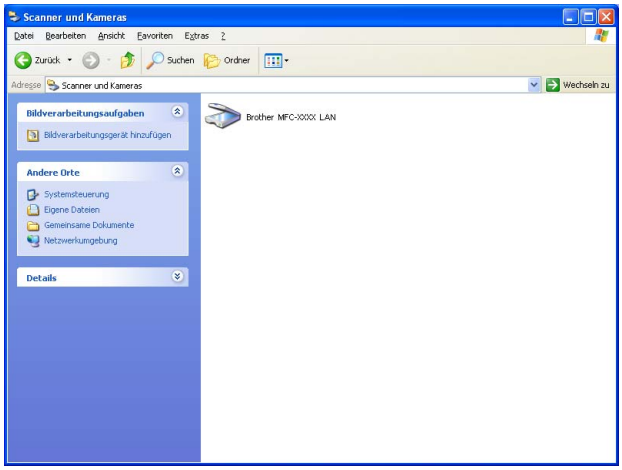
Diese Lizenz beinhaltet die Installation der MFL-Pro-Suite inklusive ScanSoft™ PaperPort™ 12SE oder ScanSoft™ PaperPort™ 11SE auf bis zu 5 PCs im Netzwerk.

Wenn Sie ScanSoft™ PaperPort™ 12SE oder ScanSoft™ PaperPort™ 11SE auf mehr als 5 PCs installieren möchten, müssen Sie die Lizenz NL-5 für 5 zusätzliche Nutzer kaufen. Wenden Sie sich zum Erwerb von NL-5 an Ihren Brother-Händler.

Netzwerk-Scannen konfigurieren (Windows®)

Falls Sie ein anderes Gerät als das ursprünglich bei der Installation der MFL-Pro Suite registrierte Gerät verwenden möchten (siehe die *Installationsanleitung*), gehen Sie wie folgt vor.

1. (Windows® 2000)
   Klicken Sie auf **Start**, **Einstellungen**, **Systemsteuerung** und dann auf **Scanner und Kameras**.
   (Windows® XP)
   Klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung**, **Drucker und andere Hardware**, dann **Scanner und Kameras** (oder **Systemsteuerung**, **Scanner und Kameras**).
   (Windows Vista®)
   Klicken Sie auf , **Systemsteuerung**, **Hardware und Sound** und dann auf **Scanner und Kameras**.
   (Windows® 7)
   Klicken Sie auf , **Alle Programme**, **Brother**, **MFC-xxxx**, **Scanner-Einstellungen** und dann auf **Scanner und Kameras**.



2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

   - (Windows® 2000) Wählen Sie das Brother-Gerät in der Liste aus und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
   - (Windows® XP) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Scanner-Symbol und wählen Sie **Eigenschaften**.

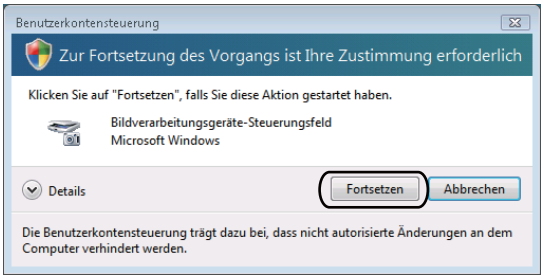
     Das Eigenschaften-Dialogfeld für Netzwerkscanner erscheint.
   - (Windows Vista® und Windows® 7) Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

Hinweis

(Windows Vista® und Windows® 7) Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** erscheint, gehen Sie wie folgt vor.

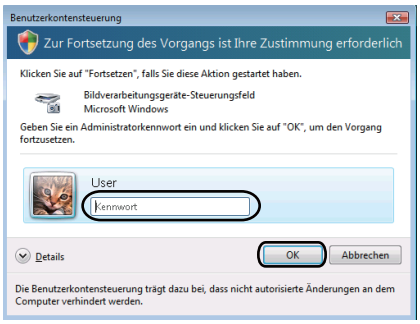
- (Windows Vista®) Für Nutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortsetzen**.

  (Windows® 7) Für Nutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Ja**.

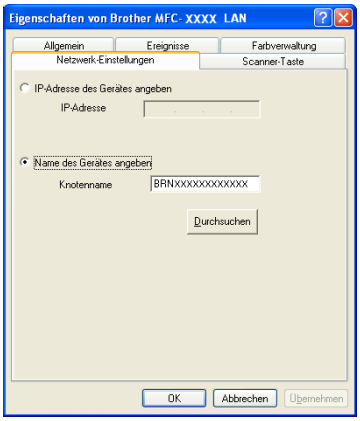


- (Windows Vista®) Für Nutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **OK**.

  (Windows® 7) Für Nutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administratorkennwort ein und klicken Sie auf **Ja**.



3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk-Einstellungen** und wählen Sie die gewünschte Verbindungsart aus.

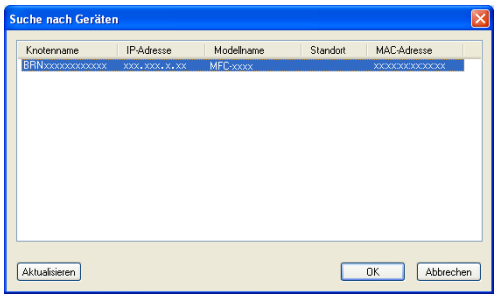


IP-Adresse des Gerätes angeben

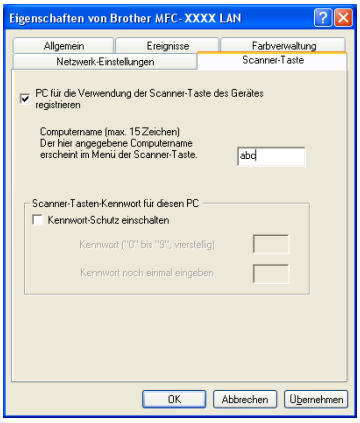
Geben Sie die **IP-Adresse** des Gerätes ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

Name des Gerätes angeben

Geben Sie den **Knotennamen** des Gerätes ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, wählen Sie das Gerät, das Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf **OK**.



4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scanner-Taste** und geben Sie im Feld **Computername** einen Namen für Ihren PC ein. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt. Die Standardeinstellung ist der Name des PCs. Sie können einen beliebigen Namen eingeben (bis zu 15 Zeichen).



5 Um zu vermeiden, dass alle Nutzer Dokumente zu Ihrem Computer senden können, geben Sie eine vierstellige PIN in den Feldern **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** ein. Wenn nun versucht wird, Daten vom Gerät zu dem kennwortgeschützten Computer zu senden, erscheint im Display die Aufforderung, die PIN einzugeben, bevor das Dokument gescannt und zum PC geschickt werden kann. (Siehe *Scanner-Taste im Netzwerk verwenden* auf Seite 219.)

Netzwerk-Scannen konfigurieren (Macintosh)

Um mit einem Gerät im Netzwerk zu scannen, wählen Sie es mit dem DeviceSelector unter **Macintosh HD**/**Library**/**Printers**/**Brother**/**Utilities**/**DeviceSelector** oder in der Dropdown-Liste **Modell** im Hauptbildschirm des ControlCenter2 aus. Wenn Sie die MFL-Pro Suite bereits installiert haben, wie in den Schritten zur Netzwerkinstallation in der *Installationsanleitung* beschrieben, müsste das Gerät bereits ausgewählt sein.

1. Wählen Sie **Library**, **Printers**, **Brother**, **Utilities**, **DeviceSelector** und doppelklicken Sie dann auf **DeviceSelector**.
   Das **DeviceSelector**-Fenster erscheint. Diese Fenster kann auch im ControlCenter2 aufgerufen werden.
   Weitere Informationen finden Sie unter *ControlCenter2 verwenden* auf Seite 174.

2. Geben Sie Ihr Gerät über die IP-Adresse oder den mDNS-Servicenamen an. Zum Ändern der IP-Adresse geben Sie die neue IP-Adresse ein. Sie können das Gerät auch aus der Liste der verfügbaren Geräte auswählen. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die Liste anzeigen zu lassen.

3. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Um die Funktionen der “Scan-to”-Schaltflächen am Gerät zu verwenden, aktivieren Sie **Computer zur Verwendung der Scanner-Taste des Gerätes registrieren**. Geben Sie dann den Namen ein, der für Ihren Macintosh im Display des Gerätes angezeigt werden soll. Sie können bis zu 15 Zeichen eingeben.
- Sie können vermeiden, dass alle Nutzer Dokumente zu Ihrem Computer senden können, indem Sie eine vierstellige PIN-Nummer eingeben. Geben Sie Ihre PIN-Nummer in die Felder **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** ein. Wenn nun versucht wird, Daten vom Gerät zu dem kennwortgeschützten Computer zu senden, erscheint im Display die Aufforderung, die PIN einzugeben, bevor das Dokument gescannt und zum Computer geschickt werden kann. (Siehe *Scanner-Taste im Netzwerk verwenden* auf Seite 219.)

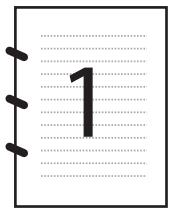
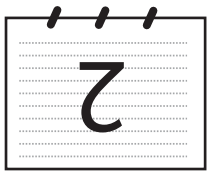
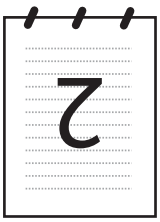
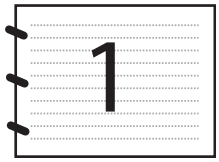
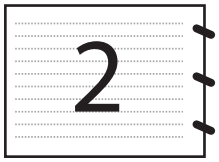
Scanner-Taste im Netzwerk verwenden

Sie können die Taste (**SCANNER**) verwenden, um ein Dokument direkt vom Gerät in Ihre Standard-Programme für Textverarbeitung, Grafiken oder E-Mail einzuscannen oder um es direkt in einem Ordner Ihres Computers zu sichern.

Um die Taste (**SCANNER**) auf dem Bedienfeld verwenden zu können, muss am Computer die Brother MFL-Pro-Suite installiert und das Gerät an den Computer angeschlossen sein. Wenn Sie die MFL-Pro-Suite bereits von der beiliegenden CD-ROM installiert haben, wurden die richtigen Treiber und das ControlCenter4 bzw. das ControlCenter2 bereits installiert. Zum Scannen mit der Taste (**SCANNER**) werden die Einstellungen verwendet, die im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2 gewählt sind. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.) Wie Sie die Scannereinstellungen der Schaltflächen des ControlCenter4 oder ControlCenter2 konfigurieren und wählen können, welche Anwendung jeweils bei Verwendung der Taste (**SCANNER**) geöffnet wird, ist unter *ControlCenter4* auf Seite 71 oder *ControlCenter2* auf Seite 174 beschrieben.

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit der Duplex-Funktion beidseitig scannen möchten, müssen Sie es in den Vorlageneinzug einlegen und je nach Layout des Dokumentes entweder `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` (für MFC-9465CDN) oder, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante` (für DCP-9270CDN und MFC-9970CDW) wählen.
- Wählen Sie die richtige Einstellung für das gewünschte Dokumentlayout mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Hochformat		Querformat		Displayanzeige
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				`lange S` `Duplex-Scan : Lange Kante` (Lange Seite)
Vorderseite	Rückseite	Vorderseite	Rückseite	
				`kurze S` `Duplex-Scan : Kurze Kante` (Kurze Seite)

Dokumentenlayout-Tabelle

- Duplex-Scannen wird auf dem DCP-9270CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW unterstützt.
- Duplex-Scannen ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzuges möglich.
- Das XPS-Format steht für Windows Vista® und Windows® 7 zur Verfügung oder für Anwendungsprogramme, die “XML Paper Specification”-Dateien unterstützen.

Scan to E-Mail

Wenn Sie Scan to E-Mail (PC) wählen, können Sie ein Dokument scannen und direkt zu einem von Ihnen gewählten Computer in Ihrem Netzwerk senden. Das ControlCenter4 oder das ControlCenter2 öffnet das Standard-E-Mail-Programm am gewählten Computer. Sie können ein schwarzweißes oder ein farbiges Dokument als E-Mail Anhang versenden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `E-Mail` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer auszuwählen, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
   Drücken Sie **OK**.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
   Drücken Sie **OK**.
7. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `E-Mail`.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer auszuwählen, mit dem Sie die eingescannte Datei als E-Mail versenden möchten.
   Drücken Sie `OK`.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers über das Display des Gerätes ein.
   Drücken Sie `OK`.

6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❼.
- Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❼.

7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.
- Um zwischen farbig oder schwarzweiß zu wählen, wählen Sie für den Scantyp die Optionen für Farbe oder Schwarzweiß im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** von ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2-Konfigurationsbildschirm aus. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.

Scan to E-Mail (E-Mail-Server, für DCP-9270CDN, MFC-9460CDN, MFC-9465CDN und MFC-9970CDW)

Einem MFC-9460CDN bzw. einem MFC-9465CDN kann auch eine E-Mail-Adresse zugewiesen werden. Dadurch können Sie Dokumente über das lokale Netzwerk oder das Internet an andere Computer oder Internet-Faxgeräte senden und weiterleiten sowie Dokumente von diesen empfangen. Zur Verwendung dieser Funktion laden Sie bitte die erforderliche Software vom Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com/) herunter.

Mit der Funktion Scan to E-Mail (E-Mail-Server) können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument scannen und vom Gerät direkt an eine E-Mail-Adresse senden. Sie können PDF, PDF/A, Geschützte PDF, Signiertes PDF oder TIFF für Schwarzweiß und PDF, PDF/A, Geschützte PDF, Signiertes PDF, XPS oder JPEG für Farbe wählen.

Hinweis

- PDF/A ist ein Dateiformat für PDF-Dateien zur langfristigen Archivierung. Dieses Format beinhaltet alle notwendigen Informationen zur Wiederherstellung des Dokumentes nach langfristiger Speicherung.
- Eine signierte PDF-Datei (`Signierte PDF`) verhindert die Manipulation von Daten sowie das Vortäuschen eines Autors durch die Verwendung eines digitalen Zertifikates im Dokument.
- Wenn Sie `Signierte PDF` gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dann konfigurieren.

  Für weitere Informationen zur Installation eines Zeritfikates lesen Sie Zertifikate für Gerätesicherheit verwenden im *Netzwerkhandbuch*.

  Nach der Installation können Sie wie folgt ein Zertifikat konfigurieren.

  1. Starten Sie Ihren Webbrowser und geben Sie `http://xxx.xxx.xxx.xxx` ein (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes).
  2. Klicken Sie auf **Administratoreinstellungen**.
  3. Geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein. Der Standardbenutzername ist “**admin**” und das Standardkennwort ist “**access**”.
  4. Wählen Sie **Signierte PDF-Einstell. konfig.**, um eine Konfiguration vorzunehmen.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**)
3. Drücken Sie `Scannen: E-Mail`.
4. Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse ein.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die E-Mail-Adresse manuell einzugeben, drücken Sie `Manuell` und gehen Sie zu Schritt ❺.
   - (Für MFC-9970CDW) Wenn Sie die E-Mail-Adresse im Adressbuch Ihres Gerätes gespeichert haben, drücken Sie `Adressbuch` und gehen Sie zu Schritt ❻.

Hinweis

Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf Ihrem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Informationen zur Konfiguration des LDAP-Protokolls finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

5. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein.

   Drücken Sie A 1 @, um Nummern, Buchstaben oder Sonderzeichen zu wählen.
   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❼. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie in der *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die E-Mail-Adresse zu wählen.
   Sie können auch die folgende Suchoption verwenden.
   - Drücken Sie #001 A, um eine Suche nach alphabetischer Sortierung oder nach numerischer Sortierung durchzuführen.

   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❼. (Weitere Informationen zur Verwendung des Adressbuchs finden Sie im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)
7. Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Qualität` anzuzeigen.
   Drücken Sie `Qualität`, um die gewünschte Qualität zu wählen.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den Dateityp ändern möchten, gehen Sie zu Schritt ❽.
   - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt ⓬.
8. Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Dateityp` anzuzeigen.
   Drücken Sie `Dateityp`, um den gewünschten Dateityp zu wählen.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie die Duplex-Einstellung ändern möchten, gehen Sie zu Schritt ❾.
   - Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt ⓬.

9 Drücken Sie ◄ oder ►, um Duplex-Scan anzuzeigen. Drücken Sie Duplex-Scan und drücken Sie dann Aus, Duplex-Scan : Lange Kante oder Duplex-Scan : Kurze Kante.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie die Einstellung für das Vorlagenglas ändern möchten, gehen Sie zu Schritt ⓾.
- Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt ⓬.

10 Drücken Sie ◄ oder ►, um Vorlagenglas Scangröße anzuzeigen. Drücken Sie Vorlagenglas Scangröße und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ⓫.
- Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um mit dem Scannen zu beginnen, ohne weitere Einstellungen zu ändern. Gehen Sie zu Schritt ⓬.

Hinweis

Vorlagenglas Scangröße ist nicht verfügbar, wenn der Vorlageneinzug verwendet wird.

11 Drücken Sie ◄ oder ►, um Dateigröße anzuzeigen. Drücken Sie Dateigröße und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um das Scannen zu starten. Gehen Sie zu Schritt ⓬.

Hinweis

Wenn Sie Empfänger hinzufügen möchten, drücken Sie die Anzahl der Ziele-Taste. Sie können insgesamt 50 Empfänger hinzufügen.

12 Das Gerät liest das Dokument ein.
Bei Verwendung des Vorlagenglases wird im Display Nächste Seite? angezeigt. Drücken Sie Ja oder Nein.

Ziel- oder Kurzwahlnummern verwenden

Sie können ein Dokument auch direkt an eine Adresse scannen, die unter einer Ziel- oder Kurzwahlnummer registriert wurde. Wenn Sie das Dokument scannen, werden die unter der Ziel- oder Kurzwahltaste registrierten Einstellungen für die Qualität und den Dateityp verwendet. Wenn Sie Daten mit Ziel- oder Kurzwahlnummern scannen, können nur Ziel- oder Kurzwahlen mit einer registrierten E-Mail-Adresse verwendet werden. (I-Faxadressen können nicht verwendet werden.)

1. Wählen Sie eine Ziel- oder Kurzwahlnummer.
2. Legen Sie das Dokument ein.
   Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und dann die gewünschte Einstellung.
3. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**. Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

Sie können die Scanauflösung (Scanprofil) für jede unter einer Ziel- oder Kurzwahlnummer gespeicherte E-Mail-Adresse speichern. (Weitere Informationen zur Verwendung der Ziel- und Kurzwahltasten finden Sie im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)

Scan to Bild

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument einscannen und direkt an einen PC im Netzwerk senden. Das ControlCenter4 oder das ControlCenter2 öffnet das Standard-Grafikprogramm am gewählten Computer.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Bild` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
   Drücken Sie **OK**.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
   Drücken Sie **OK**.
7. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `Bild`.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
   Drücken Sie `OK`.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
   Drücken Sie `OK`.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❼.
   - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❼.

7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.
- Um zwischen farbig oder schwarzweiß zu wählen, wählen Sie für den Scantyp die Optionen für Farbe oder Schwarzweiß im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** von ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2-Konfigurationsbildschirm aus. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** im ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.

Scan to Text

Wenn es sich bei Ihrem Dokument um einen Text handelt, können Sie diesen einscannen und automatisch von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE oder Presto! PageManager in eine Textdatei umwandeln lassen, die in Ihrem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden kann.

1 Legen Sie das Dokument ein.

2 Drücken Sie (**SCANNER**).

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Text` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
Drücken Sie **OK**.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie **OK**.

7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `Text`.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
   Drücken Sie `OK`.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
   Drücken Sie `OK`.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❼.
   - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❼.
7. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.

(Windows®)

- Um zwischen dem Scannen in Farbe und Schwarzweiß zu wechseln, wählen Sie Farbe oder Schwarzweiß als Scanmodus im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 aus. (Siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**.)
- ScanSoft™ PaperPort™ muss auf Ihrem PC installiert sein.

(Macintosh)

- Zur Verwendung der Scan-to-Text-Funktion mit der Taste **SCANNER** oder mit dem ControlCenter2 muss Presto! PageManager auf Ihrem Macintosh installiert sein. (Siehe *Presto! PageManager verwenden* auf Seite 171.)
- Die Scan-to-Text-Funktion steht für die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Dänisch, Schwedisch, Japanisch, Koreanisch, Traditionelles Chinesisch und vereinfachtes Chinesisch zur Verfügung.

Scan to Datei

Wenn Sie Scan to Datei wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument scannen und direkt an einen von Ihnen gewählten Computer im Netzwerk senden. Die eingescannte Datei wird in dem Dateiformat und in dem Ordner gespeichert, die im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder im Bildschirm **Scan to Datei** des ControlCenter2 festgelegt wurde. Sie können die Scankonfiguration ändern. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:PC` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Datei` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❻.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
   Drücken Sie **OK**.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
   Drücken Sie **OK**.
7. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
   Das Gerät liest das Dokument ein.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to PC`.
4. Drücken Sie `Datei`.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer auszuwählen, zu dem Sie die gescannte Datei senden möchten.
   Drücken Sie `OK`.
   Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
   Drücken Sie `OK`.

6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die Duplex-Einstellung zu ändern, drücken Sie `Duplex-Scan` und drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`. Gehen Sie zu Schritt ❼.
- Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt ❼.

7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät liest das Dokument ein.

Hinweis

- Der Scanmodus ist von den im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder den in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes gewählten Einstellungen abhängig. **Start S/W** oder **Start Farbe** ändern diese Einstellungen nicht.
- Um zwischen farbig oder schwarzweiß zu wählen, wählen Sie für den Scantyp die Optionen für Farbe oder Schwarzweiß im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** von ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** im ControlCenter2-Konfigurationsbildschirm aus. (Für Windows® siehe *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 82 für **Standard-Modus** oder *Einstellungen der Scanner-Taste konfigurieren* auf Seite 93 für **Erweiterter Modus**. Für Macintosh siehe *SCANNEN* auf Seite 176.)
- Wenn Sie den Dateinamen der gescannten Dokumente ändern möchten, geben Sie den Dateinamen unter **Dateiname** im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** der ControlCenter2-Konfiguration ein.
- Um die Standard-Dateigröße zu ändern, verschieben Sie die Bildlaufleiste im Bildschirm **Geräteeinstell. zum Scannen** des ControlCenter4 oder in der Registerkarte **Hardware-Abschnitt** des ControlCenter2-Konfigurationsbildschirmes.

Scan to FTP

Wenn Sie Scan to FTP wählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument scannen und es direkt an einen FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet senden.

Die zur Verwendung der Scan-to-FTP notwendigen Einstellungen können über das Web Based Management vorkonfiguriert und in einem FTP-Profil gespeichert werden.

Hinweis

- Wenn FTP-Profile über das Web Based Management konfiguriert wurden, steht die Scan-to-FTP-Funktion zur Verfügung.
- Wir empfehlen, den Microsoft® Internet Explorer® 6.0 (oder höher) oder Firefox 3.0 (oder höher) für Windows® und Safari 3.0 (oder höher) für Macintosh zu verwenden. Stellen Sie auch sicher, dass JavaScript und Cookies in dem von Ihnen benutzten Browser stets aktiviert sind. Wenn Sie andere Webbrowser verwenden, vergewissern Sie sich, dass diese mit HTTP 1.0 und HTTP 1.1 kompatibel sind.

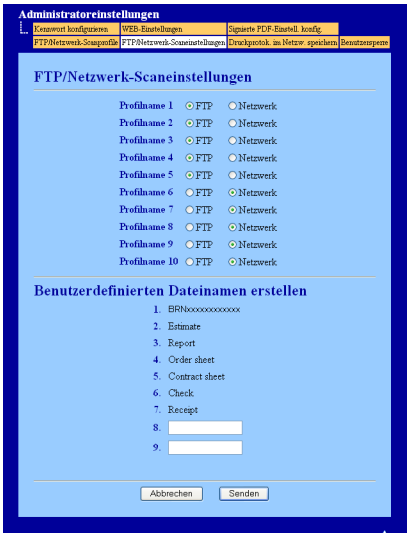
Um das Web Based Management zu verwenden, geben Sie in Ihrem Browser `http://xxx.xxx.xxx.xxx` (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes) ein. Sie können dann die Einstellungen unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** in den **Administratoreinstellungen** konfigurieren oder ändern. Sie können bis zu zehn FTP-Serverprofile konfigurieren und in den **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** wählen, welche Profilnummern (1 bis 10) jeweils für die Scan-to-FTP-Einstellungen verwendet werden sollen.

Hinweis

Wie Sie die IP-Adresse Ihres Gerätes herausfinden, lesen Sie unter *Netzwerk-Konfigurationsliste drucken* im *Netzwerkhandbuch*.

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen von FTP-Serverprofilen verwendet werden können.

Wählen Sie im Web Based Management **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen**. Geben Sie unter **Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen** einen Dateinamen in eines der beiden Felder für benutzerdefinierte Dateinamen ein und klicken Sie dann auf **Senden**. In jedes der Felder für benutzerdefinierte Dateinamen können bis zu 15 Zeichen eingegeben werden.



Hinweis

Die Verwendung bestimmter Zeichen oder Symbole in einem Dateinamen kann zu Problemen beim Zugriff auf die Datei führen. Wir empfehlen, nur die folgenden Zeichen in Dateinamen zu verwenden.

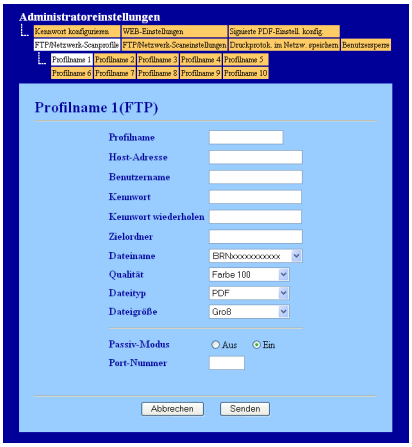
1234567890

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

! # $ % & ‘ ( ) - , @ ^ _ ’ { } ˜

Standard FTP-Einstellungen konfigurieren



In Abhängigkeit vom verwendeten FTP-Server und Ihren Firewall-Einstellungen können Sie den Passiv-Modus ein- oder ausschalten. Die Standardeinstellung ist Ein. Sie können auch die Portnummer für den Zugriff auf den FTP-Server ändern. Die Standardeinstellung ist Port 21. In den meisten Fällen können Sie diese beiden Standardeinstellungen beibehalten.

1. Wählen Sie **FTP** unter **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** in der Registerkarte **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen**. Klicken Sie auf **Senden**.
2. Wählen Sie das Profil, das Sie konfigurieren möchten, unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** aus.
3. Geben Sie den Namen ein, den Sie für das Profil auf dem FTP-Server verwenden möchten. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 15 Zeichen lang sein.
4. Die Host-Adresse ist der Domänenname des FTP-Servers. Geben Sie den Namen des Hosts (zum Beispiel ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).
5. Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem FTP-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).
6. Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den FTP-Server ein (bis zu 32 Zeichen).
7. Geben Sie den Zielordner an, in dem das Dokument auf dem FTP-Server gespeichert werden soll (zum Beispiel: brother\abc) (bis zu 60 Zeichen).
8. Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen gewählte Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Vorlagenglas/ADF-Scannerzählers plus die Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: Berichte098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.
9. Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Scanqualität aus. Sie können zwischen **Farbe 100**, **Farbe 200**, **Farbe 300**, **Farbe 600**, **S/W 200**, **S/W 200 x 100**, **Grau 100 dpi**, **Grau 200 dpi**, **Grau 300 dpi** oder **Benutzerdefiniert** wählen.
10. Wählen Sie in der Dropdown-Liste den gewünschten Dateityp für das Dokument aus. Sie können **PDF**, **PDF/A**, **Geschützte PDF**, **Signierte PDF**, **XPS**, **JPEG** oder **Benutzerdefiniert** für farbige oder Graustufen-Dokumente und **PDF**, **PDF/A**, **Geschützte PDF**, **Signierte PDF**, **TIFF** oder **Benutzerdefiniert** für Schwarzweiß-Dokumente wählen.

Hinweis

- Wenn Sie **Geschützte PDF** wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 0 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.
- Wenn Sie **Signierte PDF** gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren. Wählen Sie **Signierte PDF-Einstell. konfig.** unter **Administratoreinstellungen** im Web Based Management. Zur Installation eines Zertifikates lesen Sie Zertifikate für Gerätesicherheit verwenden im *Netzwerkhandbuch*.
- PDF/A ist ein Dateiformat für PDF-Dateien zur langfristigen Archivierung. Dieses Format beinhaltet alle notwendigen Informationen zur Wiederherstellung des Dokumentes nach langfristiger Speicherung.
- Eine signierte PDF-Datei (`Signierte PDF`) verhindert die Manipulation von Daten sowie das Vortäuschen eines Autors durch die Verwendung eines digitalen Zertifikates im Dokument.

11 Wenn Sie eine Farb- oder Graueinstellung als Scanqualität gewählt haben, wählen Sie die Dateigröße für das Dokument in der Dropdown-Liste aus. Wählen Sie **Groß**, **Mittel** oder **Klein**.

Hinweis

Wenn Sie als Scanqualität, Dateityp oder Dateigröße **Benutzerdefiniert** gewählt haben, müssen Sie diese Einstellungen über das Funktionstastenfeld des Gerätes eingeben.

Scan to FTP mit FTP-Serverprofilen verwenden

1 Legen Sie das Dokument ein.

2 Drücken Sie (**SCANNER**).

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:FTP` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❹.

4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt ❿ geführt.
- Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.

6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 100 dpi`, `Farbe 200 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `Grau 100 dpi`, `Grau 200 dpi` oder `Grau 300 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❼.
- Drücken Sie ▲ oder ▼, um `S/W 200 dpi` oder `S/W 200x100 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❽.

7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, PDF/A, Geschützte PDF, Signierte PDF, JPEG oder XPS zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❾.

8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um PDF, PDF/A, Geschützte PDF, Signierte PDF oder TIFF zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❿.

Hinweis

- Wenn Sie Geschützte PDF gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, ein vierstelliges Kennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.
- Wenn Sie Signierte PDF gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dann konfigurieren.

9 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Klein, Mittel oder Groß zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❿.

10 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um das Scannen zu starten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe** und gehen Sie zu Schritt ⓭.
- Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt ⓫ weiter.

11 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe** und gehen Sie zu Schritt ⓭.

Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt ⓬ weiter.

12 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 15 Zeichen) und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

13 Im Display erscheint Verbinde . . . . Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.

Hinweis

Der Scanmodus richtet sich nach den im Web Based Management gewählten Einstellungen; durch Drücken von **Start S/W** oder **Start Farbe** werden die Scaneinstellungen nicht geändert.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scannen: FTP`.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der FTP-Serverprofile aus der Liste zu wählen.
   - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt ⓫ geführt.
   - Wenn Ihr Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
5. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Drücken Sie ◄ oder ►, um `Farbe 100 dpi`, `Farbe 200 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `Grau 100 dpi`, `Grau 200 dpi` oder `Grau 300 dpi` zu wählen. Gehen Sie zu Schritt ❻.
   - Drücken Sie ◄ oder ►, um `S/W 200 dpi` oder `S/W 200x100 dpi` zu wählen. Gehen Sie zu Schritt ❼.
6. Wählen Sie durch Drücken `PDF`, `PDF/A`, `Sicheres PDF`, `Signierte PDF`, `JPEG` oder `XPS`. Gehen Sie zu Schritt ❽.
7. Wählen Sie durch Drücken `PDF`, `PDF/A`, `Sicheres PDF`, `Signierte PDF` oder `TIFF`. Gehen Sie zu Schritt ❽.

Hinweis

- Wenn Sie `Sicheres PDF` gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, ein 4-stelliges Kennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.
- Wenn Sie `Signierte PDF` gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dann konfigurieren.

8. Geben Sie den Benutzernamen ein.
   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❾.
9. Geben Sie das Kennwort ein.
   Drücken Sie `OK`.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ❿.
   - Wenn Sie als Auflösung Schwarzweiß gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ⓫.
10. Drücken Sie `Klein`, `Mittel` oder `Groß`, um die Dateigröße zu wählen.
    Gehen Sie zu Schritt ⓫.
11. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
    - Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt ⓬ weiter.
    - Um das Scannen zu starten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe** und gehen Sie zu Schritt ⓮.

⓬ Drücken Sie ◄ oder ►, um Dateiname anzuzeigen. Drücken Sie Dateiname.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie OK. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe** und gehen Sie zu Schritt ⓮.

Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt ⓭ weiter.

⓭ Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen. Drücken Sie OK.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 15 Zeichen) und drücken Sie OK.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

⓮ Im Display erscheint Verbinde .... Wenn die Verbindung zum FTP-Server erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen. Bei Verwendung des Vorlagenglases wird im Display Nächste Seite? angezeigt. Drücken Sie Ja oder Nein.

Hinweis

Der Scanmodus richtet sich nach den im Web Based Management gewählten Einstellungen; durch Drücken von **Start S/W** oder **Start Farbe** werden die Scaneinstellungen nicht geändert.

Scan to Netzwerk (SMB)

Mit der Funktion Scan to Netzwerk (SMB) können Sie Dokumente einscannen und direkt in einem freigegebenen Ordner auf einem CIFS-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet speichern. (Weitere Informationen zum CIFS-Server finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.) Die Funktion Scan to Netwerk (SMB) unterstützt die Kerberos-Authentifizierung und die NTLMv2-Authentifizierung.

Die zur Verwendung von Scan to Netzwerk (SMB) notwendigen Einstellungen können über das Web Based Management vorkonfiguriert und in einem Scan-to-Netzwerk-Profil gespeichert werden. Im Scan-to-Netzwerk-Profil werden Benutzerinformationen und Konfigurationseinstellungen zur Verwendung im Netzwerk oder Internet gespeichert.

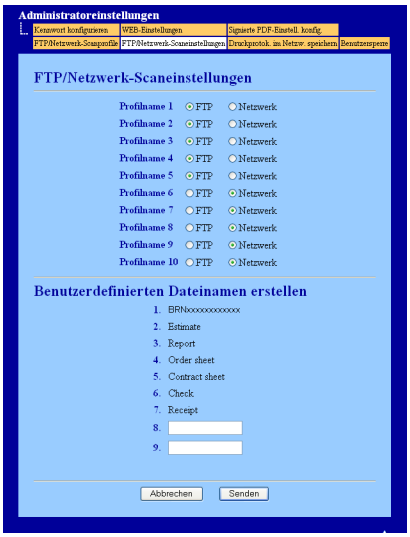
Hinweis

- Wenn Scan-to-Netzwerk-Profile über das Web Based Management konfiguriert wurden, steht die Funktion Scan to Netzwerk (SMB) zur Verfügung.
- Zur Authentifizierung müssen Sie das SNTP-Protokoll (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone korrekt einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter *Netzwerkhandbuch*.

Um das Web Based Management zu verwenden, geben Sie in Ihrem Browser `http://xxx.xxx.xxx.xxx` (xxx.xxx.xxx.xxx steht für die IP-Adresse Ihres Gerätes) ein. Sie können dann die Einstellungen unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** in den **Administratoreinstellungen** konfigurieren oder ändern. Sie können bis zu zehn Scan-to-Netzwerk-Profile konfigurieren und in den **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** wählen, welche Profilnummern (1 bis 10) jeweils für die Scan-to-Netzwerk-Einstellungen verwendet werden sollen.

Neben den sieben vorgegebenen Dateinamen können Sie auch zwei benutzerdefinierte Dateinamen speichern, die dann zum Erstellen eines Scan-to-Netzwerk-Profils verwendet werden können.

Wählen Sie im Web Based Management **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen**. Geben Sie unter **Benutzerdefinierten Dateinamen erstellen** einen Dateinamen in eines der beiden Felder für benutzerdefinierte Dateinamen ein und klicken Sie dann auf **Senden**. In jedes der Felder für benutzerdefinierte Dateinamen können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.



Hinweis

Die Verwendung bestimmter Zeichen oder Symbole in einem Dateinamen kann zu Problemen beim Zugriff auf die Datei führen. Wir empfehlen, nur die folgenden Zeichen in Dateinamen zu verwenden.

1234567890
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
! # $ % & ‘ ( ) - , @ ^ _ ’ { } ~

Standardeinstellungen für Scan-to-Netzwerk (SMB) konfigurieren

1. Wählen Sie **Netzwerk** unter **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen** in der Registerkarte **FTP/Netzwerk-Scaneinstellungen**. Klicken Sie auf **Senden**.

2. Wählen Sie das Profil, das Sie konfigurieren möchten, unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** aus.

3. Geben Sie den Namen ein, den Sie für das Scan-to-Netzwerk-Profil verwenden möchten. Dieser Name wird im Display des Gerätes angezeigt und kann bis zu 15 Zeichen lang sein.

4. Die Host-Adresse ist der Domainname des CIFS-Servers. Geben Sie den Namen des Hosts (zum Beispiel ftp.example.com, bis zu 60 Zeichen) oder seine IP-Adresse ein (z. B.: 192.23.56.189).

5. Geben Sie den Zielordner ein, in dem das Dokument auf dem CIFS-Server gespeichert werden soll (zum Beispiel: brother\abc) (bis zu 60 Zeichen).

6. Geben Sie den gewünschten Dateinamen für das gescannte Dokument ein. Sie können zwischen sieben vordefinierten und zwei benutzerdefinierten Dateinamen wählen. Der Dateiname, der für das Dokument verwendet wird, besteht aus den folgenden Angaben: Der von Ihnen gewählte Dateiname plus die letzten 6 Ziffern des Vorlagenglas/ADF-Scannerzählers plus die Dateinamenserweiterung (zum Beispiel: Berichte098765.pdf). Sie können auch manuell einen Namen mit bis zu 15 Zeichen eingeben.

7. Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Scanqualität aus. Sie können zwischen **Farbe 100**, **Farbe 200**, **Farbe 300**, **Farbe 600**, **S/W 200**, **S/W 200 x 100**, **Grau 100 dpi**, **Grau 200 dpi**, **Grau 300 dpi** oder **Benutzerdefiniert** wählen.

8 Wählen Sie in der Dropdown-Liste den gewünschten Dateityp für das Dokument aus. Sie können **PDF**, **PDF/A**, **Geschützte PDF**, **Signierte PDF**, **XPS**, **JPEG** oder **Benutzerdefiniert** für farbige oder Graustufen-Dokumente und **PDF**, **PDF/A**, **Geschützte PDF**, **Signierte PDF**, **TIFF** oder **Benutzerdefiniert** für ein Schwarzweiß-Dokument wählen.

Hinweis

- Wenn Sie **Geschützte PDF** wählen, werden Sie vom Gerät aufgefordert, mit den Zifferntasten 0 bis 9 ein vierstelliges Kennwort einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.
- Wenn Sie **Signierte PDF** gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren. Wählen Sie **Signierte PDF-Einstell. konfig.** unter **Administratoreinstellungen** im Web Based Management. Zur Installation eines Zertifikates lesen Sie Zertifikate für Gerätesicherheit verwenden im *Netzwerkhandbuch*.
- PDF/A ist ein Dateiformat für PDF-Dateien zur langfristigen Archivierung. Dieses Format beinhaltet alle notwendigen Informationen zur Wiederherstellung des Dokumentes nach langfristiger Speicherung.
- Eine signierte PDF-Datei (`Signierte PDF`) verhindert die Manipulation von Daten sowie das Vortäuschen eines Autors durch die Verwendung eines digitalen Zertifikates im Dokument.

9 Wenn Sie eine Farb- oder Graueinstellung als Scanqualität gewählt haben, wählen Sie die Dateigröße für das Dokument in der Dropdown-Liste aus. Wählen Sie **Groß**, **Mittel** oder **Klein**.

Hinweis

Wenn Sie als Scanqualität, Dateityp oder Dateigröße **Benutzerdefiniert** gewählt haben, müssen Sie diese Einstellungen über das Funktionstastenfeld des Gerätes eingeben.

10 Falls Sie das Profil schützen möchten, aktivieren Sie **PIN zur Authentifiz. verwenden** und geben Sie dann eine 4-stellige PIN in das Feld **PIN-Code** ein.

11 Wählen Sie die Authentifizierungsmethode. Es kann Auto, Kerberos oder NTLMv2 gewählt werden. Wenn Sie Auto wählen, wird die Authentifizierungsmethode automatisch ermittelt.

12 Geben Sie den Benutzernamen ein, der mit dem CIFS-Server für das Gerät registriert wurde (maximal 32 Zeichen).

13 Geben Sie das Kennwort zum Zugriff auf den CIFS-Server ein (bis zu 32 Zeichen).

14 Wenn Sie die Kerberos-Serveradresse manuell angeben möchten, geben Sie die Adresse nun ein (zum Beispiel example.com) (bis zu 60 Zeichen).

Scan to Netzwerk (SMB) mit Scan-to-Netzwerk-Profilen verwenden

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Netzw.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen nicht unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❺.
   Wenn Ihr Gerät das Duplex-Scannen unterstützt, gehen Sie zu Schritt ❹.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1seitig`, `2seitig lange S` oder `2seitig kurze S` zu wählen.
   Drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der Profile aus der Liste zu wählen. Drücken Sie **OK**.
6. Wenn Sie **PIN zur Authentifiz. verwenden** unter **FTP/Netzwerk-Scanprofile** im Web Based Management aktiviert haben, erscheint im Display die Aufforderung, eine PIN einzugeben. Geben Sie die 4-stellige PIIN ein und drücken Sie dann **OK**.
   - Wenn Ihr Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt ⓫ geführt.
   - Wenn Ihr Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
7. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Farbe 100 dpi`, `Farbe 200 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `Grau 100 dpi`, `Grau 200 dpi` oder `Grau 300 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❽.
   - Drücken Sie ▲ oder ▼, um `S/W 200 dpi` oder `S/W 200x100 dpi` zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❾.
8. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PDF`, `PDF/A`, `Geschützte PDF`, `Signierte PDF`, `JPEG` oder `XPS` zu wählen.
   Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ❿.
9. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `PDF`, `PDF/A`, `Geschützte PDF`, `Signierte PDF` oder `TIFF` zu wählen.
   Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ⓫.

Hinweis

- Wenn Sie `Geschützte PDF` gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, ein 4-stelliges Kennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.
- Wenn Sie `Signierte PDF` gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dann konfigurieren.

⑩ Drücken Sie ▲ oder ▼, um Klein, Mittel oder Groß zu wählen.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt ⑪.

⑪ Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie den Scanvorgang starten möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
- Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt ⑫ weiter.

⑫ Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt ⑬ weiter.

⑬ Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen. Drücken Sie **OK**.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 64 Zeichen) und drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Hinweis

Der Scanmodus richtet sich nach den im Web Based Management gewählten Einstellungen; durch Drücken von **Start S/W** oder **Start Farbe** werden die Scaneinstellungen nicht geändert.

Für Touchscreen-Modelle

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie (**SCANNER**).
3. Drücken Sie `Scan to SMB`.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der Profile aus der Liste zu wählen.
5. Wenn Sie **PIN zur Authentifiz. verwenden** für **FTP/Netzwerk-Scanprofile** im Web Based Management aktivieren, werden Sie über das Display zur Eingabe einer PIN-Nummer aufgefordert. Geben Sie die 4-stellige PIN ein und drücken Sie dann `OK`.
   - Wenn Ihr Profil vollständig ist, werden Sie automatisch zu Schritt ⓬ geführt.
   - Wenn Ihr Profil nicht vollständig ist und z. B. Qualität oder Dateityp nicht ausgewählt sind, werden Sie aufgefordert, die fehlenden Informationen wie in den folgenden Schritten beschrieben einzugeben.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Drücken Sie ◄ oder ►, um `Farbe 100 dpi`, `Farbe 200 dpi`, `Farbe 300 dpi`, `Farbe 600 dpi`, `Grau 100 dpi`, `Grau 200 dpi` oder `Grau 300 dpi` zu wählen. Gehen Sie zu Schritt ❼.
   - Drücken Sie ◄ oder ►, um `S/W 200 dpi` oder `S/W 200x100 dpi` zu wählen. Gehen Sie zu Schritt ❽.
7. Wählen Sie durch Drücken `PDF`, `PDF/A`, `Sicheres PDF`, `Signierte PDF`, `JPEG` oder `XPS`. Gehen Sie zu Schritt ❾.
8. Wählen Sie `PDF`, `PDF/A`, `Sicheres PDF`, `Signierte PDF` oder `TIFF` durch Betätigung der entsprechenden Taste. Gehen Sie zu Schritt ❾.

Hinweis

- Wenn Sie `Sicheres PDF` gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, ein 4-stelliges Kennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 einzugeben, bevor mit dem Scannen begonnen wird.
- Wenn Sie `Signierte PDF` gewählt haben, müssen Sie mit dem Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dann konfigurieren.

9 Geben Sie den Benutzernamen ein.
Drücken Sie OK und gehen Sie zu Schritt ❿.

10 Geben Sie das Kennwort ein.
Drücken Sie OK.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie als Auflösung eine Farb- oder Graueinstellung gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ⓫.
- Wenn Sie als Auflösung Schwarzweiß gewählt haben, gehen Sie zu Schritt ⓬.

11 Drücken Sie Klein, Mittel oder Groß, um die Dateigröße zu wählen.
Gehen Sie zu Schritt ⓬.

12 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie den Scanvorgang starten möchten, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
- Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, lesen Sie bei Schritt ⓭ weiter.

13 Drücken Sie ◄ oder ►, um Dateiname anzuzeigen. Drücken Sie Dateiname.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Dateinamen auszuwählen und drücken Sie OK. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

Hinweis

Um den Dateinamen manuell zu ändern, lesen Sie bei Schritt ⓮ weiter.

14 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <Manuell> zu wählen. Drücken Sie OK.
Geben Sie den gewünschten Dateinamen ein (bis zu 64 Zeichen) und drücken Sie OK.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.

15 Im Display erscheint Verbinde .... Wenn die Verbindung zum Netzwerkserver erfolgreich hergestellt ist, beginnt das Gerät zu scannen.
Bei Verwendung des Vorlagenglases wird im Display Nächste Seite? angezeigt. Drücken Sie Ja oder Nein.

Hinweis

Der Scanmodus richtet sich nach Einstellungen von Web Based Management; durch Drücken von **Start S/W** oder **Start Farbe** werden die Scaneinstellungen nicht geändert.

Neue Standardeinstellungen für Scan to E-Mail-Server festlegen (für DCP-9270CDN und MFC-9970CDW)

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen festlegen.

Neue Standardeinstellungen festlegen

1. Drücken Sie (**SCANNER**).
2. Drücken Sie `Scannen: E-Mail`.
3. Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse ein.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die E-Mail-Adresse manuell einzugeben, drücken Sie `Manuell` und gehen Sie zu Schritt ❹.
   - (Für MFC-9970CDW) Wenn Sie die E-Mail-Adresse im Adressbuch des Gerätes gespeichert haben, drücken Sie `Adressbuch` und gehen Sie zu Schritt ❺.

Hinweis

Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf Ihrem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Informationen zur Konfiguration des LDAP-Protokolls finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

4. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein.

   Drücken Sie A 1 @, um Nummern, Buchstaben oder Sonderzeichen zu wählen.

   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❻. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie in der *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die E-Mail-Adresse zu wählen.
   Sie können auch die folgende Suchoption verwenden.
   - Drücken Sie #001 A, um eine Suche nach alphabetischer Sortierung oder nach numerischer Sortierung durchzuführen.

   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❻. (Weitere Informationen zur Verwendung des Adressbuchs finden Sie im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)
6. Drücken Sie auf diese Option und wählen Sie Ihre neue Einstellung. Wiederholen Sie diesen Schritt für alle zu ändernden Einstellungen.
7. Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um `Als Standard` anzuzeigen. Drücken Sie `Als Standard`.
8. Drücken Sie zur Bestätigung `Ja`.
9. Drücken Sie **Stopp**.

Standardeinstellungen für den Druckerbetrieb

Sie können die Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

1. Drücken Sie (**SCANNER**).
2. Drücken Sie `Scannen: E-Mail`.
3. Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse ein.
   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die E-Mail-Adresse manuell einzugeben, drücken Sie `Manuell` und gehen Sie zu Schritt ❹.
   - (Für MFC-9970CDW) Wenn Sie die E-Mail-Adresse im Adressbuch des Gerätes gespeichert haben, drücken Sie `Adressbuch` und gehen Sie zu Schritt ❺.

Hinweis

Wenn Ihr Netzwerk das LDAP-Protokoll unterstützt, können Sie auf Ihrem Server nach E-Mail-Adressen suchen. (Informationen zur Konfiguration des LDAP-Protokolls finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

4. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein.
   Drücken Sie A 1 @, um Nummern, Buchstaben oder Sonderzeichen zu wählen.
   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❻. (Informationen, wie Sie Text eingeben können, finden Sie in der *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die E-Mail-Adresse zu wählen.
   Sie können auch die folgende Suchoption verwenden.
   - Drücken Sie #001 A, um eine Suche nach alphabetischer Sortierung oder nach numerischer Sortierung durchzuführen.

   Drücken Sie `OK` und gehen Sie zu Schritt ❻. (Weitere Informationen zur Verwendung des Adressbuchs finden Sie im *Benutzerhandbuch - Grundfunktionen*.)
6. Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Werks- einstellung` anzuzeigen. Drücken Sie `Werks- einstellung`.
7. Drücken Sie zur Bestätigung `Ja`.
8. Drücken Sie **Stopp**.

Neue Standardeinstellungen für die Dateigröße festlegen (für Scan to FTP und Netzwerk) (für DCP-9055CDN, MFC-9460CDN und MFC-9465CDN)

Sie können Ihre eigene Standardeinstellung für die Dateigröße festlegen. Wählen Sie eine große Dateigröße, um mit höherer Qualität zu scannen. Wählen Sie eine kleine Dateigröße, um mit geringere Qualität zu scannen.

1. (Für MFC-9460CDN und MFC-9465CDN) Drücken Sie **Menü**, **1**, **8**, **2**.
   (Für DCP-9055CDN) Drücken Sie **Menü**, **1**, **7**, **2**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `1.Farbe` oder `2.Grau` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Klein`, `Mittel` oder `Groß` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Zum Scannen eines Schwarzweiß-Dokumentes kann die Dateigröße nicht gewählt werden. Schwarzweiß-Dokumente werden im TIFF-Dateiformat gespeichert und die Daten werden nicht komprimiert.

A Stichwortverzeichnis

B

BR-Script-3-Modus 4

C

ControlCenter2
  Macintosh 174
ControlCenter4
  Windows® 71

D

Device Selector 159, 195, 218
Drucken
  Macintosh
    BR-Script-3-Druckertreiber 141
    Druckertreiber 128
  Windows®
    Broschürendruck 25
    BR-Script-3-Druckertreiber 39
    Druckertreiber 17
    Duplexdruck 24

F

FAX (PC-FAX)
  Macintosh
    senden 153
  Windows®
    Adressbuch 107
    Deckblatt 102
    einfache Benutzeroberfläche 105
    Empfangen 113
    Faxbedienfeld 103
    Rundsendegruppen 109
    Senden 101

H

HP-LaserJet-Modus 4

K

Kalibrierung 33

P

PaperPort™ 12SE (Windows®)
  Exportieren 70
  Importieren 69
  Texterkennung (OCR) 69
Presto! PageManager (Macintosh) 171

R

Remote Setup
  Macintosh 194
  Windows® 98

S

Scannen
  Macintosh
    Auflösung 162
    Presto! PageManager 171
    Text 171
    TWAIN-kompatibel 160
  Windows®
    Auflösung 53
    ScanSoft™ PaperPort™ 12SE 67
    TWAIN-kompatibel 49
    WIA-kompatibel 57
Scanner-Taste
  Netzwerk 213, 219
  USB 197
Status Monitor
  Macintosh 151
  Windows® 47

T

Treiber
  Macintosh
    Drucker 128
    TWAIN 159
  Windows®
    Drucker 13
    TWAIN 49
    WIA 57

W

Wasserzeichen 26, 31

Besuchen Sie unsere Website
http://www.brother.com/

Diese Geräte sind nur zur Verwendung in dem Land zugelassen, in dem sie gekauft wurden. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft wurden.